

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Nr. 4

[urn:nbn:de:bsz:31-220887](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220887)

# Statistische Mittheilungen

über das Großherzogthum Baden.

Band XVI.

Jahrgang 1899.

Nr. 4.

Inhalt: Die landwirthschaftlichen Anbauflächen, die Ernte und die Ernteschäden des Jahres 1898.

## Die landwirthschaftlichen Anbauflächen, die Ernte und die Ernteschäden des Jahres 1898.

(Vergl. Band XV, Jahrgang 1898, Nr. 6, Seite 121 ff.)

Im Dezember 1898 hat zum letzten Mal in der Form wie seit 1865 alljährlich in den einzelnen Gemeinden des Großherzogthums die Erhebung über den landwirthschaftlichen Anbau und das Ernteerträgniß im Jahr 1898 stattgefunden, deren Ergebnisse in den folgenden Tabellen zur Darstellung gebracht werden. Und zwar enthält Tabelle 1 (Seite 100/103) eine allgemeine Uebersicht der Kulturlächen und der nicht ertragenden Flächen, Tabelle 2 (Seite 104/134) eine solche für die den einzelnen Früchten und Kulturarten gewidmeten Flächen und deren Ertragsmengen. In beiden Tabellen werden die betreffenden Angaben für die Amtsbezirke, Kreise, landeskommissarischen Bezirke, für natürliche geographische Gebiete und das Großherzogthum gegeben; für das letztere sind die gleichen Zahlen aus den einzelnen 10 vorhergegangenen Erhebungsjahren und für den Durchschnitt aller 34 Jahre bezw. die fünfjährigen Durchschnitte der gesammten Berichtszeit dargestellt. Den zwei Haupttabellen 1 und 2 folgen acht kleinere Uebersichten. In Tabelle 3 (Seite 135/136) wird die Benützung der Reutberge, des Streulands und Torfmoors im Einzelnen nachgewiesen; Tabelle 4 (Seite 137/138) enthält die Preise der Handelsgewächse, der Kartoffeln und des Weines; in Tabelle 5 (Seite 139/140) sind die in der Spalte 48 der Tabelle 2 zusammengefaßten selteneren Gemüse einzeln dargestellt; Tabelle 6 (Seite 141) giebt eine Uebersicht der Flächen und Erträge der Hauptkultur- und Fruchtarten für die einzelnen 34 Erhebungsjahre; in Tabelle 7 (Seite 142) wird eine Nachweisung über die Ausdehnung und die Erträge des Rebbaues für größere Rebgebiete im Laufe des Berichtsjahrs und für die vorangegangenen Erhebungsjahre gegeben; Tabelle 8 (Seite 143) zeigt den Stand der amtlichen Flächenvermessung und die Art der Flächenangaben; Tabelle 9 (Seite 143) giebt die Ereignisse an, welche die Ernte im Jahre 1898 beeinträchtigt haben, und in Tabelle 10 (Seite 144) endlich sind die durch Hagelschläge angerichteten Schäden besonders zur Darstellung gebracht.

Die folgenden Ausführungen enthalten die hauptsächlichsten Gesammtergebnisse der Erhebung von 1898 unter Vergleichen mit den bezüglichlichen Zahlen der Vorjahre.

### 1. Anbauflächen.

Von der Gesammtfläche des Großherzogthums, die nach Tabelle 1: 1508100 ha beträgt, entfallen auf die elf natürlichen Gebiete, deren Umfang hierunter durch Bezeichnung der zugehörigen Landestheile bezw. Amtsbezirke und Theile derselben näher angegeben ist, folgende Antheile:

Gebiete:	Amtsbezirke.	ha (rund)
1. Seegegend	Konstanz, Stockach, Ueberlingen; Engen ohne die im Donaugebiet gelegenen Gemeinden;	124 350
2. Donaugegend	Billingen, Donaueschingen, Meßkirch, Pfullendorf; die im Donaugebiet gelegenen Gemeinden von Engen;	141 080
3. Südlicher Schwarzwald	St. Blasien, Bonndorf, Schopfheim, Schönau und Neustadt; Waldshut und Säckingen ohne die im Rheinthale und Klettgau gelegenen Gemeinden; von Müllheim und Staufen die im Gebirge gelegenen Gemeinden;	199 470
4. Mittlerer und nördlicher Schwarzwald	Triberg und Wolfach; von Freiburg, Waldkirch, Emmendingen, Ettenheim, Lahr, Offenburg, Oberkirch, Achern, Bühl, Baden und Rastatt die im Gebirge gelegenen Gemeinden;	246 850

ad. XVI. 1899.



		ha
5. Kaiserstuhl	{ Breisach ohne die in der Ebene, von Emmendingen die am Kaiserstuhl gelegenen Gemeinden;	14 690
6. Obere Rheinebene	{ Lörrach; von Waldshut, Säckingen, Müllheim, Staufen, Freiburg, Breisach die Gemeinden im Rheinthale bzw. in der Rheinebene;	111 180
7. Mittlere Rheinebene	{ Kehl; von Waldkirch, Emmendingen, Eitenheim, Lahr, Offenburg, Oberkirch, Achern, Bähle, Baden, Raastatt die Gemeinden in der Ebene;	158 530
8. Untere Rheinebene	{ Karlsruhe, Schwetzingen, Mannheim ohne Schriesheim; von Ettlingen, Durlach, Bruchsal, Wiesloch, Heidelberg, Weinheim die Gemeinden in der Ebene;	136 220
9. Pfünz- und Kraichgau	{ Pforzheim, Bretten, Eppingen, Einsheim; von Durlach, Ettlingen, Bruchsal, Wiesloch die Gemeinden im Hügellande;	135 530
10. Bauland	{ Adelsheim, Borberg, Tauberbischofsheim, Wertheim; Rosbach und Buchen ohne die Gemeinden im Odenwald;	160 590
11. Odenwald	{ Eberbach; von Mannheim Schriesheim; von Heidelberg u. Weinheim die Gemeinden im Gebirge, von Rosbach u. Buchen die Gemeinden auf buntem Sandstein	79 610.

Darnach sind die Antheile der natürlichen Gebiete an der Gesamtfläche des Großherzogthums recht ungleich; es entfallen nämlich auf die Seegegend 8,25%, auf die Donauengegend 9,35, auf den südlichen Schwarzwald 13,23, den mittleren und nördlichen Schwarzwald 16,27, den Kaiserstuhl 0,97, die obere, mittlere und untere Rheinebene 7,37 bzw. 10,51 und 9,93, den Pfünz- und Kraichgau 8,99, das Bauland 10,63 und den Odenwald 5,28%.

Nach der Benützung vertheilt sich die Gesamtfläche in den Jahren 1878, 1883 und 1893 als den Jahren besonderer Flächenermittelungen und im Berichtsjahr in folgender Weise:

Jahre:	Landwirthsch. Fläche		Wald		Zusammen Kulturfläche		Sonstige Fläche		Im Ganzen	
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%
1878	886 310	59,65	526 770	35,59	1 413 080	95,44	67 500	4,56	1 480 580	100
1883	889 990	59,65	535 980	35,82	1 425 970	95,47	67 500	4,53	1 493 470	100
1893	878 880	58,27	553 430	36,70	1 432 310	94,97	75 790	5,03	1 508 100	100
1898	874 530	57,99	555 290	36,82	1 429 820	94,81	78 280	5,19	1 508 100	100.

Die Landwirtschaft hat also nahezu  $\frac{3}{5}$ , die Waldwirtschaft etwas mehr als  $\frac{1}{3}$  der Gesamtfläche inne, während die übrige, keinen Ertrag gebende Fläche nur  $4\frac{1}{2}$  — 5% ausmacht.

Von 1883 auf 1893 sowie von 1893 bis 1898 hat die landwirthschaftliche Fläche eine Verminderung, die Waldfläche sowohl bis 1893 wie von 1893 bis 1898 eine nicht unbedeutende Zunahme erfahren, während die sonstige Fläche seit 1883 ständig gestiegen ist. Zum Theil beruhen diese Veränderungen nur auf Berichtigungen, die durch die Ausdehnung der Katastervermessung herbeigeführt wurden, zum Theil entsprechen sie der Wirklichkeit. Die Waldfläche hat in den letzten 20 Jahren thatsächlich auf Kosten der landwirthschaftlichen Fläche, insbesondere des Neutfelds und der geringeren Weiden, zugenommen, so daß eine Abnahme des landwirthschaftlichen Geländes stattgefunden hat. Andere Flächen, die bisher als Neutberge geführt worden waren, erwiesen sich als Düden oder Anland und mußten daher bei den ertraglosen Flächen eingerechnet werden. Letztere haben auch durch die Erbauung neuer Eisenbahnlinien und Straßen, neuer Wohn- und Fabrikgebäude zc., die vielfach auf Kosten der Kulturflächen entstanden, zugenommen.

Die Kulturfläche setzte sich im Näheren wie folgt zusammen:

Jahre:	Gesamte landwirthschaftliche Fläche	Davon			Im Ganzen
		eigentliche landwirthschaftliche Fläche <sup>1)</sup>	Neutberge <sup>2)</sup>	Wald	
1878	886 310	861 000	25 310	526 770	1 413 080
1883	889 990	864 100	25 890	535 980	1 425 970
1893	878 880	857 970	20 910	553 430	1 432 310
1898	874 530	855 380	19 150	555 290	1 429 820.

<sup>1)</sup> einschl. der als Acker, Wiese und Weide genutzten Neutberge. <sup>2)</sup> ausschl. der als Acker, Wiese und Weide genutzten Flächen, aber einschl. des Streulands und der Torfmoore.



Wegen der Vergleichung mit früheren Jahren hat in den folgenden Ausführungen allein die eigentliche landwirthschaftliche Fläche Berücksichtigung gefunden. Für dieselbe ergibt sich in den zuvor schon betrachteten Jahren folgende Nutzung:

Art der Nutzung:	1878		1883		1893		1898		Zu oder Abnahme gegen	
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	1878	1893
Acker	574 860	66,8	572 090	66,2	563 280	65,6	555 380	64,9	- 19 480	- 7 900
Wiese	189 220	22,0	195 780	22,7	203 510	23,7	208 560	24,4	+ 19 340	+ 5 050
Rebland	21 720	2,5	21 620	2,5	20 020	2,3	19 740	2,3	- 1 980	- 280
Gras- u. Obstgärten	14 470	1,7	14 990	1,7	15 980	1,9	16 850	2,0	+ 2 380	+ 870
Kastanienwald	950	0,1	960	0,1	680	0,1	560	0,1	- 390	- 120
Ständige Weide	59 780	6,9	58 660	6,8	54 500	6,4	54 290	6,3	- 5 490	- 210
<b>Im Ganzen</b>	<b>861 000</b>	<b>100</b>	<b>864 100</b>	<b>100</b>	<b>857 970</b>	<b>100</b>	<b>855 380</b>	<b>100</b>	<b>- 5 620</b>	<b>- 2 590</b>

Es haben demnach die Ackerfläche, das Rebland und die Kastanienpflanzungen in neuerer Zeit eine etwas größere Abnahme erfahren, während die Wiesen und die Gras- und Obstgärten sich ständig ausbreiten.

Nach der Benutzung des Ackerfeldes waren

in den nebenstehenden Jahren	1878		1883		1893		1898		Zu oder Abnahme gegen	
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	1878	1893
nicht angebau	27 460	3,2	25 360	2,9	21 830	2,5	20 070	2,3	- 7 390	- 1 760
angebaut	547 400	63,4	546 730	63,3	541 450	63,1	535 310	61,6	- 12 090	- 6 140

Darnach hat das brachliegende Ackerfeld seit 1893 sich weiter vermindert. Das angebaute Ackerfeld trug die folgenden Früchte:

	Im Durchschnitt 1865/98		Im Jahr 1897		Im Jahr 1898		Zu (+) oder Abnahme (-) gegen	
	ha	%	ha	%	ha	%	1865/98	1897
<b>Wintergetreide</b>								
Weizen	36 030	4,2	34 960	4,0	36 060	4,2	+ 30	+ 1 100
Spelz	75 040	8,6	58 840	6,8	58 630	6,8	- 16 410	- 210
Roggen	42 870	4,9	43 460	5,0	43 710	5,1	+ 840	+ 250
Einforn	480	0,05	360	0,04	280	0,03	- 200	- 80
Wintergerste	1 640	0,19	1 240	0,14	1 040	0,12	- 600	- 200
Mischfrucht	21 480	2,5	21 400	2,5	21 100	2,4	- 380	- 300
	<b>177 540</b>	<b>20,4</b>	<b>160 260</b>	<b>18,6</b>	<b>160 820</b>	<b>18,7</b>	<b>- 16 720</b>	<b>+ 560</b>
<b>Sommergetreide und andere Sommerfrüchte</b>								
Sommerweizen	2 310	0,27	3 320	0,38	3 090	0,36	+ 780	- 230
Sommerroggen	1 810	0,21	1 780	0,20	1 640	0,19	- 170	- 140
Gerste	58 930	6,8	59 370	6,9	58 980	6,8	+ 50	+ 390
Hafer	60 110	7,0	67 570	7,8	68 270	7,9	+ 8 160	+ 700
Mischfrucht	9 070	1,05	6 140	0,71	5 740	0,66	- 3 330	- 400
Hülsenfrüchte	2 900	0,34	2 450	0,28	2 580	0,30	- 320	+ 130
Mais	2 640	0,31	2 150	0,25	2 070	0,24	- 570	- 80
Buchweizen und Hirse	470	0,05	210	0,02	200	0,02	- 270	- 10
Buchweizen u. als Nachfrucht	180	0,02	90	0,01	20	0,00	- 70	- 20
	<b>138 250</b>	<b>15,8</b>	<b>143 010</b>	<b>16,5</b>	<b>142 570</b>	<b>16,5</b>	<b>+ 4 320</b>	<b>- 440</b>
<b>Kartoffeln</b>	85 290	9,9	87 570	10,1	87 480	10,1	+ 2 190	- 90
<b>Futterkräuter</b>								
als Hauptfrucht	88 190	10,2	93 440	10,8	93 890	10,9	+ 5 700	+ 450
" Nachfrucht	17 860	2,1	17 150	2,0	16 710	1,9	- 1 150	- 440
	<b>106 050</b>	<b>12,3</b>	<b>110 590</b>	<b>12,8</b>	<b>110 600</b>	<b>12,8</b>	<b>+ 4 550</b>	<b>+ 10</b>
<b>Futterhadfrüchte</b>								
als Hauptfrucht	26 310	3,0	32 070	3,7	32 520	3,8	+ 6 210	+ 450
" Nachfrucht	51 440	5,9	49 770	5,7	49 740	5,8	- 1 700	- 30
	<b>77 750</b>	<b>9,0</b>	<b>81 840</b>	<b>9,4</b>	<b>82 260</b>	<b>9,5</b>	<b>+ 4 510</b>	<b>+ 420</b>
<b>Handelsgewächse</b>								
als Hauptfrucht	23 410	2,7	17 170	2,0	15 580	1,8	- 7 830	- 1 590
" Nachfrucht	130	0,01	290	0,03	240	0,03	+ 110	- 50
	<b>23 540</b>	<b>2,7</b>	<b>17 460</b>	<b>2,0</b>	<b>15 820</b>	<b>1,8</b>	<b>- 7 720</b>	<b>- 1 640</b>
<b>Kraut und Gemüse</b>	2 500	0,29	2 460	0,28	2 460	0,28	- 40	-
<b>Summe</b>	<b>610 920</b>	<b>70,6</b>	<b>603 190</b>	<b>69,8</b>	<b>602 010</b>	<b>69,9</b>	<b>- 8 910</b>	<b>- 1 180</b>

(Fortsetzung des Textes auf Seite 145.)



Tabelle 1. Die landwirtschaftlich genutzten Flächen. Ertragende

Amtsbezirke.	Eigentliche landwirtschaftliche Flächen.											
	Ackerfeld										Im Ganzen	Darunter landwirtschaftlich genutzte Neuberge
	bestelltes	brachliegende	zusammen	von Sp. 3 über Sommer bestellt	Wiesen	Nebland	Gau- und andere Gärten u. Baum-schulen	Kastanien-pflanzungen	Ständige Weide	ha		
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha		
Engen	17 421	1 126	18 547	872	4 434	79	432	—	573	24 065	—	
Konstanz	10 384	11	10 895	8,9	6 036	712	668	—	8,8	18 320	21	
Rehlfirch	13 524	962	14 486	909	3 726	—	220	—	711	19 143	—	
Pfullendorf	10 479	209	10 688	200	3 834	—	260	—	236	15 018	—	
Stodach	13 089	467	13 556	390	4 502	108	417	—	56	18 639	6,9	
Ueberlingen	16 862	445	17 307	396	6 013	532	1 079	—	306	25 237	3	
Donauessingen	13 329	1 837	15 166	1 669	8 805	—	383	—	551	24 905	25	
Triberg	3 336	916	4 252	39	2 862	—	32	—	7 775	14 921	3 379	
Willingen	10 339	1 701	12 040	992	5 577	—	219	0,6	2 491	20 328	401	
Bonnholz	12 277	2 513	14 790	2 018	5 391	7	386	—	744	21 318	4,9	
Säckingen	4 896	17	4 913	13	3 776	31	243	—	87	9 050	24	
St. Blasien	2 747	108	2 855	54	3 356	—	44	—	4 227	10 482	147	
Waldbhut	14 733	849	15 582	818	9 146	388	852	—	35	26 003	74	
Breisach	7 073	48	7 121	47	2 524	1 742	142	—	41	11 570	—	
Emmendingen	15 876	11	15 887	8,9	7 482	1 634	398	—	618	26 014	672	
Ettensheim	6 812	11	6 823	—	2 475	432	134	0,5	268	10 133	341	
Freiburg	10 070	576	10 646	24	9 197	893	553	0,5	5 382	26 672	1 078	
Neustadt	5 233	789	6 022	388	4 766	—	95	—	5 761	16 644	1 685	
Staufen	8 194	20	8 214	20	4 094	665	308	—	1 582	14 863	—	
Waldfirch	5 515	42	5 557	18	4 201	114	97	0,5	5 839	15 808	5 965	
Vörrach	8 255	28	8 283	20	4 996	916	582	—	48	14 825	2,4	
Müllheim	7 446	3	7 449	2,3	3 287	1 104	355	—	393	12 588	8	
Schönau	1 481	22	1 503	—	2 803	—	113	—	7 218	11 637	94	
Schopfheim	5 475	9	5 484	7,3	4 734	12	485	—	2 009	12 724	258	
Rehl	8 722	—	8 722	—	5 571	—	298	—	85	14 676	—	
Lahr	10 034	—	10 034	—	3 942	394	404	—	63	14 837	75	
Oberkirch	4 216	16	4 232	5,7	3 134	462	147	5,4	173	8 153	179	
Dienburg	14 154	5	14 159	—	7 877	1 207	439	12	237	23 951	343	
Wolfach	6 852	106	6 958	24	5 766	36	100	—	3 261	16 121	4 863	
Albern	5 571	—	5 571	—	4 344	333	171	116	428	10 963	345	
Baden	2 682	—	2 682	—	2 266	214	249	6	30	5 447	—	
Bühl	6 243	7,2	6 250	7,2	5 072	849	285	269	128	12 853	87	
Rastatt	13 464	0,1	13 464	0,1	4 950	138	408	61	119	19 140	—	
Bretten	12 429	2,6	12 432	2,6	1 631	276	228	—	7,5	14 574	—	
Bruchsal	18 087	2,9	18 090	2,9	4 175	812	355	—	21	23 453	—	
Durlach	8 952	19	8 971	14	2 756	254	262	0,4	7,3	12 251	—	
Ettlingen	5 582	—	5 583	—	2 365	81	203	—	21	8 253	—	
Karlsruhe	9 968	—	9 968	—	3 537	—	326	—	219	14 050	—	
Pforzheim	10 217	57	10 274	44	3 902	509	376	—	146	15 207	—	
Mattheim	8 668	—	8 668	—	1 394	73	292	6	81	10 514	—	
Schwezingen	8 555	—	8 555	—	2 558	1	154	—	13	11 276	—	
Weinheim	5 609	—	5 609	—	2 097	256	149	0,4	—	8 111	—	
Eppingen	10 769	3,5	10 772	3,5	1 057	442	192	—	4,8	12 468	—	
Heidelberg	13 430	15	13 445	6,6	2 598	265	433	76	18	16 835	—	
Sinsheim	20 521	23	20 544	19	2 367	176	491	—	20	23 598	—	
Wiesloch	7 429	0,7	7 430	0,7	1 334	468	158	—	0,8	9 391	—	
Adelsheim	12 033	567	12 600	523	1 433	33	192	—	119	14 377	—	
Borberg	12 560	1 219	13 779	1 142	1 705	689	277	—	24	16 474	—	
Buchen	18 151	2 491	20 642	2 403	4 636	106	463	—	363	26 210	—	
Eberbach	4 256	43	4 299	25	1 659	0,2	278	—	121	6 357	—	
Rosbach	17 276	170	17 446	145	2 873	265	439	—	420	21 443	0,1	
Laubertshofshausen	22 957	1 780	24 737	1 711	1 644	1 720	324	—	825	29 250	13	
Bertheim	10 577	824	11 401	797	1 908	308	264	—	361	14 242	82	



und die sonstigen Flächen 1898.

Tabelle I.

Flächen													Nicht ertragende Flächen.					Ge- sammt- Fläche
Reutberge, Streuland und Torfmoore			Wald				Haus- plätze und Hof- ratten	Öffentl. Plätze, Bergland, Eisen- bahnen z.	Stein- brüche Kies- z. Gruben	Felsen- Sand- schollen und anderes Nuland	Ge- wässer und Son- stiges	Ge- sammt- Fläche						
ohne landw. genützte Fläche (in Spalte 12)	einschl.	darunter mit Holz bestanden	Gesamte land- wirth- schaftliche Fläche	Inat- strirter (unter Forst- polizei)	sonstiger (abgesehen vom beholten Reutfeld) (nicht unter Forstpolizei)	im Ganzen							ha	ha	ha	ha	ha	
6,2	6,2	—	24 071	13 561	—	13 561	188	1 420	44	274	123	39 681						
833	854	4,4	19 153	9 438	10,7	9 438	331	1 060	61	78	542	30 664						
—	—	—	19 143	10 333	24	10 357	140	774	54	44	91	30 603						
2,3	2,3	—	15 020	5 162	—	5 162	123	525	58	26	129	21 043						
20	27	0,1	18 659	8 733	4,3	8 737	186	745	50	46	61	28 484						
52	54	—	25 289	9 177	0,1	9 177	303	978	42	91	196	36 076						
30	55	—	24 985	14 915	16	14 931	224	1 240	104	167	207	41 808						
2 963	6 342	1 442	17 884	7 164	864	8 028	154	291	19	839	111	27 326						
401	331	185	20 659	14 922	—	14 922	232	951	39	148	86	37 037						
4,9	9,0	2	21 328	14 945	4,6	14 950	176	929	33	245	115	37 776						
24	4	—	9 054	6 348	—	6 348	189	467	45	52	344	16 499						
147	267	203	10 749	14 548	—	14 548	97	334	50	169	177	26 124						
74	222	204	26 225	14 695	—	14 695	300	1 500	64	222	642	43 648						
—	1,4	0,3	11 571	3 485	88	3 573	150	542	18	287	788	16 924						
672	188	94	26 202	11 330	—	11 330	437	1 007	27	425	881	40 309						
341	138	130	10 271	6 569	—	6 569	141	437	7,9	81	604	18 111						
078	689	346	27 361	21 186	2,8	21 189	672	975	41	294	230	50 762						
685	271	12	16 915	17 779	454	18 233	160	457	19	264	129	36 177						
—	0,5	—	14 864	9 236	1,8	9 238	191	542	16	71	377	25 299						
965	2 354	1 063	18 162	11 208	203	11 411	253	479	34	714	291	31 344						
2,4	4,9	2	14 830	9 025	—	9 025	301	793	69	104	612	25 734						
8	—	—	12 588	9 345	—	9 345	193	678	22	129	322	23 277						
94	15	3,4	11 652	8 512	414	8 926	107	347	13	724	133	21 902						
258	50	17	12 774	11 611	—	11 611	163	567	8,5	57	94	25 275						
—	—	—	14 676	4 395	—	4 395	250	637	8	105	1 188	21 259						
75	87	51	14 924	9 725	—	9 725	304	592	22	148	500	26 215						
179	2 121	2 094	10 274	10 331	—	10 331	204	340	1,2	161	103	21 414						
343	1 826	1 656	25 777	17 276	—	17 276	498	888	8,8	104	619	45 171						
863	6 334	4 958	22 455	21 947	—	21 947	315	584	15	101	258	45 675						
345	281	177	11 244	6 105	—	6 105	220	343	1,7	175	89	18 178						
—	—	—	5 447	8 063	—	8 063	192	226	6,4	18	31	13 983						
87	31	—	12 884	8 421	—	8 421	252	433	11	101	340	22 442						
—	7,6	—	19 148	27 510	—	27 510	412	1 020	22	191	1 281	49 584						
—	—	—	14 574	5 053	2,7	5 056	139	516	13	91	24	20 413						
—	—	—	23 453	14 054	—	14 054	376	1 043	44	172	295	39 437						
—	0,2	0,2	12 251	6 848	—	6 848	178	558	36	77	76	20 024						
—	—	—	8 253	9 444	—	9 444	149	369	6,2	12	97	18 330						
—	—	—	14 050	9 509	1,1	9 510	583	707	20	82	789	25 741						
—	—	—	15 207	11 636	—	11 636	297	1 056	37	164	169	28 557						
—	—	—	10 514	3 542	80	3 622	485	891	35	129	935	16 611						
—	—	—	11 276	5 789	—	5 789	255	591	55	20	426	18 412						
—	0,5	0,5	8 112	2 781	0,1	2 781	135	329	16	47	54	11 474						
—	—	—	12 468	3 716	—	3 716	104	366	25	49	23	16 751						
—	—	—	16 835	16 000	—	16 000	377	944	109	122	355	34 742						
—	—	—	23 598	8 417	—	8 417	212	942	36	126	75	33 406						
—	—	—	9 391	2 274	—	2 275	130	332	20	58	55	12 261						
—	—	—	14 377	6 121	—	6 121	99	666	12	444	75	21 794						
—	—	—	16 474	6 003	—	6 003	130	818	11	538	81	24 055						
—	—	—	26 210	22 073	—	22 073	188	902	29	210	60	49 672						
—	—	—	6 357	12 749	—	12 749	124	399	24	89	113	19 855						
—	0,1	—	21 443	12 274	68	12 342	245	1 080	36	205	273	35 624						
13	3,4	3	29 253	8 869	91	8 960	521	1 196	45	639	197	40 811						
82	—	—	14 242	8 673	144	8 817	219	486	62	150	350	24 326						



Nach: Tabelle 1.

Nach: Die landwirthschaftlich genutzten

Kreis e geogr. Gebiete und Großherzogthum.	Ertragende											
	Eigentliche landwirthschaftliche Flächen.											Darunter landwirth- schaftlich genutzte Reutberge
	Ackerfeld				Wiesen	Neb- land	Haus- und andere Gärten u. Gartenland einschl. Baum- schulen	Kasta- nien- pflanz- ungen	Stän- dige Weide	In Ganzen	ha	
	bestell- tes	brach- liegendes	zu- sammen	von Sp. 3 über Sommer bestellt								
ha	ha	ha	ha									
<b>Kreise.</b>												
Konstanz . . .	82 259	3 220	85 479	2 778	28 545	1 431	3 076	—	1 891	120 422	30	
Billingen . . .	27 004	4 454	31 458	2 700	17 244	—	634	0,6	10 817	60 154	3 805	
Waldbhut . . .	34 653	3 487	38 140	2 903	21 669	426	1 525	—	5 093	66 853	250	
Freiburg . . .	58 773	1 497	60 270	506	34 739	5 480	1 727	1,5	19 486	121 704	9 741	
Lörrach . . .	22 657	62	22 719	30	15 820	2 032	1 535	—	9 668	51 774	362	
Offenburg . . .	43 978	127	44 105	30	26 290	2 099	1 388	17	2 839	77 738	5 460	
Baden . . .	27 960	7,3	27 967	7,3	16 632	1 534	1 113	452	705	48 403	432	
Karlsruhe . . .	65 235	83	65 318	64	18 366	1 932	1 750	0,4	422	87 788	—	
Mannheim . . .	22 832	—	22 832	—	6 044	330	595	6,4	94	29 901	—	
Heidelberg . . .	52 149	42	52 191	30	7 356	1 351	1 274	76	44	62 292	—	
Mosbach . . .	97 810	7 094	104 904	6 746	15 858	3 121	2 237	—	2 233	128 353	95	
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>												
Konstanz . . .	143 916	11 161	155 077	8 873	67 458	1 857	5 235	0,6	17 801	247 429	4 085	
Freiburg . . .	125 408	1 686	127 094	566	76 849	9 611	4 650	19	32 993	251 216	15 563	
Karlsruhe . . .	93 195	90	93 285	71	34 998	3 466	2 863	452	1 127	136 191	432	
Mannheim . . .	172 791	7 136	179 927	6 776	29 258	4 802	4 106	82	2 371	220 546	95	
<b>Geograph. Gebiete.</b>												
1. Seegegend . . .	55 140	1 810	56 950	1 570	20 160	1 430	2 560	—	470	81 570	30	
2. Donaugegend . . .	50 870	4 950	55 820	3 890	22 760	—	1 110	—	4 470	84 160	320	
3. Südl. Schwarzwald . . .	42 400	4 280	46 680	3 020	30 150	360	1 870	—	22 280	101 340	2 770	
4. Mittl. u. nrdl. " . . .	35 480	1 660	37 140	110	31 390	2 500	1 160	430	24 410	97 030	16 540	
5. Kattienhohl " . . .	5 190	40	5 230	50	2 890	2 330	160	—	40	10 650	10	
6. Obere Rheinebene . . .	38 220	90	38 310	70	22 270	3 800	2 060	—	170	66 610	10	
7. Mittlere " . . .	68 260	20	68 280	—	31 310	2 580	2 060	50	410	104 690	420	
8. Untere " . . .	60 600	—	60 600	—	17 300	1 420	1 660	70	360	81 410	—	
9. Pfalz- u. Kraichgau . . .	72 050	110	72 160	60	12 100	2 090	1 730	—	190	88 270	—	
10. Bauland . . .	83 530	6 190	89 720	6 190	10 110	3 140	1 590	—	1 230	105 790	80	
11. Obenwald . . .	23 570	920	24 490	830	8 120	90	890	10	260	33 860	—	
<b>Großherzogthum (rund)</b>	535 310	20 070	555 380	15 790	208 560	19 740	16 850	560	54 290	855 380	20 180	
1897 . . .	536 000	20 890	556 890	16 650	208 180	19 690	16 910	560	54 360	856 590	21 100	
1896 . . .	536 370	21 900	558 270	17 420	206 890	19 800	16 700	550	54 600	856 810	21 440	
1895 . . .	537 500	21 850	559 350	17 400	206 320	19 620	16 560	550	55 460	857 860	22 290	
1894 . . .	539 370	21 570	560 940	17 130	206 190	19 670	16 230	550	54 150	857 730	22 960	
1893 . . .	541 450	21 830	563 280	17 700	203 510	20 020	15 980	680	54 500	857 970	22 910	
1892 . . .	539 830	25 640	565 470	20 530	199 880	19 900	14 480	940	54 370	855 040	18 330	
1891 . . .	540 720	26 400	567 120	21 210	199 650	20 270	15 290	940	54 450	857 720	20 720	
1890 . . .	542 790	25 210	568 000	20 730	200 300	20 890	15 190	950	55 020	860 350	24 200	
1889 . . .	542 960	23 880	566 840	19 890	199 470	21 270	15 420	990	57 040	861 030	29 040	
<b>Durchschn. 1889—98</b>	539 230	22 920	562 150	18 450	203 900	20 090	15 960	730	54 820	857 650	23 320	
" 1890—94	540 830	24 130	564 960	19 460	201 910	20 150	15 430	810	54 500	857 760	21 820	
" 1885—89	542 860	24 390	567 250	20 570	198 130	21 410	15 360	990	57 230	860 370	28 700	
" 1880—84	547 410	25 950	573 360	22 220	194 400	21 740	14 930	950	58 440	863 820	28 730	
" 1875—79	546 250	28 130	574 380	23 960	189 050	21 710	14 460	950	59 950	860 500	29 660	
" 1870—74	540 540	31 420	571 960	—	188 200	21 670	14 440	930	36 700	833 900	—	
" 1865—69	534 850	34 710	569 560	—	187 340	21 620	14 410	910	39 060	832 900	—	
" 1865—98	541 430	27 340	568 770	20 430	194 860	21 190	15 060	880	53 060	853 820	26 370	

1) Hierunter 912 ha Streuland und 148 ha Torfmoor.  
 2) Durchschnitt 1878—1898; 3) Durchschnitt in den Spalten 12—16 und 20—24 1874—1898.



und die sonstigen Flächen 1898.

Noch: Tabelle 1.

13		14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Flächen.							Nicht ertragende Flächen.						
Reutberge, Streuland und Torfmoore			Wald										
ohne	einschl.	darunter	Gesamte landwirthschaftliche Fläche	Katastrirter (unter Forstpolizei)	sonstiger (abgegeben vom beholzten Reutfeld) (nicht unter Forstpolizei)	im Ganzen	Hauspläge und Hofrauten	Defentl. Pläge, Wegland, Eisenbahnen etc.	Steinbrüche, Kies-, Lehm- u. Gruben	Felsen, Sand- schollen und anderes Unland	Gewässer und Sonstiges	Gesamtfläche	
landw. genützte Fläche (in Spalte 12)	mit Holz bestanden	ha											ha
913	943	4,5	121 335	56 404	29	56 433	1 271	5 502	309	559	1 142	186 551	
3 324	7 129	1 627	63 478	37 001	880	37 881	610	2 482	162	1 154	404	106 171	
503	753	409	67 356	50 536	4,6	50 541	762	3 230	192	688	1 278	124 047	
3 642	13 383	1 575	125 346	80 793	750	81 543	2 004	4 439	163	2 136	3 295	218 926	
70	432	22	51 844	38 493	414	38 907	764	2 385	113	1 014	1 161	96 188	
10 368	15 828	8 759	88 106	63 674	—	63 674	1 571	3 041	55	619	2 668	159 734	
320	752	177	48 723	50 099	—	50 099	1 076	2 022	41	485	1 741	104 187	
0,2	0,2	0,2	87 788	56 544	3,8	56 548	1 722	4 249	156	598	1 441	152 502	
0,5	0,5	—	29 902	12 112	80	12 192	875	1 811	106	196	1 415	46 497	
—	—	—	62 292	30 407	0,5	30 408	823	2 584	190	355	508	97 160	
3,4	98	3	128 356	76 762	303	77 065	1 526	5 547	219	2 275	1 149	216 137	
4 740	8 825	2 041	252 169	143 941	914	144 855	2 643	11 214	663	2 401	2 824	416 769	
14 080	29 643	10 356	265 296	182 960	1 164	184 124	4 339	9 865	331	3 769	7 124	474 848	
320	752	177	136 511	106 643	3,8	106 647	2 798	6 271	197	1 083	3 182	256 689	
3,9	99	3	220 550	119 281	384	119 665	3 224	9 942	515	2 826	3 072	359 794	
910	940	—	82 480	35 490	5	35 500	970	3 890	190	460	860	124 350	
320	640	210	84 480	50 750	40	50 790	750	3 800	260	420	580	141 080	
740	3 510	380	102 080	88 720	960	89 680	1 010	4 020	200	1 630	850	199 470	
17 030	33 570	11 910	114 060	122 460	1 070	123 530	2 020	3 310	90	2 600	1 240	246 850	
10	20	—	10 660	2 430	—	2 430	200	530	20	400	450	14 690	
110	120	80	66 720	36 080	10	36 090	1 430	3 600	180	440	2 720	111 180	
20	440	—	104 710	42 040	—	42 040	1 830	4 100	80	770	5 000	158 530	
—	—	—	81 410	44 530	80	44 610	2 250	4 380	240	460	2 870	136 220	
—	—	—	88 270	41 360	3	41 360	1 010	3 760	160	610	360	135 530	
—	—	—	105 800	45 790	300	46 090	1 150	4 370	200	2 030	950	160 590	
6	80	—	33 860	43 170	—	43 170	380	1 530	90	260	320	79 610	
19 150	39 320	12 580	874 530	552 820	2 470	555 290	13 000	37 290	1 710	10 080	16 200	1 508 100	
19 100	40 200	13 120	875 690	551 640	2 940	554 580	13 040	36 910	1 596	9 970	16 320	1 508 100	
21 470	42 910	13 860	878 280	548 670	3 260	551 930	13 800	36 640	1 600	9 930	15 920	1 508 100	
22 150	44 440	14 170	880 010	546 590	3 930	550 520	13 960	35 640	1 560	10 410	16 000	1 508 100	
19 820	42 780	11 320	877 550	548 820	4 460	553 280	14 240	35 150	1 330	10 460	16 090	1 508 100	
20 910	43 820	12 060	878 880	549 630	3 800	553 430	14 240	34 620	1 270	10 510	15 150	1 508 100	
21 440	39 770	12 370	876 480	549 630	3 800	553 430	10 700	30 910	1 410	7 880	20 730	1 496 960	
22 340	43 060	13 820	880 060	549 630	3 800	553 430	10 700	30 910	1 410	7 880	20 730	1 496 960	
26 730	50 930	17 890	887 080	549 630	3 800	553 430	10 700	30 910	1 410	7 880	20 730	1 496 960	
26 860	55 900	19 710	887 890	549 630	3 800	553 430	10 700	30 910	1 410	7 880	20 730	1 496 960	
22 000	44 320	14 090	879 650	549 630	3 800	553 430	12 510	33 990	1 470	9 290	16 620	1 504 390	
22 260	44 080	13 490	880 020	549 630	3 800	553 430	12 120	32 500	1 370	8 920	17 020	1 502 090	
27 080	55 780	19 450	887 450	549 630	3 800	553 430	10 700	30 910	1 410	7 880	16 600	1 497 440	
26 240	54 970	17 820	890 060	549 630	3 800	553 430	10 700	30 910	1 410	7 880	16 600	1 492 050	
25 160	54 820	17 060	885 660	549 630	3 800	553 430	10 700	30 910	1 410	7 880	16 600	1 478 590	
—	—	—	—	—	—	514 730	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	509 370	—	—	—	—	—	—	
24 120	50 490	18 360	884 350	549 630	3 800	532 470	11 390	32 090	1 440	8 350	16 160	1 486 250	



Tabelle 2.

## Landwirtschaftliche Felder

Amtsbezirke.	1. Winterweizen.						2. Sommerweizen.				3. Wintergetreide (Dinkel).					
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha		im Ganzen			vom ha			im Ganzen			vom ha		im Ganzen	
		ha	Korn	Stroh	Stroh		ha	Korn		Stroh	Stroh		ha	Korn	Stroh	Stroh
Engen	4181	10,0	20,6	41940	86140	109	7,9	17,3	860	1890	991	9,0	16,7	8870	16580	
Konstanz	2412	13,7	25,5	33040	61500	47	12,8	22,1	600	1040	438	13,5	20,7	5910	9060	
Neßfird	267	9,9	17,4	2630	4640	15	10,0	19,3	150	290	2998	10,8	17,4	32290	52130	
Pfullendorf	486	9,4	16,2	4550	7860	44	6,8	12,0	300	530	2403	8,8	15,6	21220	37440	
Stodach	1855	11,9	24,6	22070	45680	23	6,1	14,3	140	330	2191	10,0	21,5	21910	47110	
Ueberlingen	1579	8,4	17,6	13270	27870	19	6,8	11,1	130	210	3917	9,0	20,7	35250	8102	
Donauessingen	579	12,6	22,0	7320	12740	9,8	10,2	19,4	100	190	3321	11,0	22,7	36650	75230	
Trüben	4,9	9,2	13,9	45	68	2	8,0	16,5	16	33	12	10,8	20,0	130	240	
Willingen	285	13,8	23,9	3950	6820	28	8,2	18,6	230	520	1837	14,5	23,2	26630	42700	
Domdorf	604	11,5	17,6	6930	10630	12	10,0	20,8	120	250	2683	11,0	15,7	29510	41990	
Säckingen	272	12,1	26,3	3280	7150	2	9,0	20,1	18	40	245	12,1	21,0	3160	5140	
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	10,0	25,5	200	510	
Waldshut	2498	12,5	23,5	31210	58820	42	10,5	17,1	440	720	1557	10,2	18,9	15900	28430	
Dreifach	451	12,4	21,8	5590	9850	50	11,4	16,4	570	820	—	—	—	—	—	
Emmendingen	1746	14,9	27,7	25960	48390	17	10,6	15,3	180	260	—	—	—	—	—	
Ettenheim	998	15,7	37,5	15670	37440	3	11,3	22,3	35	67	—	—	—	—	—	
Freiburg	1008	15,9	26,2	16030	26410	3	12,3	16,7	37	50	—	—	—	—	—	
Neustadt	53	11,2	18,1	590	960	22	15,0	23,6	330	520	544	11,9	17,5	6460	9590	
Staufen	1349	15,4	21,0	20740	28310	8,5	9,8	16,5	83	140	—	—	—	—	—	
Waldkirch	151	11,9	23,3	1790	3520	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Vörsach	1689	12,8	25,3	21540	42810	—	—	—	—	—	247	12,9	24,3	3190	6000	
Müllheim	1083	11,6	25,3	12580	27350	—	—	—	—	—	51	10,4	23,1	530	1180	
Schönau	0,7	5,7	28,6	4	20	0,5	6,0	8,0	3	4	1,2	5,8	17,5	7	21	
Schopfheim	225	10,8	21,4	2430	4810	7	11,0	14,3	77	100	867	11,0	17,5	9510	15150	
Stehl	894	16,4	33,6	14660	30000	2,5	12,0	14,0	30	35	—	—	—	—	—	
Lahe	952	14,4	27,8	13750	26450	2,5	8,0	19,2	20	48	—	—	—	—	—	
Oberkirch	171	7,7	14,6	1320	2480	—	—	—	—	—	11	7,5	16,4	83	180	
Diffenburger	1738	13,1	29,6	22780	51320	18	10,0	17,8	180	320	2	9,0	27,6	18	55	
Wolschach	269	13,7	19,7	2470	5290	5,4	5,2	5,7	28	31	2,9	6,6	7,6	19	22	
Achern	373	9,9	22,2	3690	8280	1,9	7,9	14,7	15	28	326	12,8	22,1	4170	7220	
Baden	20	17,5	21,0	350	420	1	6,0	13,0	6	13	107	18,2	26,7	1950	2860	
Bühl	133	11,6	22,5	1540	2990	4,7	10,2	20,6	48	97	243	11,9	19,0	2900	4600	
Rastatt	603	9,7	27,1	5830	16360	0,9	8,9	10,0	8	9	312	9,1	13,9	2830	4350	
Bretten	295	14,6	27,0	4310	7960	153	10,1	22,3	1540	3410	2334	17,0	27,5	39690	64030	
Bruchsal	1347	14,5	29,7	19510	40060	87	14,8	26,9	1290	2340	1363	17,1	26,1	23260	35630	
Durlach	593	18,3	38,7	10870	22960	175	12,4	23,9	2170	4190	1767	15,9	18,4	28030	51510	
Erlingen	237	11,3	23,8	2670	6830	0,3	3,3	10,0	1	3	366	14,0	22,5	5130	8250	
Karlsruhe	714	17,0	35,8	12140	25570	1	13,0	18,0	13	18	153	15,5	23,2	2370	3540	
Pforzheim	99	14,0	22,4	1390	2220	185	10,1	18,5	1880	3430	2400	16,7	23,6	39960	56650	
Ramheim	133	24,2	34,4	3220	4580	71	18,7	27,3	1330	1950	367	23,2	34,6	8500	12680	
Schwebsingen	66	26,4	31,8	1740	2100	1	30,0	30,0	30	30	493	27,0	33,5	13120	16500	
Weinheim	88	20,3	29,0	1790	2550	14	19,3	25,0	270	350	717	18,2	27,6	13020	19790	
Eppingen	382	13,1	23,8	4990	9110	234	12,2	21,4	2850	5000	1894	16,4	24,7	31020	46830	
Heidelberg	267	13,4	32,7	4570	8740	71	15,1	25,5	1070	1810	2164	16,6	29,1	35890	63000	
Sinsheim	491	16,8	33,8	8270	16590	600	15,2	23,5	9110	14090	4035	16,6	30,0	66990	121060	
Wiesloch	171	11,3	26,2	1930	4480	19	8,9	20,0	170	380	903	11,9	21,8	10720	19690	
Welsheim	509	14,5	27,0	7370	13750	152	10,4	17,1	1580	2600	2555	14,3	20,9	36000	53390	
Worxberg	131	13,7	30,5	1800	3990	109	10,6	18,3	1160	2000	2204	12,9	22,9	28440	48330	
Wuchen	254	11,6	21,3	2940	5420	55	9,1	15,5	500	850	3153	14,8	24,9	46540	78430	
Überbach	4,5	13,3	20,4	60	92	52	15,2	30,2	790	1570	701	15,0	20,3	10550	14260	
Rosbach	449	14,2	25,1	6360	11270	237	11,4	21,3	2700	5040	3710	16,2	24,3	60030	90110	
Tauberbischofsheim	331	13,0	22,0	4300	7580	337	7,7	9,8	2590	3140	1209	16,0	26,9	19350	32350	
Wertheim	564	17,5	28,4	9870	16030	30	17,0	21,7	510	650	736	15,1	20,3	11090	14910	



Bestellung und Ernte-Erträge 1898.

Tabelle 2.

Kreis und geogr. Gebiete	1. Winterweizen.					2. Sommerweizen.					3. Winterweizen (Dinkel).				
	Ertrag in 100 kg					Ertrag in 100 kg					Ertrag in 100 kg				
	Fläche	vom ha		im Ganzen		Fläche	vom ha		im Ganzen		Fläche	vom ha		im Ganzen	
ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	
<b>Kreis.</b>															
Konstanz	10780	10,9	21,7	117500	233690	257	8,5	16,7	2180	4290	12938	9,7	18,8	125450	243400
Billingen	869	13,0	22,6	11320	19630	40	8,8	18,8	350	740	5170	12,3	22,9	63410	118170
Badshut	3374	12,3	22,7	41420	76600	56	10,4	18,9	580	1010	4505	10,8	18,9	48770	76070
Freiburg	5756	15,1	26,9	86370	154880	104	11,9	17,9	1240	1860	544	11,9	17,5	6460	9500
Ortenau	2998	12,2	25,0	36550	74990	7,5	10,7	13,3	80	100	1166	11,4	19,2	13240	22350
Dürenburg	4024	13,7	28,7	54980	115540	28	9,3	15,4	260	430	16	7,5	16,3	120	260
Baden	1129	10,1	24,8	11410	28050	8,5	9,1	16,5	77	140	988	12,0	19,3	11850	19030
Karlsruhe	3285	15,5	32,1	50890	105600	601	11,5	22,3	6890	13390	8383	16,5	28,5	138440	219610
Mannheim	287	23,5	32,3	6750	9230	86	19,0	27,1	1630	2330	1577	22,1	31,1	34640	48970
Weidelberg	1311	15,1	29,7	19760	38920	924	14,3	23,0	13200	21280	8996	16,1	27,8	144620	250580
Rosbach	2243	14,6	25,9	32700	58130	972	10,1	16,3	9830	15850	14268	14,9	23,3	212000	331780
<b>Bezirke der Landeskommisäre.</b>															
Konstanz	15023	11,3	22,0	170240	329920	353	8,8	17,1	3110	6040	22613	10,5	19,4	237630	437640
Freiburg	12778	13,9	27,0	177900	345410	140	11,3	17,1	1580	2390	1726	11,5	18,6	19820	32110
Karlsruhe	4414	14,1	30,3	62300	133650	610	11,4	22,2	6970	13530	9371	16,0	25,5	150290	238640
Mannheim	3841	15,4	27,7	59210	106280	1982	12,4	19,9	24660	39460	24841	15,8	25,4	391260	631330
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend	9474	15,3	23,6	144750	223480	198	10,3	28,7	2040	5680	7127	11,8	21,9	84900	156320
2. Donaugegend	2171	12,4	28,0	26840	60610	98	10,3	19,0	1010	1860	10970	12,8	18,6	140670	203600
3. Südl. Schwarzwald	2127	11,0	28,8	23400	61200	72	12,4	29,0	890	2090	5488	12,8	18,9	69900	103690
4. Müll. u. nedl. "	1464	8,3	28,0	12140	40990	30	16,7	25,3	500	760	336	20,2	33,1	6800	12800
5. Kaiserstuhl	587	12,1	23,9	7090	14010	22	17,7	28,2	390	840	—	—	—	—	—
6. Obere Rheinebene	6719	11,1	28,0	74800	188420	59	14,7	27,0	870	1590	463	22,2	26,9	10290	24930
7. Mittlere "	6389	9,9	25,3	63200	160900	26	18,9	33,9	490	680	681	27,0	35,1	18330	23900
8. Untere "	2440	14,2	27,0	34650	65990	254	23,2	30,9	5900	7860	4119	17,2	22,0	70900	180320
9. Pfalz u. Kraichgau	2204	14,0	22,2	30790	48860	1301	11,5	16,8	14920	21560	14043	12,8	17,9	180110	250800
10. Bau- u. Weinland	2107	22,2	36,2	46730	80400	860	8,5	16,0	7300	13800	11915	13,5	22,8	160780	271280
11. Oberrhein	374	14,1	27,8	5260	10400	165	12,2	28,5	2010	4700	3409	16,4	22,9	56920	112080
<b>Großherzogthum</b>	36056	13,0	25,4	469650	915260	3085	11,8	19,9	36320	61420	58551	13,7	22,9	799000	1339720
1898 (rund)	36060	13,0	25,4	469600	915300	3090	11,8	19,9	36320	61420	58550	13,7	22,9	799000	1339700
1897	34960	10,3	17,4	358600	608700	3320	9,6	14,3	31760	48870	58840	11,3	16,6	667800	978900
1896	34850	12,2	20,8	427700	725900	3650	11,8	17,5	42910	61660	58890	12,9	17,9	765300	1052700
1895	34920	10,9	19,0	382200	664700	3830	11,1	16,9	42650	64810	62820	12,7	17,9	799500	1123700
1894	36120	14,3	26,3	513200	949900	3920	11,8	18,2	46280	71310	63880	15,1	22,9	965400	1461100
1893	36800	12,4	15,9	457800	584200	4140	11,8	13,5	49000	55900	65310	14,0	15,0	912700	989800
1892	37350	12,6	18,5	470800	692800	4660	12,3	15,0	57110	69830	64510	14,8	16,3	954000	1049600
1891	36460	13,1	21,6	478900	787300	6630	13,0	19,2	85990	127250	57720	12,9	19,3	744800	1114400
1890	38560	14,0	22,7	538800	874300	3200	11,9	18,4	38000	58900	66920	14,6	20,5	976400	1373100
1889	38280	9,8	18,4	374700	708300	2940	8,9	14,9	26190	43850	67530	10,2	16,2	685700	1093300
Durchschn. 1889—98	36440	12,3	20,6	447200	750400	3940	11,6	16,9	45620	66380	62500	13,2	18,5	827200	1157600
" 1890—94	37060	13,3	21,0	491900	777900	4510	11,8	17,0	53280	76640	66300	14,3	18,8	910700	1197600
" 1885—89	33480	12,1	19,8	464700	761600	2640	10,3	15,9	27120	41960	63710	12,3	16,9	851400	1164600
" 1880—84	33200	11,8	20,4	450200	778200	2340	10,1	16,9	23730	39530	74950	13,1	18,3	985300	1369300
" 1875—79	36750	11,1	19,0	406800	696800	1800	9,9	16,3	17350	29330	78730	11,0	17,1	868000	1344600
" 1870—74	33350	10,9	22,1	363600	736200	1200	11,0	18,3	13200	21920	85370	12,1	20,0	1036600	1708800
" 1865—69	33010	11,3	23,6	373800	778400	460	10,3	20,4	4760	9390	90650	12,1	20,0	1095500	1813800
" 1865—98	36030	11,7	20,9	423300	751700	2310	11,0	16,9	25320	39140	75040	12,5	18,6	934600	1396300

\*) Vor 1885 beziehen sich die Zahlen auf Winter- und Sommerweizen.  
Bd. XVI, 1899.



Noch: Tabelle 2.

Noch: Landwirthschaftliche

Amtsbezirke.	4. Sommerspelz.					5. Wintereinforn.					6. Sommerenforn.				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen	
		ha	Korn	Stroh	Korn		Stroh	ha	Korn	Stroh		Korn	Stroh	ha	Korn
Engen . . . . .	—	—	—	—	—	1	6,0	8,0	6	8	—	—	—	—	—
Konstanz . . . . .	—	—	—	—	—	4	9,8	11,8	39	47	3	9,0	7,6	27	23
Neßfirdi . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stodach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ueberlingen . . . . .	—	—	—	—	—	16	6,9	13,1	110	210	12	8,0	17,5	96	210
Donauessingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eriberg . . . . .	0,4	9,0	10,0	3,6	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Billingen . . . . .	12	7,5	15,8	90	190	29	6,9	9,3	200	270	41	7,6	12,4	310	510
Bonndorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säckingen . . . . .	—	—	—	—	—	2	8,0	10,0	16	20	—	—	—	—	—
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	1,8	17,8	48,3	32	87	—	—	—	—	—
Waldbhut . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Breisach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen . . . . .	—	—	—	—	—	4	6,5	18,0	26	72	—	—	—	—	—
Ettenheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neustadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staufen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldfirdi . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lörrach . . . . .	—	—	—	—	—	0,4	5,0	20,0	2	8	0,2	7,0	20,0	1,4	4
Müllheim . . . . .	—	—	—	—	—	2	8,5	16,5	17	33	—	—	—	—	—
Schnaan . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	—	—	—	—	—	8	15,0	25,0	120	200	—	—	—	—	—
Kehl . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberkirch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Offenburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wolsach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Achern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rastatt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bretten . . . . .	—	—	—	—	—	12	11,7	28,3	140	340	—	—	—	—	—
Bruchsal . . . . .	4	7,5	30,0	30	120	2,2	7,3	16,4	16	36	—	—	—	—	—
Durlach . . . . .	21	13,8	24,3	390	510	4,5	28,9	44,4	130	200	—	—	—	—	—
Ettlingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim . . . . .	—	—	—	—	—	50	11,4	21,2	570	1060	0,4	8,8	12,5	3,5	5
Mannheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwezingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim . . . . .	—	—	—	—	—	3	16,0	20,0	48	60	—	—	—	—	—
Eppingen . . . . .	—	—	—	—	—	7,9	11,6	15,2	92	120	—	—	—	—	—
Heidelberg . . . . .	—	—	—	—	—	0,4	17,5	30,0	7	12	—	—	—	—	—
Sinsheim . . . . .	—	—	—	—	—	8,3	11,3	19,3	94	160	4	12,5	15,3	50	61
Wiesloch . . . . .	—	—	—	—	—	2	8,0	14,5	16	29	—	—	—	—	—
Welsheim . . . . .	14	10,7	12,9	150	180	12	10,0	8,3	120	100	11	8,9	8,1	98	89
Borberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen . . . . .	—	—	—	—	—	5	8,6	8,0	43	40	—	—	—	—	—
Eberbach . . . . .	27	10,7	15,2	290	410	—	—	—	—	—	2	20,0	40,0	40	80
Mosbach . . . . .	—	—	—	—	—	8,7	12,6	17,2	110	150	4,3	11,4	14,7	49	63
Tauberbischofsbm. . . . .	—	—	—	—	—	1	6,0	10,0	6	10	—	—	—	—	—
Wertheim . . . . .	—	—	—	—	—	16	8,1	8,1	130	130	—	—	—	—	—



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Nach: Tabelle 2.

Kreis 2c., geogr. Gebiete und Großherzogthum.	4. Sommerfeldz.					5. Wintererforn.					6. Sommererforn.				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha	ha	im Ganzen			vom ha	ha	im Ganzen			vom ha	ha	im Ganzen	
ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	
<b>Kreise.</b>															
Konstanz	—	—	—	—	21	7,1	12,4	150	260	15	8,0	15,3	120	230	
Billingen	12	7,8	15,8	94	190	29	6,9	9,3	200	270	41	7,6	12,4	310	510
Badshut	—	—	—	—	—	3,8	12,6	28,9	48	110	—	—	—	—	
Freiburg	—	—	—	—	—	4	6,5	18,0	26	72	—	—	—	—	
Vörsach	—	—	—	—	—	10	14,0	24,0	140	240	0,2	7,0	20,0	1,4	4
Offenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Karlsruhe	25	12,8	25,2	320	630	69	12,5	23,8	860	1640	0,4	8,8	12,5	3,5	5
Mannheim	—	—	—	—	—	3	16,0	20,0	48	60	—	—	—	—	
Heidelberg	—	—	—	—	—	19	11,1	16,8	210	320	4	12,5	15,3	50	61
Mosbach	41	10,7	14,4	440	590	43	9,5	10,0	410	430	17	11,2	13,5	190	230
<b>Bezirke der Landeshoheit.</b>															
Konstanz	12	7,8	14,9	94	190	54	7,4	11,9	400	640	56	7,7	13,2	430	740
Freiburg	—	—	—	—	—	14	12,1	22,1	170	310	0,2	7,0	20,0	1,4	4
Karlsruhe	25	12,8	25,2	320	630	69	12,5	23,8	860	1640	0,4	8,8	12,5	3,5	5
Mannheim	41	10,7	14,4	440	590	65	10,2	12,6	660	810	21	11,4	13,8	240	290
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend	—	—	—	—	—	21	7,1	12,4	150	260	15	8,0	15,3	120	230
2. Donaugegend	12	7,8	15,8	94	190	29	6,9	9,3	200	270	41	7,6	12,4	310	510
3. Südl. Schwarzwald	—	—	—	—	—	9	10,7	13,3	96	120	—	—	—	—	—
4. Nrdl. u. nrdl. "	1	16,0	25,0	16	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kaiserstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Obere Rheinebene	—	—	—	—	—	4	6,5	18,0	26	72	—	—	—	—	—
7. Mittlere "	—	—	—	—	—	4	14,0	24,0	56	96	—	—	—	—	—
8. Untere "	24	12,5	25,0	300	600	4	12,5	23,0	50	92	—	—	—	—	—
9. Pfalz u. Kraichgau	—	—	—	—	—	87	12,5	23,6	1090	2050	5	13,0	15,0	65	75
10. Bauland	14	10,0	14,3	140	200	43	9,5	10,0	410	430	15	10,7	12,7	160	190
11. Oberrhein	27	11,1	14,4	300	390	1	10,0	12,0	10	12	2	12,5	15,0	25	30
<b>Großherzogthum</b>	78	10,9	18,0	850	1410	202	10,3	16,8	2090	3400	78	8,7	13,3	680	1040
1898 (rund)	78	10,9	18,0	850	1410	200	10,3	16,8	2090	3400	78	8,7	13,3	680	1040
1897	38	9,9	11,8	370	430	270	8,8	12,1	2390	3310	87	6,9	10,3	710	900
1896	73	8,7	11,7	640	860	180	9,8	12,2	1740	2190	130	8,3	11,4	1090	1480
1895	30	9,7	10,7	280	310	290	9,1	15,2	2630	4360	100	8,5	10,9	820	1060
1894	30	10,3	13,5	320	400	220	10,6	13,9	2380	3100	110	9,3	12,9	1030	1430
1893	47	8,3	10,0	380	480	230	9,6	10,0	2150	2330	80	9,3	11,5	740	920
1892	80	10,4	11,0	820	870	270	10,4	12,9	2860	3530	60	9,5	12,2	560	720
1891	120	8,9	12,2	1050	1450	250	10,4	13,7	2550	3360	160	12,4	13,6	2020	2220
1890	80	10,4	21,5	850	1740	350	9,8	13,9	3370	4800	50	9,1	13,6	430	640
1889	21	4,4	7,5	90	160	330	8,3	12,0	2760	3970	50	8,3	13,5	420	670
Durchschn. 1889—98	60	9,5	13,5	570	810	260	9,6	12,5	2490	3240	90	9,0	11,4	850	1110
" 1890—94	70	9,7	14,1	680	990	280	10,3	13,3	2870	3710	90	10,7	13,2	960	1190
" 1885—89	25	5,6	7,6	140	190	360	8,6	12,1	3100	4360	50	9,0	13,4	450	670
" 1880—84	—	—	—	—	—	450	9,3	14,0	4170	6300	—	—	—	—	—
" 1875—79	—	—	—	—	—	520	9,5	16,7	4940	8680	—	—	—	—	—
" 1870—74	—	—	—	—	—	630	10,0	14,6	6310	9200	—	—	—	—	—
" 1865—69	—	—	—	—	—	750	11,5	18,0	8610	13500	—	—	—	—	—
" 1865—98	—	—	—	—	—	480	9,9	14,8	4760	7070	—	—	—	—	—

† Vergl. die Anmerkung \*) auf Seite 105, \*) Vor 1885 beziehen sich die Zahlen auf Winter- und Sommererforn.



Noch: Tabelle 2.

Noch: Landwirthschaftliche

Amtsbezirke.	7. Winterroggen.					8. Sommerroggen.					9. Wintergerste.				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen	
		ha	Korn	Stroh	Korn		Stroh	ha	Korn	Stroh		Korn	Stroh	ha	Korn
Engen . . . . .	231	7,1	15,2	1640	3500	—	—	—	—	—	2	8,5	14,5	17	29
Konstanz . . . . .	749	11,8	23,9	8430	17870	1,4	8,6	14,3	12	20	4,4	5,9	18,2	26	80
Neßfisch . . . . .	277	8,9	16,7	2460	4630	6	7,3	12,0	44	72	2,6	6,2	15,0	16	82
Pfullendorf . . . . .	318	9,0	17,4	2860	5440	54	5,7	11,9	310	640	20	6,0	8,5	120	170
Stodach . . . . .	544	10,0	24,1	5430	13150	17	8,8	12,4	150	210	42	7,4	9,0	310	380
Ueberfingen . . . . .	1140	7,1	21,3	8150	24230	55	6,2	12,4	340	680	427	6,0	8,1	2560	3470
Donauessingen . . . . .	101	10,1	22,5	1020	2270	7,8	8,1	16,7	63	130	0,3	11,7	13,3	3,5	4
Eriberg . . . . .	375	10,2	24,7	3840	9270	213	6,9	16,8	1460	3570	1,7	10,0	17,1	17	29
Villingen . . . . .	193	11,1	16,7	2150	3220	144	8,8	13,5	1270	1940	2,9	10,0	13,8	29	40
Bonnndorf . . . . .	561	10,0	17,7	5600	9950	62	7,3	13,2	450	820	1,5	8,0	10,7	12	16
Säckingen . . . . .	694	12,2	24,7	8440	17110	14	12,1	14,3	170	200	4,2	6,7	7,4	28	31
St. Blasien . . . . .	242	7,6	16,0	1830	4020	249	4,9	12,9	1230	3220	—	—	—	—	—
Waldbshut . . . . .	1663	11,3	24,4	18750	40600	42	7,9	22,9	330	960	19	9,5	7,4	180	140
Breifach . . . . .	933	10,8	20,6	10040	19220	12	10,0	20,0	120	240	—	—	—	—	—
Emmendingen . . . . .	1906	12,8	23,4	24450	44570	4,3	7,0	9,8	30	42	178	20,6	29,0	3660	5170
Ettenheim . . . . .	390	12,5	25,5	4880	9940	1	7,0	8,0	7	8	1,8	5,6	6,7	10	12
Freiburg . . . . .	1927	15,0	27,9	28980	53710	77	8,1	13,6	620	1050	3	19,0	19,0	57	57
Neustadt . . . . .	134	14,0	35,8	1880	3160	298	11,1	25,7	3320	7670	6	6,3	21,7	41	130
Staufen . . . . .	955	12,7	23,7	12140	22640	9,7	7,1	10,3	69	100	—	—	—	—	—
Waldfisch . . . . .	2026	11,7	25,3	23630	51280	10	6,4	16,0	64	160	5	13,4	12,4	67	62
Lörrach . . . . .	368	12,5	32,4	4600	11930	—	—	—	—	—	41	15,1	17,6	620	720
Müllheim . . . . .	366	10,0	24,0	3650	8800	2,1	7,6	16,2	16	34	—	—	—	—	—
Schönau . . . . .	498	9,7	18,1	4850	8990	61	8,7	16,2	530	990	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	389	7,6	22,1	2970	8590	43	5,1	15,3	220	660	6	4,8	5,5	29	35
Kehl . . . . .	578	16,1	32,5	9300	18780	0,5	15,0	20,0	7,5	10	—	—	—	—	—
Lahr . . . . .	611	12,4	28,0	7540	17100	—	—	—	—	—	16	7,5	10,0	120	160
Oberkirch . . . . .	964	11,2	23,8	10760	22940	21	7,1	13,8	150	290	21	8,6	10,5	180	230
Offenburg . . . . .	1776	13,7	30,5	24240	54240	20	6,5	14,0	130	280	68	6,8	9,6	460	650
Wolfach . . . . .	2334	9,1	16,2	21470	37810	71	6,1	10,1	450	720	59	7,6	8,5	450	500
Mchern . . . . .	1361	10,5	25,9	14240	35210	11	6,5	10,9	72	120	23	10,4	13,1	240	300
Baden . . . . .	389	12,4	23,2	4810	9040	3	7,7	10,0	23	30	2	12,0	14,0	24	28
Bühl . . . . .	1641	12,1	26,4	19820	43320	5,2	7,5	12,5	39	65	24	11,7	14,2	280	340
Rastatt . . . . .	2946	12,9	26,2	38080	77320	24	9,2	13,3	220	320	6,8	9,9	11,5	67	75
Bretten . . . . .	330	14,0	28,4	4620	9370	—	—	—	—	—	2,8	9,3	20,0	26	55
Bruchsal . . . . .	2065	11,8	27,6	30610	56990	2	9,0	10,5	18	21	—	—	—	—	—
Durlach . . . . .	405	15,3	31,6	6210	12780	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ettlingen . . . . .	1130	10,3	27,6	18940	31160	2,3	13,0	19,6	30	45	15	20,0	25,3	300	380
Karlsruhe . . . . .	1659	17,4	28,7	28940	47610	4	12,3	23,8	49	95	—	—	—	—	—
Pforzheim . . . . .	231	14,3	24,3	3300	5620	—	—	—	—	—	1	14,0	15,0	14	15
Mannheim . . . . .	535	22,7	31,9	13300	18670	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweigen . . . . .	920	15,7	27,0	14400	24810	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim . . . . .	215	12,4	27,1	2660	5820	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen . . . . .	391	13,4	26,6	5220	10410	—	—	—	—	—	0,4	7,5	12,5	3	5
Heidelberg . . . . .	705	12,9	26,8	9090	18860	4,3	8,1	23,3	35	96	—	—	—	—	—
Sinsheim . . . . .	672	13,9	32,7	9350	21960	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch . . . . .	842	15,3	26,8	12890	22590	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Adelsheim . . . . .	413	12,5	22,5	5150	9300	1	11,0	15,0	11	15	—	—	—	—	—
Borberg . . . . .	531	12,2	30,8	6470	16380	2	12,5	22,5	25	45	—	—	—	—	—
Buchen . . . . .	840	13,6	24,2	11400	20330	0,5	6,9	6,0	3	3	1	9,0	7,0	9	7
Eberbach . . . . .	240	12,1	23,1	2900	6020	5	13,0	14,0	65	70	—	—	—	—	—
Mosbach . . . . .	590	12,1	23,3	7110	14950	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fauberbischofsbm. . . . .	620	15,5	27,4	9610	16990	16	8,1	11,3	130	180	—	—	—	—	—
Wertheim . . . . .	749	16,7	26,9	12540	20180	65	10,0	19,2	650	1250	28	15,4	13,9	430	390



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Nach Tabelle 2.

Kreis z., geogr. Gebiete und Kreis.	7. Winterroggen.					8. Sommerroggen.					9. Wintergerste.				
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg				Fläche ha	Ertrag in 100 kg				Fläche ha	Ertrag in 100 kg			
		vom ha	im Ganzen				vom ha	im Ganzen				vom ha	im Ganzen		
ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	
<b>Großherzogthum.</b>															
<b>Kreis.</b>															
Konstanz	3259	8,9	21,1	28970	68820	133	6,5	12,2	860	1620	498	6,1	8,4	3050	4170
Billingen	669	10,5	22,1	7010	14760	365	7,6	15,5	2790	5640	4,9	10,2	14,9	50	73
Waldshut	3160	11,0	22,7	34620	71680	367	5,9	14,2	2180	5200	25	8,8	7,6	220	190
Freiburg	8271	12,8	24,7	106000	204520	412	10,3	22,5	4230	9270	194	19,7	28,0	8830	5430
Lörrach	1621	9,9	23,6	16070	38310	106	7,3	15,8	770	1680	47	13,8	16,0	650	750
Offenburg	6263	11,7	24,1	73310	150870	113	6,5	11,5	740	1300	164	7,4	9,3	1210	1530
Baden	6337	12,1	26,0	76950	164890	43	8,1	12,6	350	540	56	10,9	13,4	610	750
Karlsruhe	5820	15,9	28,1	92620	163530	8,3	11,7	19,3	97	160	19	17,9	23,7	340	450
Mannheim	1720	17,7	28,7	30360	49300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	2610	14,0	28,3	36550	73820	4,9	8,1	22,3	35	96	0,4	7,5	12,5	3	5
Rosbach	3983	13,9	26,2	55180	104150	90	9,8	17,3	880	1560	29	15,2	13,8	440	400
<b>Bezirke</b>															
<b>Landeskommissäre.</b>															
Konstanz	7088	10,9	21,9	70600	155260	865	6,7	14,4	5830	12460	528	6,3	8,4	3320	4430
Freiburg	16155	12,1	24,4	195380	393700	631	9,1	19,4	5740	12250	405	14,0	19,1	5690	7710
Karlsruhe	12157	13,9	27,0	169570	328420	51	9,9	13,6	450	700	75	12,7	15,9	950	1200
Mannheim	8313	14,7	27,3	122090	227270	94	9,8	17,8	920	1660	29	15,2	13,7	440	400
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend	2648	8,3	20,7	21960	54760	73	5,5	14,9	400	1090	473	6,4	8,5	3010	4010
2. Donauggend	905	10,2	20,9	9230	18910	211	5,6	11,8	1190	2480	26	9,2	8,1	240	210
3. Süd. Schwarzwald	3091	12,5	23,3	38740	72060	774	9,8	19,4	7590	14970	21	7,6	9,0	160	190
4. Mitt. n. nrdl. "	8984	13,4	24,0	120730	215980	448	5,8	12,9	2490	5510	181	20,1	22,2	3640	4020
5. Kaiserstuhl	999	12,1	22,6	12070	22600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Obere Rheinebene	4607	10,9	23,9	50290	109980	20	8,0	18,9	160	360	61	7,7	9,5	470	580
7. Mittlere "	8347	13,7	24,9	114000	207700	13	9,2	19,2	120	250	228	9,8	17,8	2240	4060
8. Untere "	6684	13,5	26,2	90210	175350	6	11,7	23,4	70	140	15	12,0	13,3	180	200
9. Pfalz u. Kraichgau	2895	12,6	29,0	36620	84050	2	8,5	19,0	17	38	3	8,0	23,3	24	70
10. Bauhaud.	3072	14,5	35,2	44460	108200	84	9,5	22,1	800	1860	29	15,2	13,8	440	400
11. Donwald	1481	13,1	23,7	19330	35060	10	10,0	27,0	100	270	—	—	—	—	—
<b>Großherzogthum</b>	43713	12,7	25,3	557640	1104650	1641	7,9	16,4	12940	26970	1037	10,0	13,2	10400	13740
1898 (rund)	43710	12,7	25,3	557600	1104600	1640	7,9	16,4	12940	26970	1040	10,0	13,2	10400	13740
1897	43460	10,2	19,4	443800	843700	1780	7,5	16,5	13420	29390	1240	9,0	10,8	11250	13450
1896	43100	12,2	21,8	528500	938900	1720	7,0	14,3	12110	24620	1550	10,8	13,6	16810	21160
1895	43100	11,3	20,1	489100	867600	1810	7,8	15,5	14080	28080	1140	9,4	12,3	10690	13040
1894	43970	14,3	25,8	628600	1134700	1890	9,9	18,2	18730	34260	1740	10,4	14,0	18110	24460
1893	43060	14,2	19,9	611400	819200	1590	9,0	16,0	14300	25400	1880	9,5	10,2	17800	19100
1892	41780	12,9	19,3	536900	806800	1540	8,2	16,7	12700	25750	1600	11,5	13,7	18300	21900
1891	41150	11,9	20,6	489300	848200	1650	7,5	15,5	12400	25600	1150	8,6	10,7	9850	12310
1890	42700	12,5	22,9	536900	977500	1470	6,9	15,0	10100	22100	1190	8,1	10,3	9550	12180
1889	43360	10,1	19,2	439700	834200	1880	6,3	13,8	11780	25980	1080	6,4	9,4	6910	10150
<b>Durchschn. 1889—98</b>	42940	12,2	21,4	526200	918600	1700	7,8	15,8	13260	26820	1360	9,5	12,3	12970	16750
" 1890—94	42530	13,2	21,6	560600	917300	1630	8,4	16,3	13650	26620	1510	9,7	11,9	14720	17990
" 1885—89	42840	11,1	20,2	473500	863500	1820	7,3	13,6	12250	24740	1200	8,0	10,0	9560	11970
" 1880—84	42680	10,5	21,6	447000	921000	2060	6,7	15,0	13890	30870	1430	8,2	11,0	11780	15720
" 1875—79	43680	9,7	20,8	423100	908000	1750	6,1	14,8	10700	25840	1430	7,5	10,7	10710	15240
" 1870—74	43300	10,4	24,5	447800	1058700	1840	7,4	16,1	13650	29720	2190	9,0	12,1	21100	26580
" 1865—69	41960	11,0	25,8	463200	1083100	1810	7,5	16,2	13640	32960	2370	10,7	13,9	25280	32920
" 1865—98	42870	11,0	22,3	473400	956800	1810	7,3	15,8	13130	28610	1640	9,2	11,9	15140	19510



Noch: Tabelle 2.

8081 3751173 - Noch: Landwirthschaftliche

Amtsbezirke.	10. Sommergerste.					11. Hafer.					12. Weizen u. Roggen (Halbweiz.)					
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				
		vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen		
		ha	Korn	Stroh	Korn		Stroh	ha	Korn	Stroh		Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh
Engen . . . . .	3664	9,8	11,4	35930	41380	1786	11,6	22,5	20780	27320	—	—	—	—	—	—
Konstanz . . . . .	1393	9,4	13,2	13100	18390	1216	13,3	18,0	16120	21890	12	8,3	15,8	100	190	
Meskirch . . . . .	1964	8,5	12,9	16720	25360	2865	12,0	14,9	34380	42690	38	7,4	11,6	280	440	
Pfullendorf . . . . .	1674	9,1	10,7	15160	17870	1826	11,2	11,9	20540	21720	3	10,0	15,0	30	45	
Stoßach . . . . .	2043	12,2	16,3	24920	33400	1893	15,4	19,3	29150	36630	8	8,5	13,8	68	110	
Ueberlingen . . . . .	661	7,8	11,4	5130	7510	2434	10,1	15,0	24700	36510	20	9,0	17,5	180	350	
Donauessingen . . . . .	1651	12,4	14,2	20480	23530	2446	13,2	16,2	32170	39510	—	—	—	—	—	
Triberg . . . . .	17	10,0	15,3	170	260	906	10,8	17,7	9830	16030	—	—	—	—	—	
Willingen . . . . .	320	11,5	13,1	3670	4200	2345	15,1	17,0	35520	39980	0,3	8,3	16,7	2,5	5	
Bonndorf . . . . .	543	11,3	11,8	6110	6430	2750	9,2	14,7	25420	40420	—	—	—	—	—	
Säckingen . . . . .	64	12,3	14,1	790	900	851	12,8	19,6	10850	16690	20	10,0	22,0	200	440	
St. Blasien . . . . .	15	5,8	10,0	87	150	598	7,4	12,7	4430	7590	—	—	—	—	—	
Waldshut . . . . .	505	11,3	14,2	5700	7150	2038	13,4	21,3	27400	43450	53	11,5	21,5	610	1140	
Breisach . . . . .	1300	13,0	16,4	16950	21270	451	14,3	18,4	6470	8280	699	13,3	22,1	9330	15420	
Emmendingen . . . . .	1957	14,3	18,7	27970	36680	1117	12,6	16,8	14060	18770	1684	12,8	25,8	21550	43400	
Ettenheim . . . . .	1110	15,5	22,2	17230	24600	368	11,6	14,7	4250	5400	766	16,2	36,3	12400	27810	
Freiburg . . . . .	768	14,3	19,3	10970	14830	1271	14,1	20,1	17870	25550	242	14,8	25,1	3580	6080	
Heinrich . . . . .	125	13,5	14,6	1690	1820	821	13,9	22,2	11450	18220	—	—	—	—	—	
Staufen . . . . .	1643	15,6	16,9	25600	27810	489	14,4	16,3	7060	7970	336	13,2	21,4	4410	7170	
Waldkirch . . . . .	4,7	12,1	11,1	57	52	1680	13,1	19,5	22010	32730	24	14,2	22,5	340	540	
Lörrach . . . . .	1498	9,9	18,9	14830	28390	756	14,3	19,9	10780	15040	205	13,3	21,5	2730	5420	
Willheim . . . . .	1396	12,2	16,2	17080	22670	652	14,9	19,6	9710	12770	872	11,6	20,6	10130	17940	
Schnau . . . . .	57	7,9	14,6	450	890	108	9,2	15,5	990	1670	—	—	—	—	—	
Schopfheim . . . . .	180	8,8	10,6	1590	1900	1246	10,9	15,7	13570	19620	4	11,8	22,5	47	90	
Rehl . . . . .	922	16,5	20,1	15210	18530	328	18,5	22,4	6070	7350	1857	17,0	33,3	31570	61890	
Lahr . . . . .	1188	15,1	20,5	17900	24320	786	12,4	18,8	9780	14740	1958	15,2	28,8	29780	56460	
Oberkirch . . . . .	20	8,5	10,5	170	210	445	13,4	13,1	5960	5810	666	11,2	20,7	7470	13780	
Offenburg . . . . .	687	12,8	17,7	8690	12190	1414	15,3	19,7	21660	27790	2189	13,5	27,5	29590	60190	
Wolfach . . . . .	57	6,0	6,1	340	350	1501	9,0	15,3	13500	23030	52	9,0	17,5	470	910	
Achern . . . . .	32	8,4	9,1	270	290	448	12,0	14,0	5360	6250	356	11,0	21,9	3930	7780	
Baden . . . . .	61	17,4	25,4	1060	1550	234	17,9	25,1	4200	5870	149	17,1	29,2	2550	4350	
Bühl . . . . .	99	14,7	15,2	1460	1500	498	13,1	14,9	6530	7430	226	13,2	22,3	2980	5030	
Rastatt . . . . .	1399	14,7	20,0	20570	27880	1098	15,4	22,9	16960	25120	189	13,6	20,4	2580	3850	
Bretten . . . . .	1491	14,7	20,3	21990	30230	1758	17,7	26,1	31120	45840	52	12,9	24,6	670	1280	
Bruchsal . . . . .	2953	14,6	18,0	43210	53240	826	16,0	21,2	13190	17470	65	9,4	19,2	610	1250	
Durlach . . . . .	542	18,5	20,6	10010	11160	1003	18,8	25,4	18380	25450	11	21,8	42,7	240	470	
Etlingen . . . . .	414	18,9	16,4	7840	6800	465	17,0	19,8	7890	9190	120	13,3	18,3	1600	2200	
Karlsruhe . . . . .	1745	18,8	21,1	32800	36810	210	17,2	20,5	3610	4310	3,8	14,7	21,8	56	88	
Pforzheim . . . . .	573	11,9	16,8	6830	9630	1991	14,1	20,2	28070	40300	15	11,3	19,3	170	290	
Mannheim . . . . .	2814	23,6	26,0	66460	73200	302	22,9	25,1	6910	7580	—	—	—	—	—	
Schweigen . . . . .	2062	21,6	25,5	44600	52650	99	20,8	26,6	2060	2630	—	—	—	—	—	
Weinheim . . . . .	1352	17,1	21,9	23110	29520	455	17,0	20,8	7730	9480	12	12,5	36,7	150	440	
Eppingen . . . . .	1738	16,1	20,4	28040	35500	1035	20,0	27,0	20750	27950	—	—	—	—	—	
Heidelberg . . . . .	2401	20,5	22,1	49230	52960	1141	17,1	23,8	19520	27170	14	15,0	30,0	210	420	
Sinsheim . . . . .	2818	16,9	17,5	47630	49320	1894	22,9	25,0	43370	47440	1	26,0	30,0	20	30	
Wiesloch . . . . .	1107	14,6	16,5	16120	18310	393	14,5	20,1	5710	7910	—	—	—	—	—	
Adelsheim . . . . .	659	14,5	15,4	9570	10150	2674	15,0	16,8	40110	44790	—	—	—	—	—	
Bogberg . . . . .	960	10,9	13,8	10430	13230	2300	13,8	13,3	31850	44380	97	12,3	47,8	1190	4630	
Buchen . . . . .	686	12,4	12,6	8490	8630	4597	11,5	14,2	52860	65340	1,0	12,6	20,1	24	35	
Eberbach . . . . .	176	13,5	16,0	2380	2820	859	14,7	19,3	12640	16620	—	—	—	—	—	
Mosbach . . . . .	1671	17,0	19,4	29390	32410	2772	16,7	21,4	46230	59260	2,8	20,7	28,9	58	81	
Tauberbischofsheim . . . . .	3553	12,8	15,7	44940	55780	1932	12,4	16,3	23960	31400	226	10,1	14,1	2290	3190	
Wertheim . . . . .	250	15,3	14,5	3830	3620	1902	18,5	20,0	35190	38040	118	14,1	27,5	1660	3250	







Noch: Tabelle 2.

8081 30117D Noch: Landwirthschaftliche

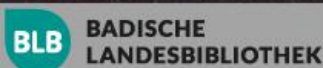
Amtsbezirke.	13. Wintergemenge (Körnerfrüchte).					14. Sommergemenge (Körnerfrüchte).					15. Hülsenfrüchtgemenge mit und ohne Getreide.				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha	im Ganzen		ha		im Ganzen		ha	im Ganzen					
ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	
Engen	—	—	—	—	120	7,3	8,7	870	1040	73	10,3	10,7	750	780	
Konstanz	—	—	—	—	1	10,0	20,0	10	20	—	—	—	—	—	
Meskirch	187	9,6	15,7	1800	2940	128	7,2	6,6	920	840	69	8,6	10,0	590	690
Pfullendorf	4	7,3	20,5	29	82	46	7,2	9,1	330	420	14	7,9	6,9	110	97
Stodach	2,5	13,6	24,0	34	60	1	8,0	6,0	8	6	44	9,3	10,2	410	410
Ueberlingen	105	8,8	18,0	920	1940	98	6,2	8,9	610	870	66	7,3	8,0	480	572
Donaueschingen	10	6,5	9,5	65	95	651	11,2	14,2	7290	9340	264	11,2	13,6	2960	3590
Triberg	13	7,7	10,8	100	140	58	6,6	10,3	380	600	—	—	—	—	—
Willingen	29	8,6	13,8	250	400	1059	11,3	14,2	11950	15060	403	10,4	13,6	4200	5490
Vomdorf	—	—	—	—	—	165	8,8	11,8	1460	1950	135	10,0	10,0	1350	1340
Säckingen	14	7,1	15,7	100	220	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	65	11,2	19,5	730	1270	66	9,2	10,9	610	720	11	7,5	6,5	83	72
Breisach	—	—	—	—	—	37	10,0	10,5	370	390	5,3	6,6	7,2	35	38
Emmendingen	—	—	—	—	—	4,5	7,1	13,3	32	60	—	—	—	—	—
Ettenheim	—	—	—	—	—	72	9,9	19,2	710	1380	—	—	—	—	—
Freiburg	—	—	—	—	—	199	10,2	15,8	2020	3150	—	—	—	—	—
Neustadt	—	—	—	—	—	409	10,6	24,9	4330	10200	129	16,0	14,0	1930	1810
Staufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldfirch	—	—	—	—	—	2,5	7,6	12,0	19	30	—	—	—	—	—
Lörrach	146	11,6	21,0	1700	3100	98	8,4	14,7	820	1440	38	9,2	15,0	350	570
Müllheim	8,1	9,5	14,8	77	120	21	9,0	10,5	190	220	74	10,3	11,4	760	840
Schnau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim	42	11,7	19,0	490	800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kehl	—	—	—	—	—	1	12,0	9,0	12	9	—	—	—	—	—
Lahr	—	—	—	—	—	1,7	15,3	15,3	26	26	—	—	—	—	—
Oberkirch	2	11,0	20,0	22	40	—	—	—	—	—	3	7,7	10,3	23	31
Offenburg	—	—	—	—	—	8	8,8	20,0	70	160	11	7,1	6,2	78	68
Wolfach	3,2	6,3	7,5	20	24	9,3	5,4	6,6	50	61	—	—	—	—	—
Achern	29	9,7	18,3	280	530	2,1	7,1	11,0	15	23	2,8	8,2	13,2	23	37
Baden	305	20,8	40,1	6340	12220	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	357	14,5	20,3	5190	7230	11	8,6	12,7	95	140	—	—	—	—	—
Rastatt	244	12,3	17,6	3000	4300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bretten	25	12,9	18,0	300	450	32	10,9	37,5	350	1200	1,2	12,5	11,7	15	14
Bruchsal	82	12,1	22,3	990	1830	56	9,8	19,7	550	600	77	7,9	12,2	610	940
Durlach	12	19,2	40,0	230	480	4	20,0	30,0	80	120	6	21,7	30,0	130	180
Eitlingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe	26	13,8	28,1	360	730	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim	54	13,5	22,4	730	1210	37	11,9	23,2	550	860	—	—	—	—	—
Ramstein	1	18,0	30,0	18	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwetzingen	1	15,0	30,0	15	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	160	12,8	16,9	2050	2700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	42	6,9	10,7	290	450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sinsheim	1	16,0	20,0	16	20	5,5	11,4	17,1	63	94	2	9,0	7,5	18	15
Wiesloch	—	—	—	—	—	10	7,5	10,0	75	100	—	—	—	—	—
Welsheim	76	13,7	16,4	1040	1250	17	10,6	16,6	180	180	29	7,9	8,6	230	250
Boxberg	374	11,3	21,4	4220	7990	57	10,4	13,5	590	770	136	11,9	14,9	1620	2030
Buchen	1421	11,4	20,8	16260	29550	3	10,7	15,0	32	45	36	14,4	13,9	520	500
Eberbach	247	16,2	23,9	4000	5900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach	17	9,4	15,3	160	260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tauberbischofsheim	2775	15,6	23,5	43420	65130	235	10,6	15,9	2480	3740	344	10,6	15,1	3650	5200
Wertheim	854	15,9	21,4	13610	18310	33	13,3	14,5	440	480	8	9,1	10,5	73	84



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Noch: Tabelle 2.

Kreise u., geogr. Gebiete und Großherzogthum.	13. Wintergemenge (Körnerfrüchte).					14. Sommergemenge (Körnerfrüchte).					15. Hülsenfrüchtgemenge mit und ohne Getreide.				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha	im Ganzen		ha		im Ganzen		ha	im Ganzen					
ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	
<b>Kreise.</b>															
Konstanz . . . . .	299	9,3	16,8	2780	5020	394	7,0	8,1	2750	3200	266	8,8	9,7	2340	2590
Billingen . . . . .	52	8,1	12,3	420	640	1768	11,1	14,1	19620	25000	667	10,7	13,6	7160	9080
Waldshut . . . . .	79	10,5	18,9	830	1490	231	9,0	11,6	2070	2670	146	9,8	9,7	1430	1410
Freiburg . . . . .	—	—	—	—	—	724	10,3	21,0	7480	15210	134	14,7	13,8	1970	1850
Vorrach . . . . .	196	11,6	20,5	2270	4020	119	8,5	13,9	1010	1660	112	9,9	12,6	1110	1410
Dienburg . . . . .	5,2	8,1	12,3	42	64	20	8,0	13,0	160	260	14	7,1	7,1	100	99
Baden . . . . .	935	15,8	26,0	14810	24280	13	8,5	12,3	110	160	2,8	8,2	13,2	23	37
Karlsruhe . . . . .	199	13,1	23,6	2610	4700	129	11,9	21,6	1530	2780	84	9,0	13,5	760	1130
Rannheim . . . . .	162	12,8	17,0	2080	2760	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg . . . . .	43	7,2	10,9	310	470	15	9,3	12,7	140	190	2	9,0	7,5	18	15
Mosbach . . . . .	5764	14,3	22,3	82710	128390	345	10,8	15,1	3720	5220	553	11,0	14,6	6090	8060
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>															
Konstanz . . . . .	430	9,4	16,6	4030	7150	2393	10,2	12,9	24440	30870	1079	10,1	12,1	10930	13080
Freiburg . . . . .	201	11,5	20,3	2310	4080	863	10,0	19,8	8650	17130	260	12,2	12,9	3180	3360
Karlsruhe . . . . .	1134	15,4	25,6	17420	28980	142	11,5	20,7	1640	2940	87	9,0	13,4	780	1160
Rannheim . . . . .	5969	14,3	22,1	85100	131620	360	10,7	15,0	3860	5410	555	11,0	14,5	6110	8080
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend . . . . .	109	8,4	18,4	920	2010	103	7,2	9,9	740	1020	197	7,0	8,2	950	1120
2. Donaugegend . . . . .	230	10,4	17,7	2400	4070	1954	10,7	14,3	20840	27860	764	13,2	15,7	10060	12030
3. Südl. Schwarzwald . . . . .	85	8,0	17,6	680	1500	662	10,6	23,2	7040	15330	320	9,4	10,7	3010	3410
4. Mittl. n. urdl. " . . . . .	124	10,2	24,8	1260	3070	227	8,4	12,2	1910	2780	9	5,6	5,0	50	45
5. Kattlerthal . . . . .	—	—	—	—	—	32	9,4	10,6	300	340	—	—	—	—	—
6. Obere Rheinebene . . . . .	190	10,9	26,5	2070	5040	175	7,5	9,1	1310	1600	104	7,6	12,7	790	1320
7. Mittlere " . . . . .	829	12,2	27,5	10090	22760	98	8,9	13,5	870	1320	8	7,5	10,0	60	80
8. Untere " . . . . .	84	7,1	19,5	600	1640	23	7,4	10,4	170	240	24	9,4	11,7	230	280
9. Pflanz- n. Kraichgau . . . . .	136	10,4	30,3	1410	4120	122	10,6	9,3	1290	1140	62	12,2	5,8	760	330
10. Panland . . . . .	4558	16,3	23,8	74370	108330	342	11,4	12,9	3900	4410	550	9,2	12,8	5060	7010
11. Oberrwald . . . . .	1389	10,9	14,0	15060	19240	20	11,0	15,5	220	310	3	10,0	16,7	30	50
<b>Großherzogthum</b>	7734	14,1	22,2	108860	171830	3758	10,2	15,0	38590	56350	1981	10,6	13,0	21000	25680
1898 (rund) . . . . .	7730	14,1	22,2	108900	171800	3760	10,2	15,0	38590	56350	1980	10,6	13,0	21000	25680
1897 . . . . .	8750	12,2	19,1	107000	167300	3840	9,5	12,5	36640	48050	2300	9,4	10,6	21640	24270
1896 . . . . .	8150	12,0	16,2	97800	132500	4090	9,3	13,1	38410	53950	2660	9,4	11,3	25240	30310
1895 . . . . .	9110	11,7	17,4	106800	158400	3950	9,3	12,4	36830	48920	3040	8,2	10,3	25000	31290
1894 . . . . .	9910	12,8	20,2	126600	200400	4680	11,0	15,0	51690	70100	2500	9,0	11,9	22550	29610
1893 . . . . .	10270	11,7	14,9	119800	152700	4250	9,5	11,5	40480	48730	3670	8,5	9,4	31200	34520
1892 . . . . .	9880	12,7	16,3	125800	160200	4120	9,6	12,2	39730	50170	4200	9,5	10,4	39870	43490
1891 . . . . .	9050	10,8	16,8	97400	152100	4370	9,8	12,5	42820	54620	4560	10,9	13,2	49750	60250
1890 . . . . .	10880	13,4	19,2	145700	208500	4330	10,7	14,7	46410	63770	4010	9,6	11,9	38430	47570
1889 . . . . .	10820	10,3	16,4	111500	177000	4200	8,5	13,1	35660	55160	4330	8,7	11,1	37810	48250
<b>Durchschn. 1889—98</b>	9460	12,1	17,8	114700	168100	4160	9,8	13,2	40730	54980	3320	9,4	11,3	31250	37520
" 1890—94	10000	12,3	17,5	123100	174800	4350	10,2	13,2	44230	57480	3790	9,6	11,4	36360	43090
" 1885—89	10960	11,2	15,8	122200	173000	4390	9,6	12,4	42060	54430	4270	9,3	10,9	39890	46380
" 1880—84	11100	11,0	16,9	127000	187200	4630	9,5	12,7	43880	58810	4700	9,6	11,8	44990	55690
" 1875—79	11630	10,3	16,2	119300	187900	4180	8,8	12,1	36930	50700	5400	9,7	12,2	52650	66140
" 1870—74	12310	10,9	19,4	134800	239200	5550	9,9	12,4	54740	69040	4770	10,8	12,4	51410	59310
" 1865—69	12230	12,2	21,1	149600	257900	7900	11,0	12,2	87070	96030	4420	11,3	13,0	49950	57250
" 1865—98	11000	11,5	17,8	126500	197900	4980	9,9	12,5	49430	62460	4090	9,9	11,8	40640	48380





Amtsbezirke.	16. Weisstorn.			17. Hirse.			18. Weidstorn (Buchweizen).			19. Erbsen.			20. Bohnen.		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
		in 100 kg	vom ha		im Ganzen	in 100 kg		vom ha	im Ganzen		in 100 kg	vom ha		im Ganzen	in 100 kg
Engen	—	—	—	—	—	—	—	—	38	8,4	320	1	11,0	11	
Konstanz	2	20,0	40	—	—	—	—	—	23	13,9	320	0,5	26,0	13	
Reßkirch	—	—	—	—	—	—	—	—	13	6,9	90	—	—	—	
Reßendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	18	5,6	100	—	—	—	
Stodach	—	—	—	—	—	—	—	—	78	12,2	950	45	10,7	480	
Ueberlingen	2,7	11,1	30	—	—	—	—	—	29	7,6	220	0,3	6,0	1,8	
Donauessingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	223	11,2	2490	
Eriberg	—	—	—	0,3	6,0	1,8	—	—	0,2	10,0	2	0,3	6,3	1,9	
Billingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,5	9,2	23	
Bomdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,1	8,2	50	
Eadingen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6,0	6	2,1	16,2	34	
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Waldbühl	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8,0	8	0,4	15,0	6	
Breisach	392	10,4	4090	—	—	—	—	—	1	9,0	9	2,1	7,6	16	
Emmenzingen	458	11,4	5240	—	—	—	—	—	0,1	5,0	0,5	7,3	9,2	67	
Ettenheim	110	14,3	1570	—	—	—	—	—	0,2	7,5	1,5	1	7,5	7,5	
Freiburg	107	23,6	2530	—	—	—	4	10,0	40	—	—	—	—	—	
Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Staufen	94	13,4	1260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Waldbühl	6,3	7,6	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Börsach	9	15,6	140	—	—	—	—	—	1	7,5	7,5	1	15,0	15	
Müllheim	34	10,0	340	—	—	—	—	—	2	9,5	19	1,1	11,8	13	
Schönan	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schopfheim	0,4	12,5	5	—	—	—	—	—	2,9	6,9	20	2,5	9,2	23	
Rehl.	36	11,9	430	—	—	—	—	—	14	21,4	300	—	—	—	
Lahr	143	16,7	2390	—	—	—	—	—	0,2	15,0	3	5,6	8,8	49	
Oberkirch	7,8	14,1	110	1	6,0	6	—	—	3,5	11,1	39	17	11,2	200	
Offenburg	116	14,7	1700	—	—	—	—	—	1,5	9,2	14	28	10,0	280	
Wolfach	6	5,8	35	0,2	7,5	1,5	—	—	0,8	5,0	4	22	5,4	120	
Achern	37	10,0	370	0,6	5,7	3,4	—	—	2,3	6,1	14	7,9	6,3	50	
Baden	43	15,8	680	—	—	—	—	—	0,7	6,7	4,7	3,3	22,4	74	
Bühl.	41	10,3	440	—	—	—	—	—	0,5	16,0	8	1,9	7,9	15	
Rastatt	219	10,6	2320	0,2	6,0	1,2	—	—	0,7	7,1	5	6,5	8,6	56	
Breiten	5,5	13,5	74	—	—	—	—	—	—	—	—	0,8	23,8	19	
Bruchsal	38	11,1	420	1	5,0	5	12	5,8	63	5	7,8	39	1	6,0	
Durlach	23	17,0	390	—	—	—	—	—	10	23,0	230	2	7,5	15	
Ettlingen	18	14,1	260	—	—	—	—	—	0,4	10,0	4	1,6	15,0	24	
Karlsruhe	77	16,5	1270	—	—	—	—	—	—	—	—	0,3	16,7	5	
Forzheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5,6	7,1	40	12	10,8	130	
Rammheim	3,5	10,0	35	—	—	—	—	—	0,8	7,5	6	0,4	9,6	3,6	
Schweisingen	9	17,8	160	—	—	—	—	—	1	15,0	15	—	—	—	
Weinheim	—	—	—	—	—	—	9	5,1	46	2	9,5	19	3,5	11,1	39
Eppingen	15	10,9	240	—	—	—	—	—	1,9	12,6	24	3,7	11,6	43	
Heidelberg	3,6	16,1	58	—	—	—	4,3	7,0	30	2,2	9,1	4,2	11,2	47	
Sinsheim	7,9	13,9	120	—	—	—	—	—	2	9,0	18	4	9,3	37	
Wiesloch	0,5	14,0	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Abelsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	51	9,0	460	11	13,6	150	
Borberg	—	—	—	—	—	—	—	—	71	7,9	560	5	17,0	85	
Buchen	—	—	—	—	—	—	91	8,0	730	164	6,8	1120	8,3	10,1	84
Eberbach	—	—	—	—	—	—	61	8,5	520	1,5	11,3	17	1,5	12,0	18
Kosbach	2,3	14,3	33	—	—	—	15	4,0	60	19	7,9	21	20,0	420	
Lauterbachschönm.	0,3	7,5	6	—	—	—	—	—	35	8,5	470	8,3	15,7	130	
Wertheim	—	—	—	—	—	—	—	—	54	12,6	680	31	21,0	650	



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Noch: Tabelle 2.

Kreis zc., geogr. Gebiete und Großherzogthum.	16. Weizen.			17. Hirse.			18. Getreide (Brodweizen).			19. Erbsen.			20. Bohnen.			
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		
		bom ha	in Ganzen		bom ha	in Ganzen		bom ha	in Ganzen		bom ha	in Ganzen		bom ha	in Ganzen	
<b>Kreise.</b>																
Konstanz	4,7	14,9	70	—	—	—	—	—	—	199	10,1	2000	47	10,9	510	
Billingen	—	—	—	0,3	6,0	1,8	—	—	—	0,2	10,0	2	226	11,1	2510	
Waldshut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7,0	14	8,6	10,5	90	
Freiburg	1167	12,6	14740	—	—	—	4	10,0	40	1,3	8,5	11	10	9,1	91	
Lörrach	43	11,4	490	—	—	—	—	—	—	5,9	7,8	46	4,6	11,1	51	
Offenburg	309	11,9	4670	1,2	6,3	7,5	—	—	—	20	18,0	360	73	8,9	650	
Baden	340	11,2	3810	0,8	5,8	4,6	—	—	—	4,2	7,6	32	20	10,0	200	
Karlsruhe	161	15,0	2410	1	5,0	5	12	5,3	63	21	15,2	320	18	11,1	200	
Mannheim	13	15,4	200	—	—	—	9	5,1	46	3,8	10,5	40	3,9	11,0	43	
Heidelberg	27	15,6	430	—	—	—	4,3	7,0	30	6,1	10,2	62	12	10,6	130	
Mosbach	3,1	12,6	39	—	—	—	167	7,8	1310	416	8,3	3460	86	17,9	1540	
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>																
Konstanz	4,7	14,9	70	0,3	6,0	1,8	—	—	—	201	10,0	2020	282	11,0	3110	
Freiburg	1519	13,1	19900	1,2	6,3	7,5	4	10,0	40	27	15,6	420	88	9,9	790	
Karlsruhe	501	12,5	6220	1,8	5,3	9,6	12	5,3	63	25	14,0	350	38	10,5	400	
Mannheim	43	15,6	670	—	—	—	180	7,7	1390	426	8,4	3560	102	16,8	1710	
<b>Geograph. Gebiete.</b>																
1. Seegegend	4,7	14,9	70	—	—	—	—	—	—	168	10,1	1690	47	10,9	510	
2. Donangegend	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	10,0	320	228	12,0	2730	
3. Südl. Schwarzwald	6	15,0	90	—	—	—	—	—	—	6	10,0	60	7	11,4	80	
4. Mittl. n. nrdl. "	96	14,9	1430	2	7,0	14	—	—	—	10	8,6	86	93	8,8	820	
5. Kaiserstuhl	304	15,1	4600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12,0	12	
6. Obere Rheinebene	420	12,1	5060	—	—	—	4	10,0	40	3	8,0	24	3	11,7	35	
7. Mittlere "	1032	12,3	12700	—	—	—	—	—	—	13	17,8	230	10	11,9	110	
8. Untere "	156	14,1	2200	1	5,0	5	12	5,3	63	16	15,6	250	5	12,0	60	
9. Pfalz- u. Kraichgau	46	14,3	670	—	—	—	—	—	—	11	14,5	160	23	9,1	210	
10. Bauland	3,1	12,6	39	—	—	—	—	—	—	349	8,3	2920	84	16,0	1340	
11. Donwald	—	—	—	—	—	—	180	7,7	1390	71	8,6	610	9	11,1	100	
<b>Großherzogthum</b>	2068	13,0	26860	3	6,3	19	196	7,6	1490	679	9,3	6350	510	11,8	6010	
1898 (rund)	2070	13,0	26860	3	6,3	20	200	7,6	1490	680	9,3	6350	510	11,8	6010	
1897	2150	11,5	24630	3	4,8	20	210	7,7	1640	670	8,2	5520	330	11,0	3580	
1896	2240	12,9	26870	4	6,0	30	230	7,5	1700	760	9,6	7260	340	13,1	4070	
1895	2160	12,5	26990	6	8,1	50	220	7,3	1640	720	9,1	6580	310	12,9	3960	
1894	2230	12,7	28230	11	8,4	90	230	7,2	1610	730	10,8	7900	300	11,5	3490	
1893	2420	12,2	29500	5	8,0	40	230	6,2	1430	750	9,0	6670	370	10,3	3820	
1892	2300	12,6	29100	8	6,8	50	250	5,2	1300	680	9,5	6460	340	13,1	4450	
1891	2180	13,3	29010	6	7,2	40	310	6,0	1880	720	9,5	6820	370	13,0	4800	
1890	2190	13,6	29800	7	8,4	60	300	7,4	2250	670	9,4	6220	360	12,0	4300	
1889	2200	12,1	26680	7	6,1	40	420	6,5	2700	650	7,6	4950	370	11,8	4330	
<b>Durchschn. 1889—98</b>	2210	12,6	27770	6	6,7	40	260	6,8	1760	700	9,2	6470	360	11,9	4280	
" 1890—94	2260	12,9	29130	7	8,6	60	260	6,5	1690	710	9,6	6810	350	11,9	4170	
" 1885—89	2310	11,5	26560	9	6,7	60	410	6,1	2520	660	7,7	5080	370	10,4	3850	
" 1880—84	2610	12,2	31760	14	7,1	100	470	8,6	4040	700	7,4	5200	500	10,3	5150	
" 1875—79	3090	14,0	46190	30	9,3	280	530	9,3	4930	770	7,9	6090	520	12,1	6290	
" 1870—74	3090	13,0	40280	42	11,0	460	620	9,0	5560	1080	8,0	8690	450	12,4	5580	
" 1865—69	2880	16,1	46340	62	13,1	810	620	12,8	7610	1390	9,0	12530	400	12,7	5070	
" 1865—98	2640	13,4	35480	25	10,4	260	450	9,0	4070	860	8,5	7350	430	11,5	4950	



Nach: Tabelle 2.

Nach: Landwirtschaftliche

Kreis	Amtsbezirke	21. Linien.			22. Saatküden.			23. Kartoffeln.			24. Topinambur.			25. Runkelrüben.		
		Ertrag			Ertrag			Ertrag			Ertrag			Ertrag		
		Fläche	in 100 kg		Fläche	in 100 kg		Fläche	in 100 kg		Fläche	in 100 kg		Fläche	in 100 kg	
ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen		
Eugen		11	7,1	78	19	9,5	180	2454	79	193300	—	—	—	328	182	59750
Konstanz		1	13,0	13	9	7,1	64	1589	65	103630	—	—	—	512	208	106710
Neckfisch		127	4,6	580	43	9,1	390	1255	60	75450	8	60	480	187	124	23140
Hüllendorf		2	5,5	11	36	6,7	240	834	61	50730	—	—	—	127	95	12070
Stodach		2	9,0	18	44	7,3	320	1407	62	86580	2,4	29	70	363	178	64570
Ueberlingen		16	5,4	87	73	6,6	480	1407	59	82300	—	—	—	859	152	130860
Donaueschingen		5	10,0	50	3,2	14,4	46	2035	67	136220	—	—	—	68	106	7240
Trüben		—	—	—	—	—	—	715	44	31380	0,4	135	54	9,3	70	650
Bilfingen		—	—	—	—	—	—	1429	65	92520	—	—	—	49	95	4640
Bonndorf		—	—	—	4	11,3	45	1480	54	80000	0,5	30	15	68	109	7400
Sadingen		—	—	—	—	—	—	791	47	37060	—	—	—	40	222	8880
St. Blasien		—	—	—	—	—	—	625	49	30630	1,6	25	40	—	—	—
Waldbut		2	8,0	16	5,5	8,2	45	2334	51	119970	1	35	35	177	151	26760
Breisach		2	6,5	13	10	5,0	50	1290	42	53540	0,5	26	13	287	180	52570
Emmendingen		—	—	—	4	7,5	30	2891	44	127650	6,7	66	440	490	312	152730
Ettenheim		—	—	—	—	—	—	1199	32	37980	0,1	70	7	145	240	34830
Freiburg		—	—	—	4,2	5,5	23	1836	52	94890	0,1	80	8	384	307	118050
Neustadt		—	—	—	40	10,5	420	614	46	28550	—	—	—	3,8	55	210
Staufen		—	—	—	—	—	—	1363	86	116790	0,1	28	11	448	228	102020
Waldfisch		—	—	—	—	—	—	1162	51	59420	1,1	35	39	8,8	184	1620
Lörrach		3	10,0	30	3,4	7,4	25	1099	57	62470	—	—	—	310	255	79050
Müllheim		—	—	—	3	10,0	30	1207	53	64340	—	—	—	379	285	108050
Schönau		—	—	—	—	—	—	608	47	28530	—	—	—	0,5	66	35
Schopfheim		—	—	—	—	—	—	916	42	38830	2,5	100	250	45	110	4970
Kehl		—	—	—	3	11,3	34	1144	104	118670	79	84	6660	581	228	132650
Lahr		—	—	—	1,3	17,7	23	1327	39	52050	14	76	1070	508	223	113460
Oberfisch		—	—	—	—	—	—	922	50	46080	57	70	4010	137	107	14670
Offenburg		—	—	—	4,5	5,8	26	2472	47	115360	66	36	2380	668	213	142440
Wolfach		—	—	—	—	—	—	1674	28	47220	7	19	130	12	92	1100
Albern		—	—	—	2	10,0	20	1135	43	48580	74	58	4270	213	200	42660
Baden		—	—	—	—	—	—	731	60	44110	46	119	5050	142	262	38200
Bühl		—	—	—	1	11,0	11	1305	65	85200	145	103	14990	190	176	33520
Rastatt		—	—	—	—	—	—	3874	59	226810	70	102	7170	897	229	205290
Bretten		0,2	10,0	2	6	12,3	74	2062	84	173080	—	—	—	915	230	210360
Bruchsal		2	7,5	15	22	7,3	160	3752	90	335780	9,5	42	400	1631	228	371330
Durlach		5	19,6	98	3	14,3	43	1773	79	139740	0,2	50	10	712	271	193020
Etlingen		—	—	—	—	—	—	1390	80	110710	12	159	1910	390	255	99380
Karlsruhe		—	—	—	—	—	—	2812	99	278640	—	—	—	1133	360	408070
Wörzheim		2,1	9,4	19	5,3	10,2	54	1902	50	94170	—	—	—	559	239	133470
Mannheim		—	—	—	—	—	—	1670	113	188150	—	—	—	914	356	324950
Schweiningen		—	—	—	—	—	—	1886	104	195280	—	—	—	1053	302	317480
Weinheim		—	—	—	1	8,0	8	988	121	119080	0,7	26	18	653	341	222390
Eppingen		0,1	15,0	1,5	24	6,7	160	1591	92	145830	—	—	—	834	249	207410
Heidelberg		—	—	—	1,2	8,3	10	2373	112	265020	—	—	—	1575	276	435380
Sinsheim		0,5	10,0	5	26	8,8	230	3539	73	256800	—	—	—	2011	165	331880
Wiesloch		—	—	—	1,5	13,3	20	1340	86	114830	—	—	—	883	200	176390
Adelsheim		27	7,8	210	51	9,2	470	1409	75	106230	—	—	—	771	135	104090
Borberg		33	5,8	190	108	6,9	750	1459	71	104030	—	—	—	968	158	152470
Buchen		55	7,5	410	96	7,8	750	2269	58	131780	—	—	—	895	120	106990
Eberbach		—	—	—	0,8	10,0	8	798	86	68720	—	—	—	329	165	54250
Mosbach		2,7	6,7	18	28	12,1	340	2333	77	178980	—	—	—	1714	218	374340
Laubersbischhofsh.		116	8,3	960	166	8,3	1380	3405	76	257090	—	—	—	2596	186	483270
Wertheim		37	7,0	260	83	10,8	900	1607	82	132020	—	—	—	940	172	161820



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Noch: Tabelle 2.

Kreis e zc., geogr. Gebiete und Großherzogthum.	21. Linsen.			22. Saatenwiden.			23. Kartoffeln.			24. Lupinambur.			25. Runkelrüben.		
	Ertrag in 100 kg			Ertrag in 100 kg			Ertrag in 100 kg			Ertrag in 100 kg			Ertrag in 100 kg		
	Fläche	in 100 kg	in 100 kg	Fläche	in 100 kg	in 100 kg	Fläche	in 100 kg	in 100 kg	Fläche	in 100 kg	in 100 kg	Fläche	in 100 kg	in 100 kg
ha	vom ha	in Ganzen	ha	vom ha	in Ganzen	ha	vom ha	in Ganzen	ha	vom ha	in Ganzen	ha	vom ha	in Ganzen	
<b>Kreise.</b>															
Konstanz	159	5,0	790	224	7,5	1670	8946	66	591990	10	55	550	2376	167	397040
Billingen	5	10,0	50	3,2	14,4	46	4179	62	260120	0,4	135	54	126	99	12530
Baldshut	2	8,0	16	9,5	9,5	90	5230	51	267660	3,1	29	90	285	151	43040
Freiburg	2	6,5	13	58	8,9	520	10355	50	518820	8,9	58	520	1767	262	462030
Vörsach	3	10,0	30	6,4	8,6	55	3830	51	194170	2,5	100	250	735	261	192100
Offenburg	—	—	—	8,8	9,4	83	7539	50	379380	223	64	14250	1906	212	404320
Baden	—	—	—	3	10,3	31	7045	57	404790	335	94	31480	1442	222	319670
Karlsruhe	9,3	14,0	140	36	9,2	330	13691	83	1132120	22	105	2320	5340	265	1415630
Rannheim	—	—	—	1	8,0	8	4544	111	502510	0,7	26	18	2620	330	864820
Heidelberg	0,6	10,8	6,5	53	7,9	420	8843	88	782480	—	—	—	5303	217	1151060
Rosbach	271	7,6	2050	533	8,6	4600	13280	74	978850	—	—	—	8213	175	1437230
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>															
Konstanz	166	5,2	860	237	7,6	1810	18355	61	1119770	14	49	690	2787	162	452610
Freiburg	5	8,6	43	73	9,0	660	21724	50	1092370	234	64	15020	4408	240	1058450
Karlsruhe	9,3	14,4	140	39	9,2	360	20736	74	1536820	357	95	33800	6782	256	1735300
Rannheim	272	7,6	2060	587	8,6	5030	26667	85	2263840	0,7	26	18	16136	214	3453110
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend	30	5,0	150	144	6,7	970	6508	64	416300	3	53	160	2054	171	350390
2. Donanagegend	134	5,0	700	92	8,7	800	5902	81	476320	8	56	450	440	143	62830
3. Südl. Schwarzwald	2	8,0	16	52	9,6	500	6402	57	366720	5	30	150	260	164	42710
4. Mittl. u. nrdl. "	—	—	—	5	4,0	20	8570	60	514190	108	43	4680	450	170	76390
5. Kaiserstuhl	—	—	—	—	—	—	1514	60	90270	—	—	—	213	187	39900
6. Obere Rheinebene	5	8,6	43	19	6,3	120	6414	65	418000	1	50	50	1775	230	408850
7. Mittlere "	—	—	—	13	12,3	160	11794	68	804780	448	89	40720	3446	251	865720
8. Untere "	4	15,0	60	18	5,6	100	13291	80	1060700	15	96	1440	6400	313	2000420
9. Pfünz- u. Kraichgau	5	14,0	70	73	8,5	620	12356	56	688170	18	104	1880	5705	197	1124630
10. Bauland	269	7,6	2040	501	8,6	4320	11037	79	870400	—	—	—	7278	202	1470900
11. Obenwald	3	7,0	21	19	13,2	250	3694	83	306950	—	—	—	2092	123	256730
<b>Großherzogthum</b>	452	6,9	3100	936	8,4	7860	87482	68,8	6012800	606	81,2	49530	30113	223	6699470
1898(rund)	450	6,9	3100	940	8,4	7860	87480	68,8	6013000	610	81,2	49500	30110	223	6699000
1897	500	6,8	3400	950	7,2	6880	87570	79,4	6951000	630	79,6	50200	29760	224	6658000
1896	520	7,6	4010	1030	8,1	8400	87120	76,7	6690000	720	77,3	55800	29460	234	6904000
1895	370	7,1	2660	980	8,4	8160	87090	85,3	7431000	780	82,4	64300	28750	193	5555000
1894	370	7,4	2750	1010	9,2	9300	87240	84,9	7399000	760	81,6	62000	29110	244	7107000
1893	420	6,8	2870	910	7,6	6880	87640	113	9895000	780	85,1	66400	28790	237	6812000
1892	380	6,9	2610	820	8,5	7020	88030	94,3	8303000	800	87,1	70100	27690	182	5026000
1821	420	8,2	3460	1040	9,5	9920	86880	59,8	5197000	810	88,4	71700	27330	189	5160000
1890	510	8,0	4130	860	9,2	7940	86410	82,5	7125000	850	92,9	78600	26580	180	4792000
1889	390	6,2	2420	880	7,8	6870	86180	75,4	6499000	830	90,6	74700	26880	191	5125000
<b>Durchschn. 1889—98</b>	430	7,3	3140	940	8,4	7920	87160	82,0	7150000	760	84,6	64300	28450	210	5984000
" 1890—94	420	7,5	3160	930	8,8	8210	87240	86,9	7584000	800	87,3	69800	27900	207	5779000
" 1885—89	410	5,8	2380	980	8,2	7980	86320	86,2	7442000	860	94,6	81400	26260	173	4532000
" 1880—84	510	5,7	2910	1100	8,0	8750	86980	87,8	7636000	860	102	87800	25060	192	4805000
" 1875—79	560	6,8	3810	1170	9,2	10780	86510	83,7	5509000	720	102	73100	22810	169	3856000
" 1870—74	640	7,6	4880	1180	9,5	11230	84020	71,8	6033000	690	106	73400	19950	183	3654000
" 1865—69	720	7,8	5620	1250	9,6	11990	79050	88,1	6967000	590	112	66300	17630	217	3819000
" 1865—98	530	7,1	3740	1090	8,8	9590	85290	80,3	6851000	740	98,5	72900	24000	194	4649000



Amtsbezirke.	26. Zuckerrüben.			27. Gelbe Rüben.			28. Brauch-(weiße) Rüben.			29. Erdkohlrüben.			30. Rother Klee.		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
		in 100 kg	ha		vom ha	in Ganzen		in 100 kg	ha		vom ha	in Ganzen		in 100 kg	ha
Engen . . . . .	—	—	—	—	—	—	0,5	40	20	2,7	81	220	1398	36	50120
Konstanz . . . . .	—	—	—	11	79	870	0,3	53	16	14	81	1130	1054	46	48620
Neßkirch . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	38	38	54	82	4440	1178	39	45640
Neuland . . . . .	—	—	—	—	—	—	3,1	10	32	8,7	55	480	1286	55	70740
Stodach . . . . .	—	—	—	0,3	313	94	2,1	34	72	12	117	1400	1296	43	55090
Ueberlingen . . . . .	—	—	—	0,5	26	13	29	24	700	9,1	45	410	1774	41	73330
Donaueshingen . . . . .	—	—	—	3,1	113	350	0,5	46	23	1,2	56	67	973	48	46540
Triberg . . . . .	—	—	—	3	60	180	12	46	550	16	48	760	67	34	2290
Villingen . . . . .	—	—	—	5,1	47	240	3,6	30	110	20	50	1010	598	44	26330
Bonndorf . . . . .	—	—	—	3,3	39	130	4,5	36	160	2,5	29	73	769	34	25950
Erdingen . . . . .	—	—	—	7,9	46	360	5,9	59	350	2,6	20	52	300	56	16940
St. Blasien . . . . .	—	—	—	1,4	19	27	5,7	26	150	0,3	43	13	140	27	3760
Waldshut . . . . .	0,3	100	30	16	46	740	7,2	38	270	5,1	75	380	1321	46	60240
Breisach . . . . .	—	—	—	14	79	1100	3	67	200	1	38	38	158	49	7630
Emmendingen . . . . .	29	226	6550	35	149	5210	6,5	38	250	0,5	50	25	1104	51	56510
Ettenheim . . . . .	9,2	226	2080	29	145	4210	—	—	—	0,1	50	5	533	57	30430
Freiburg . . . . .	2,5	340	850	13	99	1290	2	50	100	—	—	—	625	47	30640
Keustadt . . . . .	—	—	—	1	37	37	2,5	40	100	—	—	—	146	45	6530
Staufen . . . . .	3,8	150	570	—	—	—	4	50	200	—	—	—	424	53	21920
Waldkirch . . . . .	—	—	—	3,2	41	130	—	—	—	—	—	—	283	58	16370
Börrach . . . . .	—	—	—	9,1	65	590	16	62	990	8,2	46	380	906	52	46870
Müllheim . . . . .	—	—	—	1,2	92	110	4,6	78	360	0,9	51	46	382	38	14650
Schönau . . . . .	—	—	—	0,2	60	2	1	3	3	—	—	—	39	34	1330
Schopfheim . . . . .	—	—	—	15	70	1050	3,9	36	140	8,3	64	530	573	37	20930
Sehl . . . . .	—	—	—	213	234	49910	2	75	150	—	—	—	930	44	41220
Lahr . . . . .	—	—	—	101	169	17080	5,3	40	210	—	—	—	874	50	44010
Oberkirch . . . . .	—	—	—	16	54	860	5,4	46	250	0,5	30	15	493	48	23920
Offenburg . . . . .	—	—	—	97	100	9660	8,3	13	110	2	125	250	1486	54	79810
Wolfach . . . . .	—	—	—	8,7	16	140	—	—	—	4,8	21	100	449	28	12460
Achern . . . . .	60	240	14400	17	49	840	3,6	44	160	2,1	37	120	603	36	21880
Baden . . . . .	1	100	100	3,6	95	360	3	63	190	1	30	30	258	88	22780
Bühl . . . . .	—	—	—	123	128	15790	8	59	470	4,5	51	230	736	46	33690
Rastatt . . . . .	0,5	120	60	62	156	9660	11	44	480	5,3	132	700	657	53	35020
Bretten . . . . .	47	167	7860	37	144	5320	7	33	230	—	—	—	936	69	64210
Bruchsal . . . . .	48	331	15910	22	125	2750	3,3	21	68	—	—	—	417	49	20510
Durlach . . . . .	19	213	4050	47	165	7740	5	70	350	1	180	180	856	56	48060
Erlingen . . . . .	—	—	—	80	119	9540	24	50	1210	18	161	2890	507	55	27780
Karlsruhe . . . . .	15	180	2700	77	171	13170	—	—	—	—	—	—	77	46	3550
Korzeheim . . . . .	—	—	—	7,1	80	570	0,5	26	13	48	69	3300	881	43	37550
Mannheim . . . . .	169	315	55300	4,7	26	1210	—	—	—	15	270	4050	114	76	8690
Schweizingen . . . . .	70	259	18130	—	—	—	—	—	—	—	—	—	189	40	9280
Weinheim . . . . .	56	316	17720	—	—	—	—	—	—	9,4	159	1490	283	57	16190
Eppingen . . . . .	151	256	38720	17	159	2700	12	75	900	—	—	—	953	59	56700
Heidelberg . . . . .	109	314	34280	3	140	420	2,1	36	75	1,5	36	54	729	58	42250
Sinsheim . . . . .	232	188	43650	8,6	94	810	17	75	1280	—	—	—	1942	55	106450
Wiesloch . . . . .	2	200	400	3,9	69	270	3	77	230	—	—	—	199	46	9040
Adelsheim . . . . .	32	155	4960	—	—	—	1	50	50	4,6	63	290	861	50	42970
Borberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	1,7	124	210	—	—	—	782	49	38330
Buchen . . . . .	—	—	—	2,5	76	190	1	30	30	85	154	13050	1117	51	56490
Eberbach . . . . .	—	—	—	2,2	64	140	0,5	50	25	24	153	3660	497	54	26620
Mosbach . . . . .	165	257	42420	1,5	147	220	7	30	210	4,5	40	180	1731	75	129020
Tanzenbachsh. . . . .	—	—	—	1,8	128	230	—	—	—	1	70	70	664	52	34470
Wertheim . . . . .	11	268	2950	9,0	63	570	—	—	—	6	43	260	562	54	30390



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Noch: Tabelle 2.

Kec.	Kreis	26. Zuckerrüben.			27. Gelbe Rüben.			28. Braub- (weiße) Rüben.			29. Erdkohlrüben.			30. Rother Klee.		
		geogr. Gebiete und	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg	
			ha	vom ha		in Ganzen	ha		vom ha	in Ganzen		ha	vom ha		in Ganzen	ha
<b>Großherzogthum.</b>																
<b>Kreise.</b>																
0120	Konstanz	—	—	—	12	82	980	36	24	880	101	80	8080	7986	43	343540
18620	Billingen	—	—	—	11	70	770	16	43	680	37	50	1840	1638	46	75160
5640	Waldshut	0,3	100	30	29	43	1260	23	40	930	11	47	520	2530	42	106890
70740	Freiburg	45	223	10050	95	126	11980	18	42	850	1,6	43	68	3273	52	170030
5090	Vörsach	—	—	—	25	70	1760	26	57	1490	17	56	960	1900	44	83780
3330	Offenburg	—	—	—	436	178	77650	21	34	720	7,3	51	370	4232	48	201420
16540	Baden	62	235	14560	206	129	26650	26	50	1300	13	83	1080	2254	50	113370
2290	Karlsruhe	129	237	30520	270	145	39090	40	47	1870	67	95	6370	3674	55	201660
6330	Mannheim	295	309	91150	4,7	260	1210	—	—	—	24	231	5540	586	58	34160
25950	Heidelberg	494	237	117050	32	131	4200	34	73	2490	1,5	38	54	3823	56	214440
6940	Rosbach	208	242	50330	17	79	1350	11	47	520	125	140	17510	6214	58	358290
3760	<b>Bezirke</b>															
50240	<b>Landeskommiffure.</b>															
7630	Konstanz	0,3	100	30	52	58	3010	75	33	2490	149	71	10440	12154	43	525590
6510	Freiburg	45	223	10050	556	164	91390	65	47	3060	26	54	1400	9405	48	455230
40430	Karlsruhe	191	236	45080	476	138	65740	66	48	3170	80	93	7450	5928	53	315030
40640	Mannheim	997	259	258530	54	125	6760	45	67	3010	151	153	23100	10623	57	606890
650	<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1330	1. Seegegend	—	—	—	12	82	980	31	22	690	38	95	3600	5277	39	206830
1220	2. Donangegend	—	—	—	8	70	560	8	40	320	84	79	6610	4258	46	194760
4010	3. Südl. Schwarzwald	—	—	—	36	61	2200	27	44	1180	12	75	900	2616	40	103400
13920	4. Mittl. u. nrdl. "	3	210	630	65	52	3410	61	44	2690	26	97	2530	3511	42	146290
9810	5. Kaiserstuhl	—	—	—	10	170	1700	1	50	50	—	—	—	231	46	10500
2460	6. Obere Rheinebene	7	220	1540	36	108	3900	31	44	1350	16	61	980	2884	54	154920
1880	7. Mittlere "	97	236	22860	642	141	90500	7	60	420	7	90	630	5037	58	290710
2780	8. Untere "	478	282	133790	175	199	34850	20	81	1620	23	170	2690	1386	57	78430
33690	9. Pfingst- u. Kraichgau	438	239	104610	131	206	26960	51	49	2490	60	93	5550	6046	59	354940
5020	10. Banland	204	239	48820	15	80	1200	9	60	540	14	93	1300	4891	53	260930
4210	11. Oberrhein	6	240	1440	8	80	640	5	76	380	126	140	17600	1973	51	101030
20510	<b>Großherzogthum</b>															
8060	1898 (rund)	1230	255	313700	1140	146	166900	250	46,9	11730	406	103	42390	38110	49,9	1902740
77780	1897	1090	231	252200	1090	127	137900	220	43,2	9600	370	95,8	36000	37330	46,9	1749000
3550	1896	1160	233	268900	1130	128	145300	280	55,0	15600	400	92,2	36800	33950	42,2	1434000
7550	1895	1110	210	232700	1130	138	115800	290	56,3	16600	430	83,2	36200	37650	49,4	1858000
8690	1894	1450	233	537500	1100	126	139900	360	67,6	24300	390	86,4	33600	34130	44,9	1532200
9280	1893	1350	227	306000	1090	98,1	107200	460	92,8	33100	370	70,8	26200	35370	15,7	558700
6190	1892	1230	198	242900	1120	117	130600	330	55,6	18400	360	59,6	21400	41950	31,0	1302200
6700	1891	1410	199	281400	1120	127	142400	410	60,0	24600	350	75,6	26400	41370	45,7	1889700
2250	1890	1460	227	332200	1040	120	124400	430	60,3	25800	370	68,7	25400	41460	42,9	1778300
9040	1889	1200	227	272200	1010	122	123000	350	46,9	16400	340	61,2	20500	41810	45,0	1882000
2970	Durchschn. 1889—98	1270	239	304000	1100	121	133300	340	59,1	20100	380	80,2	30500	38310	41,5	1589000
8330	" 1890—94	1380	217	300000	1100	117	128900	400	65,5	26200	370	71,9	26600	38890	36,3	1412200
6490	" 1885—89	1050	203	213000	900	113	101900	350	52,3	18300	300	63,0	18900	40650	39,6	1609800
6620	" 1880—84	1380	207	285100	810	113	91700	390	53,6	20900	280	70,4	19700	43230	38,9	1679900
4470	" 1875—79	2050	184	377900	870	108	93800	360	62,2	22400	250	71,2	17800	41890	38,9	1631300
30390	" 1870—74	2220	185	410600	800	128	102000	390	88,2	34400	280	83,2	23300	41230	35,9	1480500
	" 1865—69	2650	222	587700	650	140	91300	500	84,6	42300	270	113	30500	46000	43,1	1980500
	" 1865—98	1710	205	351200	890	121	107500	380	67,8	25800	300	81,9	24600	41370	39,8	1644600



Noch: Tabelle 2.

Noch: Landwirthschaftliche

Amisbezirke.	31. Luzerne.			32. Esparsette.			33. Sonstige Kleearten			34. Kleearten.		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Rother	Luzerne	Esparsette
		in 100 kg	in Ganzen		in 100 kg	in Ganzen		in 100 kg	in Ganzen			
ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	Ertrag im Ganzen 100 kg
Engen . . . . .	279	41	11510	1304	30	38710	16	39	630	240	—	210
Konstanz . . . . .	405	58	22430	435	41	17730	41	30	1220	330	—	82
Messkirch . . . . .	42	35	1450	1254	28	35730	29	21	620	150	6	110
Pfullendorf . . . . .	7	51	360	461	35	15980	40	32	1290	64	—	48
Stodach . . . . .	135	44	6000	458	35	15930	112	22	2490	270	11	150
Ueberlingen . . . . .	259	41	11510	897	32	28700	4,6	28	130	210	1	210
Donauessingen . . . . .	181	39	6830	261	27	7080	19	21	400	48	—	32
Erlberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Billingen . . . . .	115	53	6100	194	30	6010	16	38	610	9	—	24
Bonnndorf . . . . .	472	39	18480	777	29	18370	12	24	290	130	1	65
Eddingen . . . . .	13	68	890	0,5	36	18	16	36	580	18	—	—
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	—	40	23	900	12	—	3
Waldshut . . . . .	491	52	25460	718	30	21360	33	24	780	310	19	160
Dreisbach . . . . .	255	52	13160	153	33	5180	54	27	1440	25	100	61
Emmendingen . . . . .	263	48	12630	185	33	6190	59	20	1160	190	6	4
Ettenheim . . . . .	169	64	10790	70	54	3810	21	38	800	81	—	1
Freiburg . . . . .	120	63	7500	7	34	240	5,5	25	140	140	—	1
Neustadt . . . . .	66	35	2300	29	27	770	2,4	30	72	—	—	15
Staufen . . . . .	414	50	20710	33	28	920	97	25	2470	120	20	—
Waldkirch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	—	—
Vörrach . . . . .	297	45	13370	87	28	2440	8,9	22	200	77	—	13
Müllheim . . . . .	357	49	17630	86	29	2460	17	24	400	24	2	11
Schnau . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopshelm . . . . .	26	42	1080	8	23	180	4	19	76	42	—	—
Rehl . . . . .	32	40	1570	1	50	50	1	25	25	90	—	—
Lahr . . . . .	193	49	9490	41	33	1350	25	26	660	170	2	—
Oberkirch . . . . .	1	76	76	1	76	76	—	—	—	110	—	—
Offenburg . . . . .	20	52	1040	9,4	30	280	2,8	31	88	410	23	—
Wolfach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	—	—
Achern . . . . .	9	41	370	3	33	100	1	40	40	94	—	—
Baden . . . . .	17	74	1250	—	—	—	—	—	—	16	—	—
Bühl . . . . .	12	40	480	—	—	—	11	29	320	120	—	9
Naustatt . . . . .	164	60	9860	0,4	50	20	39	36	1420	130	2	8
Bretten . . . . .	860	69	59100	236	44	10490	—	—	—	120	48	16
Bruchsal . . . . .	1073	55	59170	181	41	7360	12	33	390	24	20	30
Durlach . . . . .	421	66	27800	86	41	3510	—	—	—	77	13	9
Ettlingen . . . . .	111	58	6450	—	—	—	3	29	88	19	—	—
Karlsruhe . . . . .	468	49	23070	2,4	46	110	8,5	31	260	—	—	—
Pforzheim . . . . .	627	51	31870	73	32	2330	—	—	—	100	93	2
Mannheim . . . . .	845	57	48430	11	61	670	—	—	—	8	6	—
Schwetzingen . . . . .	607	55	33380	4	43	170	6	32	190	—	8	—
Weinheim . . . . .	215	60	12920	26	85	2200	8	30	240	51	4	2
Eppingen . . . . .	548	65	35580	67	57	3830	—	—	—	120	19	9
Heidelberg . . . . .	739	68	50380	77	48	3720	7	33	230	160	44	14
Sinsheim . . . . .	894	53	47670	179	34	6000	21	52	1100	100	10	23
Wiesloch . . . . .	618	52	32440	134	33	4440	14	29	410	31	15	49
Welsheim . . . . .	1076	47	50790	114	27	3100	—	—	—	220	51	39
Worberg . . . . .	1429	56	80250	271	26	6920	1	21	21	160	82	120
Buchen . . . . .	1421	55	78550	214	25	5360	16	26	410	300	74	110
Eberbach . . . . .	43	56	2420	1	35	35	—	—	—	86	—	—
Mosbach . . . . .	819	59	48710	161	39	6260	5,9	31	180	250	37	12
Tauberbischofsheim . . . . .	3154	61	193960	480	27	12920	—	—	—	100	180	110
Berthheim . . . . .	1044	58	60340	154	31	4820	11	28	250	58	12	9



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Nach Tabelle 2.

Kreis/e	31. Luzerne.			32. Esparfette.			33. Sonstige Klearten.			34. Kleeamen.		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Rother	Luzerne	Esparfette
		in 100 kg	in Ganzen		in 100 kg	in Ganzen		in 100 kg	in Ganzen			
<b>Großherzogthum.</b>	ha	vom ha	in Ganzen	ha	vom ha	in Ganzen	ha	vom ha	in Ganzen			
<b>Kreis/e</b>												
Konstanz	1127	48	54260	4809	32	152780	243	26	6380	1260	18	810
Billingen	296	44	12930	455	29	13090	35	29	1010	57	—	56
Badshut	976	40	44830	1496	27	39750	101	25	2550	470	20	230
Freiburg	1287	52	67090	477	36	17110	239	23	6080	600	130	82
Lörrach	680	47	32080	181	28	5080	30	23	680	140	2	24
Offenburg	246	50	12180	52	34	1760	29	27	770	930	25	—
Baden	202	59	11960	34	35	120	51	35	1780	360	2	17
Karlsruhe	3560	58	207460	578	41	23800	24	31	740	340	93	57
Ramnheim	1667	57	94730	41	74	3040	14	31	430	59	18	29
Heidelberg	2799	59	166070	457	39	17990	42	41	1740	410	88	95
Rosbach	8986	57	515020	1395	28	39420	34	25	860	1170	440	400
<b>Bezirke</b>												
Landeshauptstadt												
<b>Landeshauptstadt</b>												
Konstanz	2399	45	112020	6760	30	205620	379	26	9940	1790	38	1100
Freiburg	2213	50	111350	710	34	23950	298	25	7530	1670	160	110
Karlsruhe	3762	58	219430	582	41	23920	175	34	2520	700	95	74
Ramnheim	13452	58	775820	1893	32	60450	90	34	3030	1640	550	500
<b>Geograph. Gebiete</b>												
1. Seegegend	1055	50	52390	2790	29	80050	168	25	4200	850	6	720
2. Donangegend	368	49	18020	2462	30	73410	110	29	3190	510	4	310
3. Südl. Schwarzwald	760	40	30240	1332	25	32780	108	25	2680	400	—	190
4. Mittl. u. nrdl. "	162	50	8040	14	36	500	7	24	170	570	—	—
5. Kaiserstuhl	171	55	9470	72	38	2640	49	29	1420	—	10	6
6. Obere Rheinebene	1638	62	101400	507	39	19860	138	29	3980	390	200	110
7. Mittlere "	780	54	42210	297	49	14610	149	29	4290	840	30	20
8. Untere "	3692	57	210960	126	48	6010	58	20	1160	90	60	30
9. Pfalz- u. Kraichgau	4072	62	252800	891	40	35920	21	33	690	570	100	120
10. Bauland	8514	54	460410	1843	32	43360	20	39	780	1240	420	240
11. Odenwald	614	53	32680	111	43	4800	14	33	460	340	10	30
<b>Großherzogthum</b>	21826	55,8	1218620	9945	31,6	313940	842	27,4	23020	5800	840	1780
1898 (rund)	21830	55,8	1218600	9940	31,6	313900	840	27,4	23020	5800	840	1780
1897	21800	53,4	1163200	10240	28,9	295700	770	26,5	20540	6130	860	2200
1896	21810	56,6	1222100	10490	26,8	282100	710	25,5	18030	3700	840	2350
1895	21460	57,5	1234300	10720	33,1	355100	740	28,4	20910	8990	800	3320
1894	21790	49,4	1076300	10760	33,7	362200	710	24,7	17530	2420	470	2810
1893	20650	18,1	373300	10690	12,9	138000	570	9,8	5610	3010	320	2000
1892	20170	31,6	636400	10640	19,6	208600	730	18,0	13100	4900	240	2570
1891	20150	48,6	979100	10940	29,0	317100	670	21,3	14250	2910	170	2750
1890	20520	46,7	958200	10920	29,0	316600	1260	26,9	33940	3200	220	2650
1889	20870	47,4	994000	10740	29,3	315000	1480	26,0	38620	3570	160	2160
<b>Durchschn. 1889—98</b>	21110	46,7	985600	10610	27,4	290400	850	24,2	20550	4460	490	2460
1890—94	20660	88,9	804600	10790	24,9	268500	790	21,4	16890	3290	280	2560
1885—89	20150	46,0	926200	10580	29,7	313800	1590	26,8	42590	3840	340	3380
1880—84	19370	40,8	790500	10340	27,3	281900	860	28,8	24800	4100	320	2900
1875—79	21330	45,9	980100	11490	27,4	314600	440	30,1	13230	3630	770	2960
1870—74	19080	44,7	852100	11110	26,8	297700	240	30,6	7340	3800	750	3200
1865—69	15180	54,2	822300	10660	31,6	336700	280	37,0	10360	9450	960	4810
1865—98	19580	46,1	903500	10770	28,2	303300	700	27,2	19060	4860	560	3200



Noch: Tabelle 2.

Noch: Landwirtschaftliche

Amtsbezirke.	35. Gras auf dem Acker.			36. Futterweizentorn.			37. Grünroggen, Wid- futter und Futtergerne.		
	Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg	
		ha	vom ha		in Ganzen	ha		vom ha	in Ganzen
Engen . . . . .	200	33	6680	15	65	970	113	20	2290
Konstanz . . . . .	159	26	4210	55	50	2740	60	24	1430
Meskirch . . . . .	48	25	1220	—	—	—	326	23	7400
Pfullendorf . . . . .	238	32	7380	6	27	160	307	27	8370
Stodach . . . . .	70	29	2040	19	77	1470	156	28	3640
Ueberlingen . . . . .	128	21	3710	22	88	1940	303	21	6320
Donauessingen . . . . .	271	32	8750	0,5	46	23	157	26	4140
Eriberg . . . . .	860	22	18930	1	60	60	23	43	990
Willingen . . . . .	995	23	23230	—	—	—	99	22	2160
Bonnendorf . . . . .	1078	24	25490	—	—	—	15	20	300
Säckingen . . . . .	1376	28	38510	0,4	275	110	127	24	3020
St. Blasien . . . . .	803	18	14240	—	—	—	2	50	100
Waldbühnt . . . . .	932	27	25430	4,3	53	230	34	23	770
Dreifach . . . . .	24	30	710	269	40	10870	99	40	3980
Emmendingen . . . . .	198	30	5870	694	52	35980	197	25	4930
Ettenheim . . . . .	64	26	1670	283	51	14330	47	44	2080
Freiburg . . . . .	953	16	15430	140	62	8650	65	26	1650
Neustadt . . . . .	1765	27	46790	—	—	—	4	28	110
Staufen . . . . .	8	23	180	318	51	16360	60	22	1320
Waldbirch . . . . .	70	28	1930	25	50	1240	5,4	48	260
Lörrach . . . . .	121	34	4080	37	54	1990	61	28	1380
Müllheim . . . . .	51	30	1510	188	42	7910	100	18	1780
Schönau . . . . .	102	22	2250	—	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	776	34	26010	0,6	47	28	2,7	20	54
Kehl . . . . .	4	38	150	28	44	1240	32	23	720
Lahr . . . . .	70	26	1830	240	49	11860	85	30	2550
Oberkirch . . . . .	56	28	1570	4	63	250	27	40	1090
Offenburg . . . . .	49	27	1340	153	42	6370	83	28	2290
Wolfach . . . . .	176	26	4530	20	42	830	9	20	180
Achern . . . . .	18	22	400	31	38	1190	56	22	1220
Baden . . . . .	38	38	1430	15	77	1160	36	37	1320
Bühl . . . . .	34	46	1580	37	31	1160	34	29	970
Kastatt . . . . .	209	48	10090	54	55	2990	79	38	3020
Bretten . . . . .	2	18	36	212	58	12290	15	27	400
Bruchsal . . . . .	63	34	2160	183	162	29680	134	31	4110
Durlach . . . . .	5	38	190	70	62	4350	49	42	2040
Ettlingen . . . . .	128	34	4340	24	52	1240	38	31	1180
Karlsruhe . . . . .	17	49	890	93	96	8940	33	47	1550
Pforzheim . . . . .	20	26	510	160	133	21350	72	35	2540
Mannheim . . . . .	0,6	50	30	83	170	14140	35	70	2440
Schwehingen . . . . .	2,5	40	100	125	86	10700	55	39	2160
Weinheim . . . . .	3	25	75	19	67	1280	17	37	630
Eppingen . . . . .	1,9	39	74	187	61	11430	71	36	2560
Heidelberg . . . . .	20	33	650	275	91	24990	56	42	2330
Sinsheim . . . . .	5,6	25	140	411	73	29920	121	31	3760
Wiesloch . . . . .	—	—	—	123	74	9090	40	28	1120
Abelsheim . . . . .	2	40	80	297	52	15320	109	22	2390
Borberg . . . . .	2	19	38	223	83	18610	131	26	3360
Buchen . . . . .	31	36	1110	204	56	11460	172	20	3510
Eberbach . . . . .	31	45	1370	34	83	2830	20	35	700
Rosbach . . . . .	36	30	1070	332	63	21050	108	31	3330
Taubertischhofschm. Wertheim . . . . .	2	35	70	200	117	23420	367	25	9150
				218	98	21400	280	36	10130



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Notiz: Tabelle 2.

Kreise etc., geogr. Gebiete und Großherzogthum.	35. Gras auf dem Acker.			36. Futterweischforn.			37. Grünroggen, Wia- futter und Futtergemenge.		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg	
		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen
<b>Kreise.</b>									
Konstanz . . . . .	838	30	25240	117	62	7280	1265	23	29450
Billingen . . . . .	2126	24	50910	1,5	55	83	279	26	7290
Waldbhut . . . . .	4184	25	103670	4,7	72	340	178	24	4190
Freiburg . . . . .	3082	24	72580	1729	51	87480	477	30	14330
Vörrach . . . . .	1050	32	38850	226	44	9930	164	20	3210
Offenburg . . . . .	355	26	9420	445	46	20550	236	20	6880
Baden . . . . .	299	45	13500	137	47	6500	205	32	6530
Karlsruhe . . . . .	235	34	8070	742	105	77850	341	35	11820
Mannheim . . . . .	6,1	34	210	227	115	26120	106	49	5230
Heidelberg . . . . .	28	31	860	996	76	75430	288	34	9770
Rosbach . . . . .	104	36	3740	1508	76	114090	1187	27	32570
<b>Bezirke der Landeshoimmissäre.</b>									
Konstanz . . . . .	7148	25	179820	123	63	7700	1722	24	40930
Freiburg . . . . .	4487	26	115850	2400	49	117910	877	28	24370
Karlsruhe . . . . .	534	40	21570	879	96	84350	546	34	18350
Mannheim . . . . .	138	35	4810	2731	79	215640	1581	30	47570
<b>Geograph. Gebiete.</b>									
1. Steegegend . . . . .	517	25	12990	111	63	7010	562	23	12740
2. Donaugegend . . . . .	1615	29	46720	65	49	3210	908	24	22010
3. Södl. Schwarzwald . . . . .	7260	24	172550	30	59	1760	222	20	4540
4. Mittl. n. urdl. " . . . . .	1791	28	50300	372	42	15790	222	19	4120
5. Kaiserstuhl . . . . .	24	38	920	224	49	10870	89	43	3790
6. Obere Rheinebene . . . . .	517	30	15740	783	56	48940	281	34	9450
7. Mittlere " . . . . .	208	45	9270	1165	48	55600	523	24	13710
8. Untere " . . . . .	93	37	3420	639	73	46930	356	35	12300
9. Pfingst-Kraichgau . . . . .	157	42	6630	1211	91	110010	362	36	12890
10. Banland . . . . .	45	23	1020	1275	84	105670	1035	30	30680
11. Odenwald . . . . .	80	31	2490	258	96	24810	166	30	4990
<b>Großherzogthum .</b>	<b>12307</b>	<b>26,2</b>	<b>322050</b>	<b>6133</b>	<b>69,4</b>	<b>425600</b>	<b>4726</b>	<b>27,9</b>	<b>131220</b>
1898 (rund)	12310	26,2	322100	6130	69,4	425600	4730	27,9	131200
1897 . . . . .	11940	24,4	290800	6380	67,1	428000	4970	25,4	126400
1896 . . . . .	11800	21,8	257500	6710	65,5	440100	6740	25,2	169300
1895 . . . . .	11800	27,3	321900	6050	65,9	398600	5050	28,6	144700
1894 . . . . .	11770	25,1	295800	7060	77,5	546600	7390	28,0	205200
1893 . . . . .	12040	12,8	154200	7600	76,7	582700	7240	21,0	152000
1892 . . . . .	11530	18,2	210200	3820	51,0	194700	3480	24,8	86300
1891 . . . . .	11530	24,7	285100	3870	66,2	256300	3520	30,2	106500
1890 . . . . .	11460	22,0	251700	3510	66,8	234700	3190	28,4	90500
1889 . . . . .	10070	20,9	210600	3510	64,1	225400	3080	27,0	83100
<b>Durchschn. 1889—98</b>	<b>11630</b>	<b>22,4</b>	<b>260000</b>	<b>5460</b>	<b>68,4</b>	<b>373300</b>	<b>4940</b>	<b>26,3</b>	<b>129600</b>
" 1890—94	11670	20,5	239400	5170	70,2	363000	4960	25,8	128100
" 1885—89	9950	19,8	197100	3530	68,3	241000	3460	25,6	88600
" 1880—84	8740	23,2	203200	2990	78,3	234200	3360	27,0	90800
" 1875—79	7550	22,5	169600	2790	63,4	177000	3130	29,1	91100
" 1870—74	6040	18,2	109800	2210	62,1	137200	2900	33,2	96200
" 1865—69	5840	18,4	107400	1470	70,7	103900	2620	47,4	124100
" 1865—98	8720	21,3	186000	3410	69,4	234500	3640	30,0	107600



Noch: Tabelle 2.

Noch: Landwirthschaftliche

Amtsbezirke.	38. Raps.			39. Mohh.			40. Leinbutter.			41. Tabak.			42. Hopfen.		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg	
		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen
Engen . . . . .	4,5	6,7	30	3,8	5,8	22	—	—	—	14	13,6	190	5,4	3,0	16
Konstanz . . . . .	52	7,7	400	31	6,4	200	—	—	—	4,2	19,5	81	23	7,0	160
Neßfisch . . . . .	65	6,2	400	6,5	5,7	37	1	6,0	6	—	—	—	—	—	—
Wullendorf . . . . .	161	10,3	1660	5,6	5,2	29	0,5	4,0	2	—	—	—	0,8	2,5	2
Stodach . . . . .	73	6,2	450	14	5,8	81	0,3	16,0	3	1,8	19,4	35	12	3,7	8,4
Ueberlingen . . . . .	172	6,3	1090	52	6,3	330	—	—	—	0,1	10,0	1	161	6,3	1020
Donauessingen . . . . .	0,9	6,7	6	4,3	4,7	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Triberg . . . . .	0,7	5,7	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,7	10,0	17
Willingen . . . . .	—	—	—	1,1	4,5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bonndorf . . . . .	0,5	4,0	2	1,5	5,3	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säckingen . . . . .	4,4	10,5	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut . . . . .	3,8	5,5	21	12	7,4	89	—	—	—	0,2	10,0	2	—	—	—
Breisach . . . . .	27	10,8	290	4	4,5	18	—	—	—	12	16,7	200	2	8,0	6
Emmeningen . . . . .	50	8,2	410	8,8	5,0	44	—	—	—	267	15,5	4100	4,9	9,2	45
Ettenheim . . . . .	29	5,5	160	7,8	7,7	61	0,5	8,0	4	262	16,1	4220	7,6	8,8	67
Freiburg . . . . .	21	8,1	170	4,3	5,3	23	—	—	—	62	15,3	950	—	—	—
Neustadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staufen . . . . .	73	8,6	630	2	5,0	10	—	—	—	6,5	12,6	82	—	—	—
Waldkirch . . . . .	5,7	6,8	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vörrach . . . . .	107	6,7	720	1	8,0	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Müllheim . . . . .	33	2,4	310	0,8	6,3	5	—	—	—	2,5	17,2	43	—	—	—
Schönau . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	21	8,1	170	1,5	6,0	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kehl . . . . .	41	12,0	490	—	—	—	—	—	—	950	18,4	17520	2,7	5,0	16
Lahr . . . . .	24	8,3	200	4,7	6,4	30	—	—	—	776	17,0	13220	22	10,4	230
Oberkirch . . . . .	30	7,0	210	1,2	9,2	11	—	—	—	37	13,0	510	25	8,0	200
Offenburg . . . . .	87	8,7	760	5	7,0	35	—	—	—	659	16,8	11060	8,3	6,4	53
Wolfach . . . . .	17	5,3	90	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,7	8,5	23
Uchern . . . . .	46	8,5	390	0,5	6,0	3	—	—	—	180	15,8	2840	6,7	5,8	39
Baben . . . . .	13	12,3	160	0,8	7,5	6	—	—	—	27	19,3	520	0,5	14,0	7
Bühl . . . . .	23	10,9	250	—	—	—	—	—	—	253	16,0	4050	2,7	10,0	27
Rastatt . . . . .	51	8,6	440	3,6	6,4	23	—	—	—	46	17,4	800	24	7,9	190
Bretten . . . . .	11	10,0	110	59	8,3	490	1	6,0	6	163	16,3	2590	1,2	8,3	10
Bruchsal . . . . .	27	6,6	180	6,8	6,0	41	2,1	4,3	9	556	14,5	8090	855	6,8	5860
Durlach . . . . .	57	12,6	720	72	9,3	670	—	—	—	147	16,6	2440	2,4	10,0	24
Ettlingen . . . . .	37	15,1	560	2,6	14,6	38	—	—	—	0,9	16,7	15	1,4	9,3	13
Karlsruhe . . . . .	8,2	7,8	64	2	10,0	20	—	—	—	521	14,1	7350	66	7,7	510
Pforzheim . . . . .	39	11,5	450	41	8,8	360	2	9,5	19	34	16,8	570	26	6,9	180
Rannheim . . . . .	48	16,9	810	—	—	—	—	—	—	384	14,2	5470	35	6,9	240
Schweigen . . . . .	2,4	13,8	33	—	—	—	—	—	—	451	16,5	7460	269	6,3	1690
Weinheim . . . . .	35	7,4	260	—	—	—	—	—	—	244	14,5	3550	1,5	8,0	12
Eppingen . . . . .	12	10,8	130	8,9	7,4	66	—	—	—	200	15,9	3170	11	6,6	73
Heidelberg . . . . .	33	10,3	340	0,4	5,0	2	—	—	—	352	16,7	5880	187	7,0	1300
Sinsheim . . . . .	15	10,7	160	12	6,8	82	—	—	—	399	14,6	5770	23	6,1	140
Wiesloch . . . . .	15	10,0	150	0,3	6,7	2	—	—	—	284	14,9	4230	314	7,2	2260
Welsheim . . . . .	15	8,0	120	9,7	6,3	61	—	—	—	2,2	15,8	34	—	—	—
Boxberg . . . . .	6	11,5	69	8,6	5,3	46	—	—	—	—	—	—	45	4,7	210
Buchen . . . . .	31	11,3	350	11	6,7	74	—	—	—	—	—	—	1	10,0	10
Eberbach . . . . .	23	8,7	200	—	—	—	—	—	—	4,7	18,9	89	—	—	—
Rosbach . . . . .	55	11,6	640	7,5	7,6	57	0,4	2,5	1	92	15,8	1450	2,3	5,6	13
Tauberbischofsheim . . . . .	—	—	—	0,5	4,0	2	0,5	6,0	3	4,6	18,7	86	14	4,8	67
Wertheim . . . . .	38	12,4	470	—	—	—	—	—	—	37	11,4	420	—	—	—



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Notz: Tabelle 2.

Kreise u. geogr. Gebiete und Großherzogthum.	38. Raps.			39. Rohn.			40. Leinbrotter.			41. Tabak.			42. Hopfen.			
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		
		nom ha	im Ganzen		nom ha	im Ganzen		nom ha	im Ganzen		nom ha	im Ganzen		nom ha	im Ganzen	
<b>Kreise.</b>																
Konstanz	528	7,7	4030	113	6,2	700	1,8	6,1	11	20	15,5	310	202	6,1	1240	
Billingen	1,6	6,3	10	5,4	4,6	25	—	—	—	—	—	—	1,7	10,0	17	
Waldshut	8,7	7,9	69	13	7,5	97	—	—	—	0,2	10,0	2	—	—	—	
Freiburg	206	8,2	1700	27	5,9	160	0,5	8,0	4	610	15,7	9550	15	8,0	120	
Lorrach	161	2,6	1200	3,3	6,7	22	—	—	—	2,5	17,2	43	—	—	—	
Offenburg	199	8,8	1750	11	6,9	76	—	—	—	2422	17,5	42310	61	8,5	520	
Baden	133	9,3	1240	4,9	6,5	32	—	—	—	506	16,2	8210	34	7,6	260	
Karlsruhe	179	11,6	2080	183	8,9	1620	5,1	6,7	34	1422	14,8	21060	955	6,9	6600	
Mannheim	85	12,9	1100	—	—	—	—	—	—	1079	15,3	16480	306	6,3	1940	
Heidelberg	75	10,4	780	22	6,8	150	—	—	—	1235	15,4	19050	535	7,0	3770	
Rosbach	168	11,0	1850	37	6,5	240	0,9	4,9	4	140	14,9	2080	62	4,8	300	
<b>Bezirke der Landeskommissär.</b>																
Konstanz	538	7,7	4110	131	6,3	820	1,8	6,1	11	20	15,5	310	204	6,1	1260	
Freiburg	566	8,2	4650	41	6,3	260	0,5	8,0	4	3035	17,1	51900	76	8,4	640	
Karlsruhe	312	10,6	3820	188	8,8	1650	5,1	6,7	34	1928	15,2	29270	989	6,9	6860	
Mannheim	328	11,4	3730	59	6,6	390	0,9	5,1	4	2454	15,3	37610	903	6,7	6010	
<b>Geograph. Gebiete.</b>																
1. Seegegend	300	6,7	2010	100	5,8	580	—	—	—	20	15,5	310	201	6,1	1230	
2. Donangegend	228	8,1	1840	18	8,9	160	1,8	6,1	11	—	—	—	1	10,0	10	
3. Südl. Schwarzwald	32	9,4	300	4	7,5	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4. Mittl. u. nrdl. "	162	9,3	1510	5	7,2	36	—	—	—	32	20,0	640	9	9,0	80	
5. Kaiserstuhl	19	7,9	150	3	8,0	24	—	—	—	11	9,1	100	3	6,7	20	
6. Obere Rheinebene	245	9,6	2360	19	8,4	160	—	—	—	75	17,1	1280	—	—	—	
7. Mittlere "	250	10,2	2530	26	8,5	220	0,5	8,0	4	3421	14,7	50230	100	7,8	780	
8. Untere "	164	9,9	1630	18	9,4	170	1,1	7,3	8	2453	17,8	48800	1563	7,1	11120	
9. Pfalz u. Kraichgau	143	9,9	1420	189	7,8	1480	4,9	5,5	27	1158	16,4	19040	205	5,6	1140	
10. Bauland	111	11,7	1300	35	7,1	250	—	—	—	136	14,7	2000	61	3,9	240	
11. Oberrhein	90	8,4	760	2	6,5	13	—	—	—	131	13,0	1690	29	5,2	150	
<b>Großherzogthum</b>	<b>1744</b>	<b>9,1</b>	<b>15810</b>	<b>419</b>	<b>7,4</b>	<b>3120</b>	<b>8,3</b>	<b>6,3</b>	<b>50</b>	<b>7487</b>	<b>16,0</b>	<b>119090</b>	<b>2172</b>	<b>6,8</b>	<b>14770</b>	
1898 (rund)	1740	9,1	15800	420	7,4	3120	8	6,3	50	7440	16,0	119090	2170	6,8	14770	
1897	1720	8,1	14000	400	6,6	2640	12	5,8	70	9030	18,9	170880	2250	7,5	16840	
1896	1760	8,4	14700	420	6,7	2830	14	6,4	90	8600	18,6	159800	2520	9,6	24840	
1895	1810	7,5	13500	420	6,9	2900	15	6,0	90	8420	18,7	157200	2650	9,1	24130	
1894	1870	8,3	15600	410	7,2	2940	30	6,5	170	6950	18,8	180330	2740	10,0	27520	
1893	1800	6,1	11000	430	6,2	2670	20	4,0	80	6060	17,4	105580	2870	3,9	11300	
1892	2490	7,2	17900	480	8,0	3820	10	5,2	70	5770	13,6	89940	2790	7,4	20700	
1891	2220	6,2	18300	490	7,9	3840	10	4,2	50	7560	15,6	117650	2790	8,1	22700	
1890	2820	7,4	20800	480	7,2	3440	20	5,7	100	7880	16,5	130000	2730	7,4	20300	
1889	2860	5,7	16200	410	6,7	2780	20	4,8	80	6410	17,7	113550	3300	10,4	34300	
<b>Durchschn. 1889—98</b>	<b>2110</b>	<b>7,3</b>	<b>15800</b>	<b>440</b>	<b>7,0</b>	<b>3100</b>	<b>16</b>	<b>5,0</b>	<b>80</b>	<b>7410</b>	<b>17,5</b>	<b>129400</b>	<b>2680</b>	<b>8,1</b>	<b>21690</b>	
" 1890—94	2240	7,1	15800	460	7,1	3280	20	4,5	90	6840	16,7	114700	2790	7,4	20500	
" 1885—89	3240	7,1	22900	470	6,8	3210	25	4,8	120	6920	14,4	99810	3280	9,1	29720	
" 1880—84	4130	7,6	31800	560	6,5	3650	35	5,7	200	7630	16,5	125700	2710	7,8	19750	
" 1875—79	4570	7,4	33600	600	6,0	3600	55	5,8	320	6200	14,2	87970	2210	7,9	17400	
" 1870—74	5590	8,2	46000	1090	6,7	7350	70	5,7	400	7310	15,7	114900	1840	8,3	15230	
" 1865—69	6440	8,6	55600	1100	9,1	10030	110	7,0	770	7100	15,6	111100	1640	9,0	14690	
" 1865—98	4060	7,9	31900	710	6,9	4920	50	5,8	290	7160	15,9	114000	2410	8,1	19600	



Noch: Tabelle 2.

Noch: Landwirthschaftliche

Amtsbezirke.	43. Hanf.						44. Flachs.					
	Baft:			Samen:			Baft:			Samen:		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
		in 100 kg			in 100 kg			in 100 kg				
ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	
Engen . . . . .	14	3,9	55	8,3	3,0	25	9,2	3,5	32	3,9	3,8	15
Konstanz . . . . .	14	4,0	56	35	6,3	210	5	3,4	17	2,2	4,5	10
Meskirch . . . . .	18	5,3	96	8,7	1,8	16	16	5,9	94	9,1	2,3	21
Pfullendorf . . . . .	23	2,1	49	12	1,7	20	17	1,5	26	14	1,3	18
Stodach . . . . .	33	3,6	120	18	2,0	36	24	3,8	92	12	2,9	35
Ueberlingen . . . . .	41	2,9	120	25	2,7	68	16	3,4	54	11	2,3	25
Donaueshingen . . . . .	17	4,8	82	0,8	1,3	1	26	5,4	140	15	5,1	76
Eriberg . . . . .	11	1,8	20	—	—	—	—	—	—	8,8	2,6	23
Billingen . . . . .	9	1,6	14	—	—	—	24	2,8	67	12	5,8	69
Bonnndorf . . . . .	7,6	2,4	18	4,4	3,4	15	15	2,4	36	9,3	3,0	28
Säckingen . . . . .	2,5	7,2	18	—	—	—	2,2	5,5	12	—	—	—
St. Blasien . . . . .	0,2	2,5	1	—	—	—	2,1	4,8	10	1	5,0	5
Waldbhut . . . . .	19	7,4	140	8,1	2,2	18	9	6,2	56	4,7	3,6	17
Breisach . . . . .	12	4,8	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen . . . . .	128	6,0	770	48	5,6	270	2,5	3,6	9	1,5	8,0	12
Ettenheim . . . . .	25	6,8	170	3,5	2,9	10	0,5	2,0	1	2,2	11,8	26
Freiburg . . . . .	21	4,7	98	3,3	3,6	12	5,2	7,3	38	3,5	9,1	32
Neustadt . . . . .	3,5	2,3	8	—	—	—	11	2,8	31	6,8	2,8	19
Staufen . . . . .	13	6,4	83	—	—	—	—	—	—	0,5	10,0	5
Waldfirch . . . . .	34	4,1	140	12	2,2	26	4	3,3	13	—	—	—
Lörrach . . . . .	11	5,1	56	0,4	5,0	2	5,6	4,6	26	1	4,0	4
Müllheim . . . . .	11	4,5	49	1	3,0	3	0,5	4,0	2	0,5	8,0	4
Schnau . . . . .	—	—	—	—	—	—	1,1	1,9	2	—	—	—
Schoppsheim . . . . .	3,9	4,4	17	0,3	3,3	1	4,4	5,0	22	1,9	3,2	6
Kehl . . . . .	32	9,4	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr . . . . .	9,9	3,8	38	1	1,0	1	4,7	3,4	16	4,1	2,7	11
Oberkirch . . . . .	11	4,9	54	0,2	5,0	1	—	—	—	—	—	—
Offenburg . . . . .	35	4,6	160	—	—	—	4,6	2,8	13	2,5	2,8	7
Wolfach . . . . .	56	2,1	120	7,6	1,7	13	4,1	1,9	8	3,3	2,4	8
Ähern . . . . .	14	5,4	75	—	—	—	0,9	2,2	2	1	5,0	5
Baden . . . . .	0,5	2,0	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl . . . . .	0,2	5,0	1	—	—	—	0,2	5,0	1	0,2	10,0	2
Rastatt . . . . .	0,8	2,5	2	—	—	—	1,5	4,0	6	—	—	—
Bretten . . . . .	10	6,1	61	2	4,5	9	—	—	—	—	—	—
Bruchsal . . . . .	1	2,0	2	—	—	—	1	3,0	3	1	5,0	5
Durlach . . . . .	1,5	3,3	5	2	2,5	5	1	2,0	2	1	4,0	4
Ettlingen . . . . .	0,5	7,6	3,8	—	—	—	4,1	4,1	17	3,3	8,5	29
Karlsruhe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim . . . . .	15	2,1	32	—	—	—	1,2	3,5	4	—	—	—
Mannheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweizingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim . . . . .	2,9	1,1	3	1	2,0	2	—	—	—	—	—	—
Eppingen . . . . .	38	1,9	72	8,3	2,0	17	0,7	4,5	3	0,7	2,9	2
Heidelberg . . . . .	6,6	4,2	28	7,8	4,7	37	0,9	3,3	3	0,9	5,6	5
Sinsheim . . . . .	19	3,1	58	13	2,7	35	4,4	3,0	13	2,9	4,1	12
Wiesloch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abelsheim . . . . .	14	2,8	39	14	1,7	24	6,1	2,5	15	5,6	2,1	12
Borberg . . . . .	9,3	2,6	24	9	2,8	25	31	2,3	71	29	2,3	67
Buchen . . . . .	35	2,1	100	32	2,1	67	44	2,3	100	39	3,6	140
Eberbach . . . . .	24	2,0	48	23	4,8	110	8,8	1,8	16	8,8	5,0	44
Rosbach . . . . .	26	2,1	55	22	2,7	60	18	2,4	44	17	3,4	57
Lauberbischofsbm. . . . .	1,3	2,3	3	1,3	3,1	4	24	2,4	58	18	6,1	110
Wertheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	22	3,1	68	20	3,6	72



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Kreise etc., geogr. Gebiete und Großherzogthum.	43. Hauf.						44. Flach.					
	Dast:			Samen:			Dast:			Samen:		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
		in 100 kg			in 100 kg			in 100 kg			in 100 kg	
ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	
<b>Kreise.</b>												
Konstanz . . . . .	143	3,5	500	107	3,6	380	87	3,7	320	52	2,3	120
Billingen . . . . .	37	3,2	120	0,8	1,2	1	50	4,2	210	36	4,4	160
Waldbshut . . . . .	29	6,2	180	12	2,8	33	28	3,9	110	15	3,3	50
Freiburg . . . . .	237	5,6	1330	67	4,8	320	23	4,0	92	15	6,3	94
Lörrach . . . . .	26	4,6	120	1,7	3,5	6	12	4,3	52	3,4	4,1	14
Offenburg . . . . .	144	4,7	670	8,8	1,7	15	13	2,9	37	9,9	2,6	26
Baden . . . . .	16	4,9	79	—	—	—	2,6	3,5	9	—	—	—
Karlsruhe . . . . .	28	3,4	100	4	3,5	14	7,3	3,4	26	1,2	6,0	7
Mannheim . . . . .	2,9	1,1	3	1	2,0	2	—	—	—	—	—	—
Heidelberg . . . . .	64	2,5	160	29	3,1	89	6	3,0	18	4,5	4,2	19
Mosbach . . . . .	110	2,5	270	101	2,9	290	154	2,4	370	137	3,6	500
<b>Bezirke</b>												
der												
<b>Landeskommiffäre.</b>												
Konstanz . . . . .	209	3,8	800	120	3,5	410	165	4,0	640	103	3,3	330
Freiburg . . . . .	407	5,2	2120	78	4,4	340	48	3,8	180	28	4,6	140
Karlsruhe . . . . .	44	4,1	180	4	3,5	14	9,9	3,4	35	6,5	6,8	45
Mannheim . . . . .	177	2,4	430	131	2,9	380	160	2,4	390	141	3,7	520
<b>Geograph. Gebiete.</b>												
1. Seegegend . . . . .	98	3,2	310	58	2,1	120	52	3,5	180	34	2,5	85
2. Donaugegend . . . . .	70	3,1	220	32	1,8	56	85	2,7	230	66	3,5	234
3. Südl. Schwarzwald . . . . .	36	3,6	130	7	2,9	20	42	2,1	130	29	2,7	80
4. Mittl. u. nrdl. " . . . . .	164	4,0	650	36	3,2	114	17	3,0	50	12	3,3	39
5. Kaiserstuhl . . . . .	22	4,1	90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Obere Rheinebene . . . . .	51	4,7	240	6	5,3	32	10	6,0	60	4	6,5	26
7. Mittlere " . . . . .	189	6,7	1270	45	5,9	267	11	2,7	30	3	5,0	15
8. Untere " . . . . .	2	4,5	9	—	—	—	4	5,8	23	—	—	—
9. Pfalz u. Kraichgau . . . . .	86	2,8	240	49	3,5	173	12	3,2	38	5	3,4	17
10. Banland . . . . .	54	3,2	170	42	4,6	194	117	3,5	410	105	4,2	440
11. Obenwald . . . . .	65	3,1	200	58	2,8	164	33	3,0	100	21	5,0	104
<b>Großherzogthum</b>	837	4,2	3530	333	3,5	1140	383	3,3	1250	279	3,7	1040
1898 (rund)	840	4,2	3530	330	3,5	1140	380	3,3	1250	280	3,7	1040
1897 . . . . .	980	4,0	3920	370	3,6	1330	420	2,9	1210	300	4,0	1180
1896 . . . . .	1110	3,7	4120	420	3,6	1520	450	2,3	1060	320	3,8	1210
1895 . . . . .	1130	4,4	5010	460	3,5	1630	470	3,3	1540	330	3,9	1290
1894 . . . . .	1250	4,4	5500	490	2,6	1280	460	2,9	1340	340	3,4	1160
1893 . . . . .	1450	4,5	6530	690	2,8	1920	470	2,8	1330	390	3,4	1330
1892 . . . . .	1650	4,3	7170	820	3,1	2500	510	2,9	1510	470	3,3	1570
1891 . . . . .	1860	3,6	6700	810	3,2	2560	560	2,1	1160	430	4,1	1770
1890 . . . . .	2150	3,5	7470	950	3,0	2820	540	2,2	1220	400	3,4	1370
1889 . . . . .	2390	3,5	8360	1010	3,2	3260	520	1,9	980	400	3,2	1270
<b>Durchschn. 1889—98</b>	1480	3,9	5840	640	3,1	2000	480	2,6	1260	370	3,6	1320
" 1890—94	1670	4,0	6680	750	3,0	2220	510	2,6	1310	410	3,5	1440
" 1885—89	2590	3,4	8870	1080	3,5	3740	530	1,8	980	380	3,4	1300
" 1880—84	3250	2,9	9860	1280	3,8	4830	690	1,7	1160	480	3,8	1800
" 1875—79	5300	2,4	12920	2840	3,6	10350	830	1,4	1190	670	3,3	2240
" 1870—74	7710	2,1	16150	3940	3,8	14850	1090	1,5	1650	870	4,0	3510
" 1865—69	9360	3,4	31670	—	—	—	1390	1,5	2150	—	—	—
" 1865—98	4510	2,9	13080	1840	3,7	6780	790	1,8	1390	540	3,7	2010



Noch: Tabelle 2.

Noch: Landwirtschaftliche

Amtsbezirke.	45. Cichorien.			46. Korbweiden.			47. Kraut.			48. Sonstige Gemüse und Sandelgewächse *) Fläche ha
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		
		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen	
Engen . . . . .	—	—	—	0,1	20	2	32	129	4130	2
Konstanz . . . . .	—	—	—	1,1	47	52	53	112	5920	49
Meskirch . . . . .	—	—	—	1,1	55	60	31	44	1350	4
Pfullendorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	9,4	105	990	1,6
Stodach . . . . .	—	—	—	9,4	28	260	47	142	6660	7
Ueberlingen . . . . .	—	—	—	3,2	44	140	33	35	1160	19
Donauesslingen . . . . .	—	—	—	1,4	59	83	35	227	7950	1
Eriberg . . . . .	—	—	—	0,1	20	2	7,1	350	270	4,9
Billingen . . . . .	—	—	—	1,3	20	26	44	102	4510	5
Bonnndorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	27	89	2660	23
Säckingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	10	98	980	11
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	—	2,3	12	27	—
Waldbshut . . . . .	—	—	—	—	—	—	21	50	1060	24
Breisach . . . . .	17	192	3270	1,2	150	180	33	103	3390	11
Emmenzingen . . . . .	98	219	21460	3,1	77	240	58	106	6120	10
Ettenheim . . . . .	74	157	11620	3,7	51	190	8,9	164	1460	3,1
Freiburg . . . . .	126	203	25630	—	—	—	60	150	8980	4
Neustadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	1,3	215	280	0,1
Staufen . . . . .	2,4	138	330	—	—	—	35	102	3560	5
Waldfirch . . . . .	—	—	—	—	—	—	1,9	46	87	1,7
Lörrach . . . . .	—	—	—	—	—	—	36	121	4370	31
Müllheim . . . . .	2,4	79	190	0,8	125	100	40	168	6730	13
Schönau . . . . .	—	—	—	—	—	—	0,6	47	28	2
Schopfheim . . . . .	—	—	—	3	90	270	19	48	920	20
Stehl . . . . .	—	—	—	0,7	67	47	2,7	289	780	13
Lahr . . . . .	25	179	4470	3,2	31	100	12	300	3590	10
Oberkirch . . . . .	3,1	129	400	—	—	—	9	41	370	25
Offenburg . . . . .	75	104	7770	3,2	147	470	27	222	6000	52
Wolsach . . . . .	—	—	—	1,2	50	60	6,4	38	240	4,6
Achern . . . . .	9,7	162	1570	2,6	50	130	24	310	7430	46
Baden . . . . .	—	—	—	2,1	143	300	11	69	760	19
Bühl . . . . .	—	—	—	4,2	55	230	18	30	540	12
Kastatt . . . . .	—	—	—	6,7	75	500	88	54	4770	69
Bretten . . . . .	345	156	58950	1,8	42	75	4,4	75	330	3
Bruchsal . . . . .	29	162	4710	4,1	68	280	7,4	70	520	55
Durlach . . . . .	6,8	224	1520	2,4	50	120	26	60	1560	9
Ettlingen . . . . .	—	—	—	1,1	33	36	36	96	3450	5
Karlsruhe . . . . .	—	—	—	12	104	1250	17	152	2590	11
Pforzheim . . . . .	3,6	233	840	1,3	36	48	33	110	3630	9
Mannheim . . . . .	—	—	—	21	42	880	23	92	2110	17
Schwezingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	440	440	183
Weinheim . . . . .	—	—	—	8,1	35	110	4,2	36	150	10
Eppingen . . . . .	317	182	57770	3,9	28	110	14	104	1460	1
Heidelberg . . . . .	—	—	—	1,7	59	100	14	65	910	42
Sinsheim . . . . .	63	136	8590	1,9	25	47	24	70	1670	4
Wiesloch . . . . .	—	—	—	0,7	123	16	3,2	69	220	4,8
Abelsheim . . . . .	—	—	—	0,2	15	3	38	51	1940	7
Vogberg . . . . .	—	—	—	0,7	24	17	62	78	4810	11
Buchen . . . . .	—	—	—	0,5	100	50	116	98	11840	15
Eberbach . . . . .	—	—	—	1,1	38	42	132	89	2850	4
Neosbach . . . . .	38	204	7740	6,8	119	810	53	75	3990	10
Tauernbischhofsh. . . . .	—	—	—	0,8	73	58	104	100	10450	14
Wertheim . . . . .	—	—	—	1	150	150	60	142	8510	18

\*) Vergl. wegen der Einzelheiten Seite 139/140.



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Noch: Tabelle 2.

Kreise u., geogr. Gebiete und Großherzogthum.	45. Cichorien.			46. Korbweiden.			47. Kraut.			48. Sonstige Gemüse und Handels- gewächse Fläche ha
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		
		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen	
<b>Kreise.</b>										
Konstanz	—	—	—	15	34	510	205	99	20210	83
Sillingen	—	—	—	2,8	39	110	86	148	12730	11
Waldshut	—	—	—	—	—	—	60	79	4730	58
Freiburg	317	197	62310	8	78	610	198	121	23880	35
Oberrach	2,4	79	190	3,8	97	370	96	126	12050	66
Offenburg	103	123	12640	8,3	82	680	57	193	10980	105
Baden	9,7	162	1570	16	73	1160	141	96	13500	146
Karlsruhe	384	159	61020	23	79	1810	124	97	12080	92
Mannheim	—	—	—	24	41	990	28	96	2700	210
Heidelberg	380	175	66360	8,2	33	270	55	77	4260	52
Mosbach	38	204	7740	11	103	1130	465	94	43890	79
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>										
Konstanz	—	—	—	18	34	620	351	107	37670	152
Freiburg	422	178	75140	20	83	1660	351	134	46910	206
Karlsruhe	394	159	62590	39	76	2970	265	97	25580	238
Mannheim	418	177	74100	43	56	2390	548	93	50850	341
<b>Geograph. Gebiete.</b>										
1. Seegegend	—	—	—	14	33	460	162	123	19920	78
2. Donaugegend	—	—	—	3	37	110	121	132	16010	13
3. Südl. Schwarzwald	—	—	—	3	47	140	72	125	9030	60
4. Mittl. u. nrdl. "	6	198	1190	4	65	260	105	102	10760	113
5. Kaiserstuhl	6	233	1400	—	—	—	30	156	4660	9
6. Obere Rheinebene	147	174	25610	2	90	160	190	93	18480	74
7. Mittlere "	265	181	47890	27	90	2430	163	98	15900	156
8. Untere "	1	200	200	44	64	2800	75	164	12360	312
9. Pfingst- u. Kraichgau	771	159	122640	11	56	620	118	131	15430	34
10. Bauland	38	340	12900	10	56	560	351	83	29260	65
11. Oberrwald	—	—	—	2	50	100	128	72	9200	23
<b>Großherzogthum</b>	<b>1234</b>	<b>164</b>	<b>211830</b>	<b>120</b>	<b>63,7</b>	<b>7640</b>	<b>1515</b>	<b>106</b>	<b>161010</b>	<b>937</b>
1898 (rund)	1230	164	211800	120	63,7	7640	1520	106	161000	940
1897	1160	153	177900	110	56,5	6340	1540	92	141400	930
1896	1410	167	236000	110	53,7	5810	1550	101	157200	900
1895	1680	169	232900	110	55,3	5920	1550	73	113400	880
1894	1780	157	279900	110	56,6	6340	1570	128	200700	880
1893	1710	156	267300	100	56,5	5650	1560	103	160400	890
1892	1970	178	351600	90	48,1	4330	1690	122	205200	870
1891	1730	177	307000	80	65,5	4900	1730	167	272000	830
1890	1720	207	356400	80	54,6	4400	1720	168	289000	860
1889	2430	197	480000	90	55,8	4800	1730	148	256000	790
<b>Durchschn. 1889—98</b>	<b>1680</b>	<b>176</b>	<b>295100</b>	<b>100</b>	<b>56,1</b>	<b>5610</b>	<b>1620</b>	<b>121</b>	<b>195600</b>	<b>880</b>
1890—94	1780	176	312400	90	56,9	5120	1650	137	285500	870
1885—89	2470	159	393400	70	53,4	3740	1710	155	265200	780
1880—84	2580	176	454500	—	—	—	1770	189	334200	750
1875—79	1870	145	270400	—	—	—	1610	207	332800	650
1870—74	1840	138	254100	—	—	—	1810	200	361400	650
1865—69	1400	143	199600	—	—	—	2160	167	360000	650
1865—98	1920	158	303900	90	55,6	5010	1750	167	292200	750

\*) Bergr. wegen der Einzelheiten Seite 139/140.



Kreisbezirke.	49. Wiesen.						50. Weinberge.						Ertrag in hl Reb- fläche ha
	S e u			D e h m b			Fläche im Ertrag ha	Ertrag in hl			davon Weiß Rotz Schiller		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg			vom ha	im Ganzen	Weiß		Rotz	
		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen							
Engen . . . . .	4434	31	138940	4434	17	74150	78	4,4	342	77	142	123	1,2
Konstanz . . . . .	6036	31	184910	5300	14	76330	691	17,3	11963	7344	3503	1116	21
Meßkirch . . . . .	3726	34	125770	3292	15	47880	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf . . . . .	3834	27	103210	2877	12	34450	—	—	—	—	—	—	—
Stodach . . . . .	4502	36	159830	4220	16	65740	83	12,0	994	844	100	50	25
Ueberlingen . . . . .	6013	34	205790	5223	14	73240	505	33,8	17051	10491	6314	246	27
Donauessingen . . . . .	8805	34	296240	8263	18	146140	—	—	—	—	—	—	—
Erberg . . . . .	2862	31	88010	1741	9,8	16980	—	—	—	—	—	—	—
Billingen . . . . .	5577	35	194470	4910	16	76980	—	—	—	—	—	—	—
Bonndorf . . . . .	5391	30	159580	5055	12	60720	7	23,6	165	165	—	—	—
Säckingen . . . . .	3776	30	114200	3518	17	59270	21	34,8	731	728	—	3	10
St. Blasien . . . . .	3356	30	101480	2584	10	26940	—	—	—	—	—	—	—
Waldbühl . . . . .	9146	34	308170	8240	16	128780	371	15,6	5796	4625	952	219	17
Breisach . . . . .	2524	32	81270	1953	13	25940	1677	35,7	59900	54533	5342	25	65
Emmendingen . . . . .	7482	35	263920	7401	16	121160	1602	27,2	43497	42194	1216	87	32
Ettenheim . . . . .	2475	38	93970	2141	23	49030	422	7,2	3042	1271	—	1771	9,1
Freiburg . . . . .	9197	36	329120	8654	17	147710	866	15,1	13069	11348	1686	35	27
Neustadt . . . . .	4766	24	116430	3198	11	36020	—	—	—	—	—	—	—
Staufen . . . . .	4094	34	139050	4094	17	71230	658	14,0	9196	8858	338	—	—
Waldbühl . . . . .	4201	36	150810	3967	15	59650	101	2,5	254	105	—	149	13
Lörrach . . . . .	4996	33	165660	4976	18	90800	870	20,8	18087	17691	396	—	46
Müllheim . . . . .	3287	30	97450	3249	11	37030	1073	32,4	34762	34558	204	—	31
Schönbach . . . . .	2803	36	100830	2795	15	42050	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	4734	31	146430	4717	19	88790	—	8,5	44	44	—	—	3,3
Rehl . . . . .	5571	28	156800	5571	17	93050	—	—	—	—	—	—	—
Lahr . . . . .	3942	34	133040	3908	19	75770	378	6,0	2256	2103	7	146	16
Oberkirch . . . . .	3134	31	98260	3032	15	45760	445	3,2	1426	1069	5	352	17
Offenburg . . . . .	7877	34	266780	7831	15	119840	1125	5,1	5743	3298	773	1672	82
Wolfach . . . . .	5766	33	189500	5114	14	70150	36	0,4	16	—	—	16	—
Achern . . . . .	4344	34	145480	4276	15	64020	314	3,2	1014	235	289	490	19
Baden . . . . .	2266	33	74870	2266	18	41380	208	1,8	366	197	—	169	6,3
Bühl . . . . .	5072	36	179860	4440	15	67790	754	6,8	5103	3672	1110	121	95
Rastatt . . . . .	4950	29	144500	4789	13	63400	114	4,5	509	259	45	205	24
Bretten . . . . .	1631	35	56740	1615	19	29870	217	1,9	410	14	221	175	59
Bruchsal . . . . .	4175	32	131580	3779	16	61050	641	1,6	1014	367	248	399	171
Durlach . . . . .	2756	35	96200	2756	18	48340	158	2,2	353	15	10	328	96
Ettlingen . . . . .	2365	29	68930	2347	15	35220	67	2,0	133	—	—	133	14
Karlsruhe . . . . .	3537	39	138320	3536	23	81590	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim . . . . .	3902	33	130320	3859	17	66940	306	1,3	404	50	240	114	203
Mannheim . . . . .	1394	40	55240	1027	22	22340	73	—	—	—	—	—	—
Schwezingen . . . . .	2553	31	78780	2262	13	29280	0,9	—	—	—	—	—	—
Weinheim . . . . .	2097	32	67770	2097	17	34640	210	0,1	19	8	11	—	—
Eppingen . . . . .	1057	37	39350	1057	16	16780	310	1,0	296	142	124	30	132
Heidelberg . . . . .	2598	30	76740	2598	14	37140	240	0,2	39	38	1	—	25
Sinsheim . . . . .	2367	32	75500	2367	13	37080	129	1,5	188	35	144	9	47
Wiesloch . . . . .	1334	27	35810	1334	16	20780	423	—	—	—	—	—	45
Abelsheim . . . . .	1433	34	48060	1433	15	20890	22	6,4	140	—	—	140	11
Borberg . . . . .	1705	42	71470	1705	12	30410	611	1,1	652	499	11	142	78
Buchen . . . . .	4636	31	144180	4621	15	69680	83	—	—	—	—	—	—
Eberbach . . . . .	1659	40	65750	1659	19	32090	—	0,2	—	—	—	—	—
Rosbach . . . . .	2873	36	102610	2873	18	52180	206	4,3	889	265	93	531	59
Lauterbachsh. . . . .	1644	43	71100	1644	18	29610	1371	1,3	1726	1592	16	118	349
Bertheim . . . . .	1908	43	81760	1904	15	28520	191	0,4	70	15	65	—	117

\*) Darunter sind die kleineren Ertrag abwerfenden, als Weinberge katastrirten Flächen zu verstehen (Kreuzpflanzungen). Die anderen



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Noch: Tabelle 2.

Kreise etc., geogr. Gebiete und Großherzogthum.	49. Wiesen.						50. Weinberge.						*) Ertrag- lose Reb- fläche ha
	Heu			D e h m d			Fläche im Ertrag ha	Ertrag in hl			davon		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg			vom ha	im Ganzen	Weiß		Roth	
<b>Kreise.</b>													
Konstanz	28545	32	918450	25346	15	371790	1357	22,4	30350	18756	10059	1535	74
Billingen	17244	34	578720	14914	16	240100	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	21669	32	683430	19397	14	275710	399	16,8	6692	5518	952	222	27
Freiburg	34739	34	1174570	31408	16	510740	5326	22,3	128958	118309	8582	2067	153
Sörrach	15820	32	510370	15737	16	258670	1952	22,0	52893	52293	600	—	80
Essenburg	26290	33	844880	25456	16	404570	1984	4,8	9441	6470	785	2186	115
Baden	16632	33	544710	15771	15	236590	1390	5,0	6992	4563	1444	985	144
Karlsruhe	18366	34	622090	17892	18	323010	1389	1,7	2314	446	719	1149	543
Mannheim	6044	33	201790	5386	16	86260	284	0,1	19	8	11	—	46
Heidelberg	7356	31	227400	7356	15	111780	1102	0,5	523	215	269	39	249
Mosbach	15858	37	584930	15839	17	263380	2484	1,4	3477	2371	175	931	637
<b>Bezirke der Landeskommisäre.</b>													
Konstanz	67458	32	2180600	59657	15	887600	1756	21,1	37042	24274	11011	1757	101
Freiburg	76849	33	2529320	72601	16	1173980	9263	20,7	191292	177072	9967	4253	348
Karlsruhe	34998	33	1166800	33663	17	559600	2779	3,3	9306	5009	2163	2134	687
Mannheim	29258	35	1014120	28581	16	461410	3870	1,0	4019	2594	455	970	932
<b>Geograph. Gebiete.</b>													
1. Seegegend	20164	33	662010	18354	15	265830	1857	—	—	—	—	—	74
2. Donaugegend	22764	34	781360	20164	18	363600	—	—	—	—	—	—	8
3. Südl. Schwarzwald	30153	31	945430	26777	14	360850	353	—	—	—	—	—	204
4. Wtl. u. nrdl. "	31385	30	932720	28053	14	392900	2296	—	—	—	—	—	65
5. Kaiserstuhl	2587	30	85470	2340	17	40110	2260	—	—	—	—	—	188
6. Obere Rheinebene	22275	35	780100	21697	17	376490	3663	—	—	—	—	—	98
7. Mittlere "	31309	35	1097790	30643	16	482900	2481	—	—	—	—	—	255
8. Untere "	17296	31	536780	16224	18	290250	1160	—	—	—	—	—	559
9. Pfalz u. Kraichgau	12102	32	394200	12042	15	176720	1536	—	—	—	—	—	661
10. Bauland	10109	40	412080	10105	18	184340	2480	—	—	—	—	—	6
11. Oberrhein	8119	32	262900	8103	18	148610	82	—	—	—	—	—	—
<b>Großherzogthum</b>	<b>208563</b>	<b>33,0</b>	<b>6890840</b>	<b>194502</b>	<b>15,8</b>	<b>3082600</b>	<b>17668</b>	<b>13,7</b>	<b>241659</b>	<b>208949</b>	<b>23596</b>	<b>9114</b>	<b>2068</b>
1898 (rund)	208560	33,0	6891000	194500	15,8	3083000	17670	13,7	241660	208950	23600	9110	2070
1897	208180	32,0	6653000	194380	13,9	2695000	17700	26,8	474190	386200	45410	42580	1990
1896	206890	29,9	6176000	192530	13,5	2601000	17580	29,7	522100	416770	46730	58600	2220
1895	206320	32,4	6688000	192490	14,2	2742000	17680	21,9	387590	328550	28320	30720	1940
1894	206190	30,5	6289000	190440	17,1	3249000	18020	24,8	447530	368120	37710	41700	1650
1893	203510	14,3	2914000	179560	8,6	1552000	17710	35,6	630550	513910	62380	54260	2310
1892	199880	25,3	5063000	172770	11,5	1990000	18000	14,0	252400	205540	25560	21800	1900
1891	199650	31,2	6231000	175670	16,4	2890000	18450	6,5	119780	94510	14590	10680	1820
1890	200300	31,3	6268000	176210	15,5	2725000	19140	17,3	331630	261490	32020	38120	1750
1889	199470	31,6	6306000	174850	16,1	2816000	19740	6,5	129270	95100	14340	19830	1530
<b>Durchschn. 1889—98</b>	<b>203900</b>	<b>29,2</b>	<b>5948000</b>	<b>184340</b>	<b>14,3</b>	<b>2634000</b>	<b>18170</b>	<b>19,5</b>	<b>353670</b>	<b>287920</b>	<b>33060</b>	<b>32690</b>	<b>1920</b>
1890—94	201910	26,5	5353000	178930	13,9	2481000	18260	19,5	356380	288720	34450	33210	1890
1885—89	198130	20,6	5862000	172130	13,8	2380000	19880	21,9	436320	354530	36200	45590	1530
1880—84	194400	28,8	5593000	171060	15,1	2579000	20230	16,8	336780	266820	34180	35780	1510
1875—79	189050	29,3	5535000	162300	15,8	2572000	20550	29,0	594510	466060	56930	71520	1160
1870—74	188200	29,1	5473000	168900	14,1	2427000	20820	27,6	574110	438460	57620	78030	850
1865—69	187340	32,6	6099000	172180	15,0	2588000	—	—	803860	579020	89260	135580	—
1865—98	194860	29,6	5764000	173560	14,6	2537000	21190	23,8	503980	391430	49620	62930	—

Die Erträge sind nach Wein-  
bau-Gegeuden dargestellt in  
Tabelle 7, Seite 142.

genutzten (ausgestöckten) Rebflächen sind bei den einzelnen Fruchtarten inbegriffen.



Nach: Tabelle 2.

8081 307173 Nach: Landwirthschaftliche

Amtsbezirke.	51. Nach- (Stoppel-) Früchte.														
	Stoppelflee im Ertrag.			Futterwelschkorn.			Runkelrüben.			Gelbe Rüben.			Weiße Rüben.		
	Fläche		Ertrag	Fläche		Ertrag	Fläche		Ertrag	Fläche		Ertrag	Fläche		Ertrag
	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen
Engen . . . . .	87	10,2	890	2	30	60	1	50	50	—	—	—	99	34	3320
Konstanz . . . . .	336	8,9	3000	7	20	140	64	111	7080	0,2	10	2	722	37	26790
Neufirch . . . . .	22	5,0	110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Willendorf . . . . .	22	5,9	130	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,7	26	18
Stodach . . . . .	505	9,7	4920	—	—	—	1	50	50	—	—	—	172	38	620
Ueberlingen . . . . .	974	5,9	5770	1	20	20	—	—	—	—	—	—	240	20	4680
Donauessingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Triberg . . . . .	10	4,0	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	30	650
Willingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Boindorf . . . . .	25	4,8	120	—	—	—	—	—	—	0,1	30	3	—	—	—
Säckingen . . . . .	87	8,8	760	—	—	—	0,8	63	50	0,7	20	20	101	51	5110
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,2	36	6
Waldbshut . . . . .	682	10,3	7010	1,2	32	38	13	90	1170	—	—	—	629	58	36620
Breisach . . . . .	230	8,7	2010	129	22	2850	—	—	—	3	16	48	1142	66	75410
Emmendingen . . . . .	805	6,9	5550	73	22	1630	1,4	129	180	117	30	3490	2063	54	110400
Ettenheim . . . . .	467	8,7	4050	204	21	4240	13	48	630	48	29	1400	1381	37	50900
Freiburg . . . . .	364	7,8	2830	58	21	1230	7,3	79	580	34	53	1800	869	71	61480
Neustadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staufen . . . . .	423	7,8	3320	111	19	2160	19	100	1900	—	—	—	333	30	10090
Waldfirch . . . . .	123	5,3	650	2	30	60	—	—	—	76	21	1560	89	48	4250
Vörrach . . . . .	588	4,8	2820	15	18	270	1	30	30	0,9	26	28	344	58	20120
Müllheim . . . . .	144	3,2	460	27	13	350	1	160	160	—	—	—	203	34	6930
Schnau . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	18	18
Schopfheim . . . . .	1	10,0	10	—	—	—	2,7	44	120	3	40	120	11	37	410
Rehl . . . . .	717	7,6	5470	7	11	75	53	101	5370	7	119	830	2824	98	278160
Lahr . . . . .	767	7,2	5510	93	17	1620	22	69	1510	41	63	2600	3091	75	231410
Oberfirch . . . . .	278	6,6	1840	5	38	190	4	60	240	7	30	210	479	43	20800
Offenburg . . . . .	1036	10,8	11240	33	21	680	61	78	4780	21	46	960	3147	48	151680
Wolfach . . . . .	188	6,3	1190	30	20	590	3	50	150	12	13	160	427	25	10670
Albern . . . . .	607	5,9	3580	16	18	280	57	137	7810	33	43	1430	1147	58	66190
Baden . . . . .	198	11,7	2310	22	24	530	11	195	2140	0,5	100	50	768	124	95030
Bühl . . . . .	577	6,3	3630	20	15	300	15	47	710	17	46	780	1440	64	92210
Rastatt . . . . .	469	5,5	2580	44	22	970	16	97	1550	49	44	2170	3655	74	269630
Bretten . . . . .	538	8,8	4740	2	28	55	—	—	—	—	—	—	1987	42	82500
Bruchsal . . . . .	189	8,4	1590	9	77	690	1	140	140	—	—	—	5176	48	249760
Durlach . . . . .	497	11,8	5150	18	20	260	10	95	950	2	35	70	1829	55	101410
Erlingen . . . . .	255	8,7	2220	7	106	740	27	53	1440	—	—	—	1056	71	74570
Karlsruhe . . . . .	72	14,0	1070	25	94	2360	57	127	7230	2	65	130	3644	63	228320
Kirchheim . . . . .	221	8,6	1900	1	75	75	0,5	126	63	—	—	—	427	58	24790
Mannheim . . . . .	216	7,1	1530	—	—	—	32	146	4660	—	—	—	820	58	47480
Schwehingen . . . . .	37	8,1	300	7	30	210	15	105	1580	—	—	—	1647	43	71230
Weinheim . . . . .	199	7,2	1430	—	—	—	13	113	1470	—	—	—	363	49	17940
Eppingen . . . . .	426	12,0	5210	1	30	30	—	—	—	—	—	—	966	63	51460
Heidelberg . . . . .	622	6,9	4280	3,5	114	400	7	111	780	—	—	—	2034	42	86440
Sinsheim . . . . .	737	6,3	4660	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1245	39	48560
Wiesloch . . . . .	133	6,6	880	7	36	250	3	30	90	19	22	410	1464	50	73630
Adelsheim . . . . .	17	19,0	330	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Borberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen . . . . .	5	34,0	170	—	—	—	5	66	330	—	—	—	1	50	50
Eberbach . . . . .	151	4,8	700	0,2	60	12	3,7	140	550	—	—	—	77	39	3000
Heesbach . . . . .	452	11,0	4800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	237	41	9690
Laubersbischhofshut . . . . .	9	6,1	55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	41	2860
Wertheim . . . . .	20	2,7	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	262	64	14120



Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Noch: Tabelle 2.

Kreis u. geogr. Gebiete und Großherzogthum.	51. Nach- (Stoppel-) Früchte.														
	Stoppelfee im Ertrag.			Futterwelschforu.			Runkelrüben.			Gelbe Rüben.			Weiße Rüben.		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg	
	vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen	
<b>Kreise.</b>															
Konstanz	1946	7,6	14820	10	22	220	66	109	7180	0,2	10	2	1234	34	41290
Billingen	10	4,0	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	30	650
Waldshut	794	9,9	7890	1,2	32	38	14	87	1220	0,8	29	23	730	57	41740
Freiburg	2412	7,6	18410	577	21	12170	41	80	3290	278	30	8300	5877	53	312480
Lörrach	733	4,5	3290	42	15	620	4,7	66	310	3,9	36	140	559	49	27480
Offenburg	2986	8,5	25250	168	19	3160	143	84	12050	88	54	4760	9968	69	692720
Baden	1851	6,5	12100	102	20	2080	99	123	12210	100	44	4430	7010	75	523080
Karlsruhe	1712	9,7	16670	57	73	4180	96	102	9820	4	50	200	14119	54	761350
Rannheim	452	7,2	3260	7	30	210	60	129	7710	—	—	—	2830	48	136650
Heidelberg	1918	7,8	15080	12	57	680	10	87	870	19	22	410	5709	46	260120
Rosbach	654	9,3	6110	0,2	60	12	8,7	101	880	—	—	—	647	46	29720
<b>Bezirke der Landeshoimiffäre.</b>															
Konstanz	2750	8,3	22750	11	23	260	80	105	8400	1	25	25	1986	42	83680
Freiburg	6132	7,7	46950	787	20	15950	189	83	15650	370	36	13200	16404	63	1032680
Karlsruhe	3563	8,1	28770	159	40	6260	195	113	22030	104	45	4630	21129	61	1284430
Rannheim	3024	8,1	24400	19	48	900	79	119	9460	19	22	410	9186	46	426490
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend	1902	7,8	14800	10	22	220	66	109	7180	0,2	10	2	1234	34	41290
2. Donaugegend	44	4,5	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Südl. Schwabwald	237	10,1	2400	2	10	20	3	90	270	3	33	100	116	35	4100
4. Mitt. u. nrdl.	1642	5,8	9600	79	21	1660	35	86	3010	196	35	6800	2655	31	82410
5. Kaiserstuhl	249	10,5	2620	49	22	1070	—	—	—	20	38	760	1176	43	50290
6. Obere Rheinebene	2167	7,4	15890	301	28	8480	42	87	3650	36	32	1160	2764	73	201470
7. Mittlere "	4490	9,3	41760	460	21	9870	222	120	26550	217	40	8610	17453	62	1079560
8. Untere "	1236	6,5	8050	61	25	1530	119	81	9650	6	48	290	13666	63	867560
9. Fünfen-Kraichgau	2511	7,4	18490	13	38	500	13	82	1060	16	34	540	8160	56	457200
10. Banland	489	8,3	4060	—	—	—	—	—	—	—	—	—	553	25	18750
11. Oberrwald	502	9,9	5000	1	20	20	43	97	4170	—	—	—	928	32	29650
<b>Großherzogthum</b>	15469	7,9	122870	976	23,8	23370	543	103	55540	494	37,3	18260	48705	58,0	2827280
1898 (rund)	15470	7,9	122900	980	23,8	23370	540	103	55500	490	37,3	18260	48710	58,0	2827000
1897	15710	8,0	125700	1160	23,0	26690	710	84	59800	610	31,4	19170	48450	42,6	2063000
1896	16580	8,5	142000	1240	22,8	28290	570	91	51800	650	32,8	21830	50910	48,5	2470000
1895	14670	7,5	109300	1010	23,2	23450	560	95	53100	780	50,6	39490	50750	43,4	2203000
1894	17310	10,3	182600	1320	26,3	34780	790	104	82300	590	44,3	26290	53780	55,3	2974000
1893	3720	3,7	13800	1840	23,2	42650	740	103	76200	650	39,1	25450	55400	75,2	4166000
1892	11200	5,8	64500	1060	20,5	21770	750	112	84800	870	32,8	28400	49920	47,8	2383000
1891	15680	8,5	132800	1100	22,6	24910	530	91,2	48100	640	38,2	24600	45510	53,5	2436000
1890	15920	7,7	122600	1210	24,2	29250	700	93,2	65600	620	29,6	18300	45710	40,4	1848000
1889	17510	9,7	170000	1210	22,0	26550	710	86,2	60900	640	49,7	31950	49380	61,2	3022000
Durchschn. 1889-98	14380	8,2	118600	1210	23,3	28170	660	96,7	63800	650	39,0	25320	49850	52,0	2689000
" 1890-94	12770	8,1	103300	1310	23,4	30670	700	102	71400	670	36,7	24610	50060	55,0	2761000
" 1885-89	14760	8,5	125200	1270	24,3	30910	700	91,6	64100	590	42,3	24980	47990	56,1	2694000
" 1880-84	14820	9,0	132400	1000	35,8	35830	710	102	72400	540	51,4	27730	47690	57,2	2728000
" 1875-79	19440	10,1	195400	810	42,8	34690	640	114	72900	900	57,2	51450	50190	61,4	3080000
" 1870-74	19500	11,5	224800	900	44,4	40080	550	102	56200	920	59,2	54430	53690	64,0	2900000
" 1865-69				690	51,4	35500	590	123	72500	760	79,7	60550	51140	69,0	3531000
" 1865-98	16660	9,8	163800	1010	33,2	33540	640	10,4	66700	720	53,8	38730	50080	57,6	2882000



Noch: Tabelle 2. Noch: Landwirthschaftliche Felderbestellung und Ernte-Erträge 1898.

Amtsbezirke.	Noch: 51. Nach- (Stoppel-) Früchte.										52.	53.					
	Heide- forn.		Grün- futter.		Tabak.		Summe aller Stop- pel- früchte	Kreise geogr. Gebiete und Großherzogthum.	Heide- forn.				Grün- futter.		Tabak.		Summe aller Stop- pel- früchte
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg Gansen	Fläche ha	Ertrag in 100 kg Gansen	Fläche ha	Ertrag in 100 kg Gansen			Fläche ha	Ertrag in 100 kg Gansen			Fläche ha	Ertrag in 100 kg Gansen	Fläche ha	Ertrag in 100 kg Gansen	
Engen	—	—	1	15	—	—	190	Kreise.	—	—	—	—	—	—	—	—	
Konstanz	—	—	4	56	—	—	1133	Konstanz	—	—	15	230	—	—	—	3271	
Meskirch	—	—	—	—	—	—	22	Willingen	—	—	—	—	—	—	—	32	
Pfullendorf	—	—	—	—	—	—	23	Waldbhut	—	—	6,2	120	—	—	—	1546	
Stodach	—	—	—	—	—	—	678	Freiburg	1	10	70	1030	—	—	—	9256	
Uebertingen	—	—	9,5	160	—	—	1225	Lörrach	—	—	13	110	—	—	—	1356	
Donaueshingen	—	—	—	—	—	—	—	Offenburg	—	—	38	600	2,3	32	—	13394	
Triberg	—	—	—	—	—	—	32	Baden	—	—	8	110	0,5	8	—	9171	
Willingen	—	—	—	—	—	—	—	Karlsruhe	—	—	37	2380	233	720	—	16258	
Bonnndorf	—	—	—	—	—	—	25	Mannheim	—	—	19	650	2	26	—	3370	
Säckingen	—	—	0,3	2	—	—	190	Heidelberg	—	—	13	140	—	—	—	7681	
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	0,2	Rosbach	1	12	42	1640	—	—	—	1853	
Waldbhut	—	—	6	118	—	—	1331	Bezirke der Landes- kommissäre.	—	—	—	—	—	—	—	—	
Breisach	—	—	12	380	—	—	1516	Konstanz	—	—	21	350	—	—	—	4849	
Enmendingen	—	—	3	68	—	—	3062	Freiburg	1	10	121	1740	2,3	32	—	24006	
Ettenheim	—	—	8	180	—	—	2121	Karlsruhe	—	—	45	2490	234	730	—	25429	
Freiburg	1	10	46	400	—	—	1379	Mannheim	1	12	74	2430	2	26	—	12404	
Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	Geograph. Gebiete.	—	—	—	—	—	—	—	—	
Staufen	—	—	—	—	—	—	886	1. Seegegend	—	—	15	230	—	—	—	3227	
Waldbkirch	—	—	0,5	5	—	—	291	2. Donaugegend	—	—	—	—	—	—	—	44	
Lörrach	—	—	—	—	—	—	949	3. Süd. Schwarzwald	—	—	5	100	—	—	—	366	
Mühlheim	—	—	13	110	—	—	388	4. Mühl. u. urdl. "	—	—	25	580	—	—	—	4632	
Schnau	—	—	—	—	—	—	1	5. Kaiserstuhl	—	—	2	120	—	—	—	1496	
Schopfheim	—	—	—	—	—	—	18	6. Obere Rheinebene	1	10	68	1760	—	—	—	5379	
Kehl	—	—	11	95	1,3	17	3620	7. Mittlere "	—	—	33	680	5	70	—	22881	
Lahr	—	—	3	75	—	—	4017	8. Untere "	—	—	68	1800	233	720	—	15389	
Oberkirch	—	—	7	110	—	—	780	9. Pflanz- u. Kraichgau	—	—	3	140	—	—	—	10716	
Offenburg	—	—	15	300	1	15	4314	10. Panland	1	12	41	1580	—	—	—	1084	
Wolfach	—	—	1,5	15	—	—	662	11. Obenwald	—	—	1	20	—	—	—	1475	
Wern	—	—	3	30	0,5	8	1864	Großherzogthum	2	22	261	7010	238	790	—	66689	
Baden	—	—	—	—	—	—	999	1898 (rund)	2	20	260	7010	240	790	—	66690	
Rastatt	—	—	0,5	6	—	—	4233	1897	22	120	280	5130	290	1190	—	67220	
Bretten	—	—	—	—	—	—	2527	1896	17	90	290	5040	320	1440	—	70570	
Bruchsal	—	—	—	—	16	98	5391	1895	17	180	290	4920	340	1650	—	68420	
Durlach	—	—	4	32	1	30	2296	1894	12	150	320	7390	280	1170	—	74400	
Ettlingen	—	—	7	350	—	—	1352	1893	3	120	590	9630	160	620	—	63100	
Karlsruhe	—	—	26	2000	216	590	4042	1892	—	—	160	3590	210	1980	—	64170	
Porzheim	—	—	—	—	—	—	650	1891	1	3	140	3000	120	490	—	63720	
Mannheim	—	—	2	300	—	—	1070	1890	2	12	120	3130	190	1040	—	64470	
Schwegenen	—	—	17	350	2	26	1725	1889	2	36	120	2810	50	480	—	69620	
Weinheim	—	—	—	—	—	—	575	Durchschnitt 1889-98	8	70	260	5170	220	1030	—	67240	
Eppingen	—	—	—	—	—	—	1393	" 1890-94	2	34	250	4840	170	1030	—	63870	
Heidelberg	—	—	10	100	—	—	2677	" 1885-89	2	21	130	2590	50	520	—	65490	
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	1982	" 1880-84	5	54	170	3520	90	880	—	65020	
Wiesloch	—	—	3	42	—	—	1629	" 1875-79	16	150	80	1890	70	540	—	72150	
Adelsheim	—	—	—	—	—	—	17	" 1870-74	6	49	120	3500	80	740	—	75770	
Borberg	—	—	1	6	—	—	1	" 1865-69	18	220	280	8910	140	1830	—	61350	
Buchen	—	—	1	12	—	—	12	" 1865-98	9	90	190	4410	130	970	—	69440	
Eberbach	—	—	—	—	—	—	232										
Rosbach	—	—	—	—	—	—	689										
Tauberbischofs.	—	—	—	—	—	—	79										
Bertheim	1	12	40	1620	—	—	323										

**Bemerkung zu Spalte 52.** Die Angaben über den Ertrag des Obstes wurden seitens der Gemeinden sowohl für den Durchschnittsertrag des einzelnen Baumes, als auch für den Gesamtertrag gemacht. Die Richtigkeit dieser Angaben ist, wie gewöhnlich, vielfach zweifelhaft und lassen sich daraus nur für größere Gebiete Schätzungen ableiten. Auf Grund derselben wird der Obstertrag des ganzen Landes, im Allgemeinen wohl noch zu gering, an Äpfeln auf 260 800, an Birnen auf 255 000, an Kirchen auf 180 000, an Zwetschgen auf 310 000, an Pflaumen auf 42 000, an Nüssen auf 19 000, an Kastanien auf 6 200, im Ganzen auf 1 073 000 Doppelzentner geschätzt.

**Bemerkung zu Spalte 53.** Nach den gemachten Angaben wären von Zwischenfrüchten etwa an Mais 370, an Bohnen 4 580, an Erbsen 260, an Krenn 9 720, an Futterrüben 3 480, an Zwiebeln 630, an Hantfamen 130, an Hanfbast 13, an sonstigen Zwischenfrüchten 910 Doppelzentner geerntet worden. Die Angaben über die Zwischenfrüchte, sowohl was ihr Vorkommen als was ihren Ertrag betrifft, sind, wie gewöhnlich, vielfach unvollständig; daher ist der Gesamtbetrag derselben in Wirklichkeit als erheblicher, theilweise um das Vielfache größer als angegeben zu erachten.

(Siehe Bemerkungen.)



Tabelle 3. Nachweis über Benutzung des Reutfeldes, Strenlands und Torfmoors.

1 Amtsbezirke.	2 3 4 5 6 Reutfelder						7 8 9 10 Strenland				11 12 13 14 Torfmoor				15 Ueberhaupt	
	mit Felbfrüchten bebaut	als Weide genutzt	als Wiege genutzt	mit Holz bestanden	ungeeignet	im Ganzen	als Weide genutzt	zu Futter genutzt	zu Strenwerk genutzt	im Ganzen	als Weide genutzt	zu Futter genutzt	zu Strenwerk genutzt	ungeeignet		im Ganzen
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha		ha
Engen	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	3,2	—	3,2	6,2
Konstanz	—	7	15	4,5	15	42	—	53	750	803	—	—	9,8	—	9,8	855
Reßfird	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Büllendorf	—	—	—	—	2,3	2,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,3
Stodach	3,8	0,1	3	0,1	0,6	7,6	—	—	6	6	—	—	2,5	8	2	27
Ueberlingen	—	2	—	—	—	2	—	—	20	32	52	—	—	—	—	54
Donaueshingen	14	9	2	—	3,9	29	—	—	27	27	—	—	—	—	—	56
Trüben	228	3147	4	1442	1551	6372	—	—	15	15	—	—	4	1	5	6392
Billingen	29	368	4	185	96	682	—	—	—	—	—	—	—	—	—	682
Bonnendorf	2	—	2,9	2	7,9	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
Säckingen	4	—	20	—	4	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
St. Blasien	65	49	33	203	64	414	—	—	—	—	—	—	—	—	—	414
Waldshut	10	8,2	55	204	15	292	—	—	—	—	—	—	2	—	2	294
Bräisach	—	—	—	0,3	1,1	1,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,4
Emmendingen	67	586	19	94	93	859	—	—	—	—	—	—	—	—	—	859
Ettenheim	53	242	46	130	9,3	480	—	—	—	—	—	—	—	—	—	480
Freiburg	155	878	45	245	431	1754	—	—	—	—	—	—	13	—	13	1767
Neustadt	66	1611	8,8	43	128	1857	—	1	2	3	97	—	—	—	97	1957
Staufen	—	—	—	—	0,5	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5
Waldkirch	891	5025	48	1063	1291	8318	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8318
Vörrach	2,4	—	—	2	—	4,4	—	—	2,9	2,9	—	—	—	—	—	7,3
Wülheim	8	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schönau	—	94	—	3,4	6,5	104	—	—	—	—	—	—	5,1	—	5,1	109
Schopfheim	18	223	17	17	33	308	—	—	—	—	—	—	—	—	—	308
Kehl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr	26	15	34	51	35	161	—	—	—	—	—	—	—	—	—	161
Oberkirch	105	53	21	2093	28	2300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2300
Offenburg	138	174	31	1657	170	2170	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2170
Wolfach	1266	3069	528	4958	1376	11197	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11197
Achern	13	331	1	177	104	626	—	—	—	—	—	—	—	—	—	626
Baben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	—	57	30	—	31	118	—	—	—	—	—	—	—	—	—	118
Kastatt	—	—	—	—	7,6	7,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,6
Bretten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bruchsal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durlach	—	—	—	—	0,2	0,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,2
Etlingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweisingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	—	—	0,5	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5
Eppingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abelsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bogberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eberbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rosbach	—	0,1	—	—	—	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
Tauberbischofsheim	7	5,5	—	3	0,4	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
Bertheim	16	66	—	—	—	82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82

398.  
53.  
Zwischenfrüchte.  
(Siehe Benutzungen.)  
mittels-  
erhalt  
ange-  
000,  
an  
910  
wie  
er als



Noch: Tabelle 3. Noch: Nachweis über Benützung des Reutfeldes, Strenlands und Torfmoors.

Kreis zc., geogr. Gebiete und Großherzogthum.	Reutberge						Strenland				Torfmoor				Ueber- haupt	
	mit Feld- früchten bebaut	als Weide genutzt	als Biese genutzt	mit Holz be- standen	unge- nutzt	im Ganzen	als Weide ge- nutzt	zu Fut- ter ge- nutzt	zu Stren- wert ge- nutzt	im Gan- zen	als Weide ge- nutzt	zu Fut- ter ge- nutzt	zu Stren- wert ge- nutzt	un- ge- nutzt		im Gan- zen
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha		ha
<b>Kreise.</b>																
Konstanz	3,8	9,1	18	4,6	18	54	—	73	791	864	—	2,5	21	2	26	
Billingen	271	3524	10	1627	1651	7083	—	—	42	42	—	—	4	1	5	
Waldshut	81	57	111	409	91	749	—	—	—	—	—	—	2	—	2	
Freiburg	1232	8342	167	1575	1954	13270	—	1	2	3	110	—	—	—	110	
Lörrach	28	317	17	22	40	424	—	—	2,9	2,9	5,1	—	—	—	5,1	
Dffenburg	1535	3311	614	8759	1609	15828	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Baden	13	388	31	177	143	752	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Karlsruhe	—	—	—	—	0,2	0,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mannheim	—	—	—	—	0,5	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rosbach	23	72	—	3	0,4	98	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Bezirke der Landeskommissare.</b>																
Konstanz	356	3590	139	2041	1760	7886	—	73	833	906	—	2,5	27	3	33	
Freiburg	2795	11970	798	10356	3603	29522	—	1	4,9	5,9	115	—	—	—	115	
Karlsruhe	13	388	31	177	143	752	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mannheim	23	72	—	3	0,9	99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Geograph. Gebiete.</b>																
1. Seegegend	17	13	—	—	—	30	—	73	831	904	—	2,5	—	—	2,5	
2. Donaugegend	43	267	10	210	78	608	—	—	2	2	—	—	27	3	30	
3. Südl. Schwarzwald	220	2514	36	376	161	3307	—	1	4,9	5,9	110	—	—	—	110	
4. Mittl. u. nrdl. "	2787	12867	881	11915	5204	33654	—	—	—	—	5	—	—	—	5	
5. Kattierstahl	3	—	7	—	10	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. Obere Rheinebene	5	2	3	76	38	124	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7. Mittlere "	102	287	31	—	16	436	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8. Untere "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9. Hünz- u. Kraichgan	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
10. Bouland	10	70	—	—	—	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11. Odenwald	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Großherzogthum</b>	<b>3187</b>	<b>16020</b>	<b>963</b>	<b>12577</b>	<b>5507</b>	<b>38259</b>	<b>—</b>	<b>74</b>	<b>833</b>	<b>912</b>	<b>115</b>	<b>2,5</b>	<b>27</b>	<b>3</b>	<b>148</b>	
1898(rund)	3190	16020	970	12580	5500	38260	—	70	840	910	110	3	30	3	150	
1897	3250	16890	960	13120	4900	39120	20	110	780	910	120	5	20	20	170	
1896	3360	16960	1120	13860	6440	41740	20	130	840	990	120	10	40	10	180	
1895	3560	17540	1190	14170	6830	43290	—	110	790	900	110	10	50	80	250	
1894	3130	17430	2400	11320	6990	41270	—	200	970	1170	130	20	100	90	340	
1893	3550	18220	1140	12060	7290	42260	100	150	1000	1250	10	20	120	160	310	
1892	2590	15300	440	12370	9070	39770	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1891	3030	16790	900	13820	8520	43060	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1890	3560	18940	1700	17890	8840	50930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1889	3500	24450	1090	19710	7150	55900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Durchsch. 1889—98	3270	17860	1190	14090	7150	43560	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1890—94	3170	17330	1320	13490	8150	43460	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1885—89	3530	24490	680	19450	7630	55780	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1880—84	3700	24660	370	17820	8420	54970	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1874—79	3850	25600	210	17060	8100	54820	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1874—98	3550	22130	690	16360	7650	50380	—	—	—	—	—	—	—	—	—	



Tabelle 4.

Preise im Herbst 1898.

Amtsbezirke.	1		2		3		4		5		6		7		8		9		10		11		12		13		14		15		16		17		
	Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		Weiss		
	100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		100 kg		
	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.			
Engen	20	20	37	94	—	—	138	128	62	32	250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Constanz	59	96	38	82	—	—	136	135	64	94	242	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Messkirch	17	54	29	18	20	18	112	109	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Fullendorf	31	54	33	68	18	28	138	137	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Stodach	24	52	49	12	30	—	123	131	74	58	244	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Weberlingen	24	50	36	32	—	—	119	133	90	—	204	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Donauessingen	—	—	60	40	—	—	129	120	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Eriberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Billingen	—	—	40	—	—	—	130	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Bomdorf	24	—	39	20	—	—	132	140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Säckingen	25	06	—	—	—	—	158	149	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Waldshut	25	20	45	88	—	—	84	100	47	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Breisach	32	50	33	60	—	—	96	—	41	10	260	3	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Emmendingen	27	08	37	44	—	—	122	126	38	44	208	3	16	181	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Eitenheim	30	56	39	42	40	—	158	176	39	—	163	3	06	180	3	86	11	60	30	07	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Freiburg	26	60	44	—	—	—	146	124	37	25	—	3	22	180	5	03	6	50	33	47	58	84	44	51	51	23	41	73	—	—	—	—	—		
Neustadt	—	—	—	—	—	—	110	112	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Staufen	28	40	32	—	—	—	90	—	49	42	—	3	34	180	4	59	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Waldkirch	28	60	—	—	—	—	74	112	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Vörsach	31	80	35	21	—	—	156	138	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Müllheim	30	40	40	—	—	—	136	—	66	64	—	3	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schnau	—	—	—	—	—	—	—	98	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schopfheim	24	14	35	64	—	—	128	140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mehl	40	—	—	—	—	—	142	—	50	80	262	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Tahr	28	25	33	22	—	—	146	154	52	18	222	3	06	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Oberkirch	24	23	40	—	—	—	118	—	38	40	212	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Offenburg	30	82	31	60	—	—	136	174	35	84	220	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wolfsach	35	84	—	—	—	—	120	142	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mörsen	28	60	32	—	—	—	108	100	43	45	182	2	82	180	4	32	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Baden	28	60	29	40	—	—	160	—	40	20	140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bühl	29	04	—	—	—	—	156	140	46	83	274	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mastatt	28	96	54	58	—	—	174	180	46	25	248	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bretten	25	43	39	80	30	—	158	—	30	18	184	2	64	179	4	32	4	40	43	85	65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bruchsal	26	45	27	22	26	82	160	180	34	44	202	2	64	200	4	14	9	93	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Durlach	25	80	45	85	—	—	—	94	34	—	150	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Erlingen	37	64	38	61	—	—	120	148	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Karlsruhe	32	63	20	—	—	—	—	—	47	06	198	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Forzheim	23	81	37	25	20	—	164	160	37	—	234	2	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rannheim	27	44	—	—	—	—	—	—	38	—	282	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schweigen	31	44	—	—	—	—	—	—	40	32	260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Weinheim	31	90	—	—	—	—	86	—	44	88	262	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Eppingen	20	14	41	70	—	—	159	182	36	70	208	2	60	182	4	26	7	20	44	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Heidelberg	26	90	24	—	—	—	98	200	40	12	280																								



Noch: Tabelle 4.

Noch: Preise im Herbst 1898.

Kreis u. geogr. Gebiete und Großherzogthum.		1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17																		
		Weiss	Weißherbst	Wein													überhaupt			
				1 hl																
				100 kg																
M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.			
<b>Kreis.</b>																				
Konstanz	30 44 38 22 23 30 125 124 63 86 212	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Willingen	—	58 80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Waldbhut	25 06 45 24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Freiburg	23 80 37 63 40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lörrach	30 42 35 78	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Offenburg	32 25 32 60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Baden	28 75 49 60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Karlsruhe	28 84 41 22 24 20 142 148	39 10 202	2 82 180	4 16 7 84 39 98 65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mannheim	26 24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Heidelberg	25 38 35 56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mosbach	25 78 36 50 37 72 140 159	44 66 204	3 24 180	4 30 6 10 39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>																				
Konstanz	30 46 39 44 23 30 122 120 63 80 212	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg	30 62 36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Karlsruhe	28 80 41 43 24 20 128 150	40 64 204	2 70 179	4 44 8 90 44 08 50 62 69 67 41 09 49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mannheim	25 78 36 14 37 72 96 160	39 82 252	2 68 180	4 49 6 34 39 45 35 97 51 49 42 89 41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Geograph. Gebiete.</b>																				
1. Seegegend	30 44 38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2. Donaugegend	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3. Südl. Schwarzwald	28 70 44 17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4. Mittl. n. nrdl. "	26 35 39 20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5. Kalksteintal	27 46 36 43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. Obere Rheinebene	24 98 42 35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7. Mittlere "	31 26 37 90 40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8. Untere "	30 60 40 76 24 50 122 151	40 32 230	2 75 181	4 76 7 50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9. Pfünz- u. Kraichgau	28 20 41 30 23 96 136 144	39 80 200	2 62 180	4 20 5 80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
10. Banland	25 80 37 28 24 34 147 160	40 70 201	3 30 176	4 43 6 50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11. Oberrhein	26 15 35 32 37 90 142 154	45 10 252	2 80 179	4 05 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Großherzogthum 1898</b>		29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1897	27 82 38 54 31 58 127 128	46 28 113	2 84 178	4 32 7 38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1896	24 88 36 42 29 74 130 133	53 38 50	2 92 180	4 06 6 35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1895	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1894	25 08 38 88 24 58 124 122	55 24 60	3 14 196	3 58 4 99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1893	28 22 36 60 25 80 142 156	50 76 386	3 04 196	3 70 7 51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1892	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1891	28 86 36 80 30 54 150 160	42 56 130	3 10 192	6 12 11 50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1890	26 66 36 38 26 50 148 172	45 30 300	3 10 196	3 74 8 90	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1889	28 84 36 60 25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Durchschn. 1889-98</b>		26 74 37 59 26 72 136 145	47 99 169	3 02 188	4 11 8 01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
" 1890-94	26 76 37 39 26 82 142 154	48 23 223	3 08 194	4 11 7 82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
" 1885-89	24 65 35 96 23 25 147 161	51 03 99	3 18 182	3 94 9 40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
" 1880-84	27 08 39 64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
" 1875-79	28 78 40 81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
" 1873-74	27 74 45 70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
" 1873-98	26 90 38 20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Die Preise sind nach Weinbau-Gegeuden dargestellt in Tabelle 7 Seite 142.



Tabelle 5. Die sonstigen Gemüse und Handelsgewächse (S. 128/129) im Einzelnen.

Fruchtarten und Amtsbezirke.	Fläche			Fruchtarten und Amtsbezirke.	Ertrag in 100 kg			Fruchtarten und Amtsbezirke.	Fläche			Ertrag in 100 kg
	ha	vom ha	in Ganzen		ha	vom ha	in Ganzen		ha	vom ha	in Ganzen	
<b>Salat.</b>				Noch: Zwiebeln				Noch: Spargel				
Eugen	1,7	34	57	Donauessingen	0,2	40	8	Bruchsal	47	23	1080	
Konstanz	5,9	15	90	Triberg	0,2	35	7	Durlach	0,6	10	6	
Neßkirch	2,3	20	47	Säckingen	1	130	130	Karlsruhe	7,1	18	130	
Pfullendorf	0,6	13	8	Waldshut	2	32	64	Mannheim	9	19	170	
Stodach	1,7	18	31	Breisach	2,4	58	140	Schwezingen	180	13	2270	
Ueberlingen	4,1	11	46	Emmendingen	2,3	96	220	Weinheim	1	19	19	
Donauessingen	1,1	43	47	Ettenheim	0,3	43	13	Eppingen	0,4	15	6	
Triberg	1,6	14	22	Freiburg	0,1	50	5	Heidelberg	9,1	10	93	
Sittlingen	1,3	15	19	Staufen	0,3	40	12	Wiesloch	0,8	30	24	
Bomdorf	7,5	8	63	Waldkirch	0,1	15	1,5	Adelsheim	0,1	10	1	
Säckingen	1	22	22	Lörrach	3	67	200	Eberbach	0,1	60	8	
Waldshut	2,4	12	28	Müllheim	0,1	34	8,4	Zusammen	260	15	3920	
Breisach	2,3	22	51	Schopfheim	2,2	42	92	<b>Bohnen.</b>				
Emmendingen	1	25	25	Lahr	0,4	245	98	Konstanz	6	23	140	
Ettenheim	1,2	16	19	Oberkirch	1,3	64	83	Neßkirch	1,4	15	21	
Freiburg	0,4	20	8	Offenburg	1,4	34	48	Pfullendorf	0,5	10	5	
Reustadt	0,1	15	1,5	Wolsch	0,3	27	8	Stodach	1,8	23	41	
Lörrach	2,3	26	60	Achern	0,9	44	40	Ueberlingen	6,7	9	62	
Schonau	0,5	16	8	Baden	2,3	48	110	Donauessingen	0,2	10	2	
Schopfheim	0,3	57	17	Bühl	3,2	44	140	Triberg	2,5	13	33	
Neß	0,1	30	3	Rastatt	2,2	45	100	Bomdorf	5	64	320	
Lahr	1,4	20	28	Durlach	1,3	63	82	Säckingen	3,1	14	43	
Oberkirch	2,6	14	39	Ettlingen	3,1	71	220	Waldshut	11	31	340	
Offenburg	1	25	25	Karlsruhe	1,5	80	120	Breisach	5,3	23	120	
Wolsch	0,7	20	14	Pforzheim	0,5	150	75	Emmendingen	5,4	22	120	
Achern	0,6	17	10	Weinheim	1	75	75	Ettenheim	1,1	20	22	
Baden	0,8	35	27	Heidelberg	1,3	32	67	Freiburg	3,2	14	45	
Bühl	0,6	20	12	Sinsheim	1,9	44	84	Staufen	3	18	53	
Rastatt	1,9	32	61	Wiesloch	0,2	75	15	Waldkirch	1,1	7	8	
Durlach	1,5	20	30	Adelsheim	1,3	30	39	Lörrach	19	82	420	
Ettlingen	0,9	34	31	Borberg	0,5	52	26	Müllheim	6,2	11	70	
Pforzheim	1,7	57	97	Buchen	1,5	40	60	Schonau	0,5	8	4	
Weinheim	1	84	84	Mosbach	0,5	44	22	Schopfheim	11	26	290	
Heidelberg	3,1	132	110	Tauberbischofsb.	1,3	54	70	Lahr	6,7	21	140	
Sinsheim	2,1	15	32	Wertheim	2,5	64	160	Oberkirch	14	8	110	
Wiesloch	0,3	25	7,5	Zusammen	66	57	3760	Offenburg	33	10	340	
Adelsheim	0,8	14	11	<b>Spargel.</b>				Wolsch	0,8	13	10	
Borberg	1	15	15	Konstanz	0,1	17	1,7	Achern	7	23	81	
Eberbach	2	25	50	Stodach	0,5	20	13	Baden	2	35	70	
Mosbach	1,3	18	17	Ueberlingen	0,4	10	4	Bühl	4,2	20	85	
Tauberbischofsb.	1	12	12	Breisach	0,3	20	6	Rastatt	6,3	14	86	
Wertheim	2	17	34	Emmendingen	0,2	45	9	Bretten	0,2	25	5	
Zusammen	68	25	1720	Freiburg	0,6	25	15	Bruchsal	2	22	43	
<b>Zwiebeln.</b>				Lörrach	0,1	20	2	Durlach	2,2	14	30	
Eugen	0,1	50	5	Müllheim	0,9	16	14	Ettlingen	1,1	35	38	
Konstanz	19	54	1020	Lahr	0,2	75	15	Karlsruhe	1,1	25	28	
Neßkirch	0,7	40	28	Achern	0,3	12	3,0	Pforzheim	3,2	10	30	
Pfullendorf	0,2	30	6	Baden	0,7	20	14	Mannheim	2,3	20	47	
Stodach	0,7	57	40	Rastatt	0,3	24	7	Schwezingen	1	8	8	
Ueberlingen	1,1	24	26	Bretten	0,3	14	4	Weinheim	1	8	8	



Noch: Tabelle 5. Noch: Die sonstigen Gemüse und Handelsgewächse im Einzelnen\*.)

Fruchtarten und Amtsbezirke.	Ertrag in 100 kg			Fruchtarten und Amtsbezirke.	Ertrag in 100 kg			Fruchtarten und Amtsbezirke.	Ertrag in 100 kg		
	Fläche ha	vom ha	im Ganzen		Fläche ha	vom ha	im Ganzen		Fläche ha	vom ha	im Ganzen
<b>Noch: Bohnen</b>				<b>Noch: Erbsen</b>				<b>Kürbis.</b>			
Heidelberg . . . . .	19	22	410	Bogberg . . . . .	3,5	9	30	Stodach . . . . .	0,6	33	20
Sinsheim . . . . .	1	28	28	Buchen . . . . .	4,7	40	48	Ueberlingen . . . . .	4,1	19	80
Wiesloch . . . . .	1	63	63	Eberbach . . . . .	0,8	13	10	Schoppsheim . . . . .	2	200	400
Abelsheim . . . . .	2,3	22	50	Mosbach . . . . .	2,8	9	26	Bühl . . . . .	0,7	50	35
Bogberg . . . . .	3,6	12	42	Wertheim . . . . .	1,4	12	17	Zusammen	7,4	73	540
Buchen . . . . .	4,7	14	66	Zusammen	73	16	1220	<b>Erdbeeren.</b>			
Eberbach . . . . .	0,6	15	9	<b>Blumenkohl.</b>			Waldshut . . . . .	0,1	8	0,8	
Mosbach . . . . .	4,5	9	41	Konstanz . . . . .	5,4	17	92	Rastatt . . . . .	11	23	250
Tauberbischofsch. . . . .	3,5	16	57	Ueberlingen . . . . .	1,3	12	15	Durlach . . . . .	0,5	7	3,3
Wertheim . . . . .	5,7	15	87	Donauessingen . . . . .	0,1	10	1	Heidelberg . . . . .	1	30	30
Zusammen	228	18	4170	Bonnndorf . . . . .	0,6	90	54	Zusammen	13	22	280
<b>Erbsen.</b>				Waldshut . . . . .	0,7	9	6	<b>Stachelbeeren.</b>			
Konstanz . . . . .	7,1	15	100	Lahr . . . . .	0,4	80	32	Rastatt . . . . .	1	35	35
Messkirch . . . . .	0,1	10	1	Wolfach . . . . .	3,1	84	260	<b>Gemischter Anbau.</b>			
Stodach . . . . .	1	18	18	Achern . . . . .	0,2	15	3	Konstanz . . . . .	5,5	20	110
Ueberlingen . . . . .	2,3	11	26	Baden . . . . .	1,1	79	87	Triberg . . . . .	0,2	15	3
Triberg . . . . .	0,5	14	7	Bühl . . . . .	0,1	30	3	Billingen . . . . .	3	9	27
Bonnndorf . . . . .	0,1	10	1	Rastatt . . . . .	2	50	100	Bonnndorf . . . . .	10	20	200
Säckingen . . . . .	0,5	12	6	Durlach . . . . .	1	300	300	Säckingen . . . . .	5	26	130
Waldshut . . . . .	2,4	14	34	Ettlingen . . . . .	0,1	14	1,4	Waldshut . . . . .	5,9	20	120
Breisach . . . . .	0,8	10	8	Pforzheim . . . . .	1	25	25	Emmendingen . . . . .	1	100	100
Emmendingen . . . . .	0,6	13	8	Mannheim . . . . .	1,1	220	240	Ettenheim . . . . .	0,2	10	2
Ettenheim . . . . .	0,2	15	3	Schwellingen . . . . .	3	225	675	Vörrach . . . . .	5,4	16	87
Freiburg . . . . .	0,6	10	6	Heidelberg . . . . .	1	180	180	Schönau . . . . .	5,2	15	78
Staufen . . . . .	1	13	13	Eberbach . . . . .	0,1	15	1,5	Schoppsheim . . . . .	2,8	15	42
Vörrach . . . . .	1	36	36	Tauberbischofsch. . . . .	0,5	30	15	Rehl . . . . .	0,2	10	2
Müllheim . . . . .	0,4	10	4	Zusammen	23	91	2090	Offenburg . . . . .	1,6	16	25
Schönau . . . . .	0,1	9	0,9	<b>Meerrettig.</b>			Offenburg . . . . .	1,6	16	25	
Schoppsheim . . . . .	1,9	16	30	Konstanz . . . . .	0,2	15	3	Rastatt . . . . .	1	13	13
Rehl . . . . .	13	25	320	Vörrach . . . . .	0,4	108	43	Pforzheim . . . . .	1	21	21
Lahr . . . . .	0,5	19	9	Oberkirch . . . . .	4,7	102	480	Weinheim . . . . .	4,8	13	60
Oberkirch . . . . .	2	8	16	Offenburg . . . . .	14	39	540	Eppingen . . . . .	0,7	100	70
Offenburg . . . . .	0,9	7	6	Achern . . . . .	35	42	1470	Wiesloch . . . . .	1,6	24	39
Achern . . . . .	1,5	10	15	Baden . . . . .	11	41	450	Abelsheim . . . . .	1	12	12
Baden . . . . .	0,6	20	12	Bühl . . . . .	0,5	30	15	Bogberg . . . . .	2	34	68
Bühl . . . . .	2,7	10	28	Rastatt . . . . .	42	41	1710	Mosbach . . . . .	1,5	10	15
Rastatt . . . . .	1,5	9	13	Karlsruhe . . . . .	0,2	65	13	Tauberbischofsch. . . . .	6	50	300
Bretten . . . . .	3	25	75	Abelsheim . . . . .	0,5	26	13	Wertheim . . . . .	5,7	13	74
Bruchsal . . . . .	1	40	40	Wertheim . . . . .	0,2	15	3	Zusammen	72	22	1610
Durlach . . . . .	0,6	8	5	Zusammen	109	43	4740	<b>Fruchtarten und Amtsbezirke.</b>			
Ettlingen . . . . .	0,2	13	2,6	<b>Linzen.</b>			Fläche ha	Ertrag in 100 kg			
Karlsruhe . . . . .	0,9	22	20	Tauberbischofsch. . . . .	1,5	10	15	vom ha	im Ganzen		
Pforzheim . . . . .	1,2	8	10	<b>Währen.</b>							
Mannheim . . . . .	1,4	13	18	Freiburg . . . . .	0,2	15	3				
Weinheim . . . . .	1	8	8	Durlach . . . . .	0,5	240	120				
Heidelberg . . . . .	6,5	25	160	Zusammen	0,7	170	120				
Wiesloch . . . . .	0,6	23	14				<b>Emer.</b>				
Abelsheim . . . . .	0,6	20	12				Ueberlingen . . . . .	1,6	7,5	12,5	12

\*) Außerdem waren 146 ha Baumjulen vorhanden.

98 nach Kulturarten.   
 1865-98 nach Kulturarten.   
 1865-98 nach Kulturarten.



Table 6. Vergleichende Uebersicht der Anbauflächen und Erträge in den Jahren 1865—98 nach Haupt-Kulturguppen.

Jahr.	J ä d e r n .											E r t r ä g e .										
	Körner- und Hülsenfrüchte.		Kraut- und Geze-mühle.		Wein.		im Ganzen.		Darinunter als Nachfrucht:		Darinunter als Vordfrucht:		Körner- und Hülsenfrüchte.		Kraut- und Geze-mühle.		Wein.		im Ganzen.			
	ha	100 kg	ha	100 kg	ha	100 hl	ha	100 Gant.	ha	100 kg	ha	100 kg	ha	100 kg	ha	100 kg	ha	100 hl	ha	100 Gant.		
1865	320860	76520	3240	32270	21600	21600	906800	1	10780	45780	170	65730	4460200	6087000	8197000	11345900	7060500	8860000	5180000	4320000		
1866	312360	77790	291250	39490	68900	2760	813110	19	20530	49850	190	70390	3258900	5654800	6225000	12013500	7387700	1175600	3680000	10805000		
1867	319140	78580	290830	37310	71600	2760	818100	17	20370	53710	180	74280	3189100	5462900	6387000	13986800	8011500	9440000	3170000	16000000		
1868	329060	80700	294020	39890	77400	2630	829490	37	20990	57140	120	78290	3983400	5813500	7456000	15169400	9454900	9820000	2970000	17500000		
1869	325980	81350	289110	39200	76470	2630	823100	16	20680	55860	60	76740	4054900	6956400	8120000	12321500	7084900	1076700	3650000	5777900		
1870	316860	83900	291030	38300	78300	2550	825680	1	20590	57230	30	77850	3767600	5579800	7678000	10861700	6418900	2900000	13000000	6408400		
1871	321440	86500	294670	37190	79440	2530	828450	8	20680	56620	50	76360	3609900	5431500	5082900	11440700	6790300	7311000	3880000	9728300		
1872	329060	89000	292170	37490	78490	2420	823050	4	20410	52970	140	73520	3725000	6319600	4109000	10171700	6484100	8719000	3750000	26220000		
1873	319680	84250	291080	37520	77520	2400	827130	4	20510	54770	120	75400	3063400	5291900	5682000	11709800	7890900	9899000	3500000	2882100		
1874	320370	85550	292720	37940	78440	2400	828750	12	20490	55190	70	75710	4076100	6284100	7144000	10563600	7974000	3940000	16300000	7067700		
1875	329040	86800	294940	38250	79990	2340	833870	10	20370	58540	90	79010	3816400	6072300	5670000	10674000	10588800	5909000	3440000	14655000		
1876	319720	87500	294870	38310	78510	1980	824710	6	20410	48970	100	61230	3721400	4916200	7897000	10153900	8964400	6329000	4190000	5120000		
1877	321320	87800	296570	37660	76960	2170	827380	32	19630	50800	50	70510	3156700	5129300	6270000	11820000	5746200	7343000	3540000	4089000		
1878	320090	85400	300370	38540	78240	2400	831160	4	21860	53940	40	75810	3938700	6057800	4700000	14409100	9353100	9079000	2850000	4317800		
1879	319720	86070	300070	37310	76920	2370	830030	30	19400	46900	50	66380	3985200	5395400	5615000	12450000	8270000	7054000	3700000	1516200		
1880	318000	86700	303140	37690	76440	2480	833200	10	20150	49860	80	70100	4082500	5831000	7060000	12983400	8964400	6329000	4190000	5120000		
1881	318040	87600	296580	37450	74910	2480	832900	12	13420	47700	100	61230	3721400	4916200	7897000	10153900	8964400	6329000	4190000	5120000		
1882	329140	87500	301980	37310	75900	2520	831410	1	18320	47480	70	65910	3771100	5056700	4461000	11208400	7921100	8537000	3540000	3909800		
1883	318870	86380	299800	37050	72350	2500	828380	1	14870	49210	120	64200	3833600	4955200	6278000	13004000	8300000	9688000	2930000	4160400		
1884	317790	86480	296620	37770	72180	2530	824920	2	13100	50510	60	63670	3846000	5431400	6489000	11377500	8902700	9885000	3470000	3991400		
1885	318040	86980	298700	38210	71020	2560	830460	1	13590	53910	50	67550	4072700	6353000	10343000	10660800	8413900	7377000	3920000	10542000		
1886	314890	85890	297790	38240	69910	2490	826920	3	20650	54150	30	74830	4070000	5585100	7065000	13396900	9977600	8583400	2790000	3029300		
1887	313590	86240	296830	38640	69640	2170	824440	2	10270	40750	50	51070	3868800	6395900	8243000	11141900	5242900	6744000	2400000	2908980		
1888	318880	86450	300310	37630	70200	2470	826680	1	17480	46820	70	64370	3648290	4983700	6490000	13907100	8474500	9837000	2870000	3868980		
1889	313660	86180	300670	38040	69680	2520	823320	2	18840	50730	50	69620	3238200	4981300	6061000	10688000	5667500	6826000	2870000	3123000		
1890	313830	86110	300570	38000	70300	2530	828980	2	17250	47030	190	64470	4289200	6911800	7125000	12912000	6978400	8774000	3000000	3331800		
1891	310510	86880	306620	37670	68830	2560	824970	1	16920	46680	120	63720	4065900	6655300	6197000	13129500	7841100	7597000	2840000	1197800		
1892	309630	88080	304620	38180	69900	19900	823780	—	12420	51540	210	64170	4057600	4885100	8308000	9794400	7762700	7419000	2180000	2324000		
1893	309450	87640	303830	38280	69420	2150	828060	3	6150	56790	160	63100	3907300	4847800	9895000	6495300	6495300	7181000	1790000	6306500		
1894	307910	87240	318750	38690	73830	2450	830640	12	18850	55160	280	74400	4315600	6465200	7390000	13797800	10449900	8962000	2190000	11390000		
1895	306340	87090	315780	38170	71810	19920	831980	17	15970	52050	340	68420	3673800	5146800	7431000	13890800	8087100	7275000	1344000	9689000		
1896	306070	87130	317210	38130	71900	2450	829940	17	18110	52120	320	70580	3831000	6292300	6890000	12776600	9689800	7189000	1481000	8639000		
1897	306510	87570	318760	38140	71460	2400	831090	22	17150	49770	290	67230	3889900	4730300	6951000	13570100	9094200	6472000	1648000	8850000		
1898	306390	87480	319150	38290	71620	2450	830290	2	16700	49740	240	66680	4121300	6371300	6013000	14463400	9671500	6916000	1883000	10730000		
Durchschnitt:	318900	87170	312650	38190	71780	2490	830470	8	15860	51170	220	67250	3889200	5387700	7150000	12828000	8940000	7624000	2088000	11410000		
1865—98:	315780	85290	300910	37710	71150	2510	829970	9	17960	51440	130	69440	3771000	5470000	6831000	11901100	7967300	8462000	3027000	11000000		



Tabelle 7. Weinbau und Weinpreise 1898.

Weinbau-Gegenden *)	Fläche		Ertrag vom ha	Gesammt-Erträge und Preise im Herbst 1898.										
	fläch- hau- pt	davon außer Er- trag ha		Weißwein.		Weißherbst.		Rotwein.		Schiller.		Im Ganzen.		
				hl	Preis bes hl	hl	Preis bes hl	hl	Preis bes hl	hl	Preis bes hl	hl	Preis bes hl	Worth.
1. Seegegend . . . . .	1431	74	22,4	18870	28,8	386	26,7	10059	45,1	1535	40,0	30350	34,7	1 053 287
2. Oberes Rheintal . . . . .	426	27	16,8	4323	24,5	1195	26,2	952	38,4	222	31,3	6692	27,0	180 686
1. und 2. zusammen	1857	101	21,1	22693	27,9	1581	26,3	11011	44,5	1757	38,9	37042	33,3	1 233 973
3. Markgräfler Gegend . . . . .	3045	92	22,6	59945	39,5	5787	49,3	944	40,5	—	—	66676	40,5	2 698 657
4. Kaiserstuhl . . . . .	2654	75	34,8	65873	34,7	17451	43,8	6512	48,6	25	37,0	89861	37,4	3 361 368
5. Gegend des Breisgauer	1962	69	13,6	18789	31,2	3016	39,0	1728	44,3	2185	48,0	25718	34,4	884 329
4. und 5. zusammen	4616	144	23,8	84662	33,9	20467	42,9	8240	47,7	2210	47,8	115579	36,7	4 245 697
6. Ortenau und Bühler Gegend . . . . .	3346	232	6,7	9421	39,2	1094	59,1	2182	78,7	2823	48,2	15520	47,8	741 624
7. Untere Rheingegend . . . . .	1546	368	1,2	217	35,1	111	44,4	296	61,4	780	37,0	1404	42,4	59 574
8. Kraichgau u. Neckarggd.	2004	456	1,9	619	47,0	203	40,1	830	49,3	1284	43,3	2936	45,6	133 767
9. Bergstraße . . . . .	499	66	0,1	42	41,4	—	—	11	32,7	—	—	53	40,3	2 135
7., 8. u. 9. zusammen	4049	899	1,4	878	43,8	314	41,6	1137	52,3	2064	40,9	4393	44,5	195 476
10. Main- u. Taubergegend	2823	609	1,1	1973	37,4	133	29,8	82	46,2	260	29,6	2448	36,4	89 162
Großherzogthum . . . . .	19736	3068	13,7	179572	35,4	29376	43,8	23596	49,2	9114	44,2	241658	38,1	9 204 589
1898 (rund) . . . . .	19740	2070	13,7	179570	35,4	29380	43,8	23600	49,2	9110	44,2	241660	38,1	9 204 590
1897 . . . . .	19690	1990	26,8	333060	27,3	53140	34,7	45410	39,9	42580	33,9	474190	29,9	14 192 380
1896 . . . . .	19800	2220	29,7	346520	22,6	70250	27,8	46730	30,6	58600	27,7	522100	24,6	12 816 240
1895 . . . . .	19620	1940	21,9	284800	39,8	43750	44,0	28320	53,9	30720	47,3	387590	42,0	16 281 480
1894 . . . . .	19670	1650	24,8	346090	21,5	22030	32,2	37710	28,9	41700	26,9	447530	23,1	10 349 480
1893 . . . . .	20020	2310	35,6	460160	28,5	53750	38,7	62380	45,0	54260	38,2	630550	31,8	20 082 180
1892 . . . . .	19900	1900	14,0	180800	42,0	24740	49,8	25560	65,7	21300	45,1	252400	44,2	11 142 380
1891 . . . . .	20270	1820	6,5	82310	35,7	12200	45,6	14590	55,4	10680	40,0	119780	39,5	4 731 900
1890 . . . . .	20890	1750	17,3	232170	25,9	29820	36,6	32020	51,6	38120	32,2	331630	30,1	9 982 060
1889 . . . . .	21270	1530	6,5	82500	35,8	12600	44,6	14340	53,5	19830	40,1	129270	39,3	5 080 310
Durchschnitt 1889—98	20090	1920	19,5	252800	29,4	35120	37,7	38060	44,6	32690	35,3	353670	32,2	11 386 300
" 1890—94	20150	1890	19,5	260310	28,3	28410	39,8	34450	46,7	33210	35,0	356380	31,6	11 257 600
" 1885—89	21410	1530	21,9	303210	27,4	51320	36,0	36200	43,7	45590	32,3	436320	30,4	11 182 470
" 1880—84	21740	1510	16,6	227360	31,1	39460	39,0	34180	43,4	35780	34,1	336780	33,5	10 577 410
" 1875—79	21710	1160	29,0	426500	26,4	39560	32,6	56930	34,1	71520	29,5	594510	27,8	15 960 100
" 1870—74	21670	850	27,6	416850	21,2	21610	27,4	57620	24,9	78030	22,3	574110	21,6	10 617 830
" 1865—69	21620	.	37,2	519960	.	59060	.	89260	.	135580	.	803860	.	.
" 1865—98	21190	.	23,8	350440	.	40990	.	49620	.	62930	.	503980	.	.
(für die Preise 1873—1898)	21050	.	20,5	303850	26,1	40290	33,1	41760	38,1	46430	30,4	432330	28,3	12 254 560

\*) Seegegend: Kreis Konstanz; oberes Rheintal: Kreis Waldshut; Markgräfler Gegend: Kreis Derrach, Amtsbezirk Staufen, vom Amtsbezirk Freiburg die Gemeinden Ebringen, St. Georgen, Schaffstätt, Scherzingen und Bollswiler; Kaiserstuhl: Amtsbezirk Weisach, vom Amtsbezirk Emmendingen die Gemeinden Amoltern, Bahltingen, Wädlingen, Eichten, Endingen und Niegel; Breisgauer Gegend: übrige Gemeinden der Amtsbezirke Freiburg und Emmendingen, die Amtsbezirke Waldkirch und Ettenheim, vom Amtsbezirk Lahr die Gemeinden Dinglingen, Metersheim, Sulz und Lahr; Ortenau und Bühler Gegend: Kreis Offenburg ohne die übrigen Gemeinden des Amtsbezirks Lahr, Kreis Baden ohne Amtsbezirk Rastatt; untere Rheingegend: Amtsbezirk Rastatt, Kreis Karlsruhe ohne die Amtsbezirke Bretten und Bruchsal, Amtsbezirke Wiesloch, Schwaningen und Heidelberg, soweit nicht bei der Bergstraße; Kraichgau und Neckargegend: Amtsbezirke Bretten, Bruchsal, Lypingen, Sinshelm, Rosbach, Adelsheim; Bergstraße: Amtsbezirke Mannheim und Weinheim, vom Amtsbezirk Heidelberg die Gemeinden Dossenheim, Handshühshelm und Heidelberg; Main- und Taubergegend: Amtsbezirke Buchen, Tauberbischofsheim und Wertheim.



Tabelle 8.

Stand der amtlichen Flächenvermessung 1898.

Kreise.	Zahl der Gemarkungen			Zahl der Gemeinden						
	überhaupt*)	in denen die Katastervermessung vollendet ist	die vermessen sind, in % aller Gemarkungen	in denen die Flächenangaben beruhen auf						
				überhaupt	der Katastervermessung	sonstiger Vermessung	Schätzung	Katastervermessung und sonst. Vermessung	Katastervermessung und Schätzung	sonstiger Vermessung und Schätzung
Konstanz	416	416	100,0	219	219	—	—	—	—	—
Billingen	104	85	81,7	92	73	3	14	—	—	2
Waldshut	290	290	100,0	168	168	—	—	—	—	—
Freiburg	229	205	89,5	208	173	6	1126	—	—	—
Lörrach	188	150	79,8	129	112	2	—	—	—	—
Offenburg	161	161	100,0	141	141	—	—	—	—	—
Baden	108	108	100,0	102	102	—	—	—	—	—
Karlsruhe	171	169	98,8	150	146	—	—	—	—	—
Mannheim	45	45	100,0	39	39	—	—	—	—	—
Heidelberg	127	127	100,0	108	108	—	—	—	—	—
Rosbach	284	217	76,4	255	182	14	53	—	—	—
<b>Großherzogthum</b>	<b>2123</b>	<b>1973</b>	<b>92,9</b>	<b>1611</b>	<b>1463</b>	<b>25</b>	<b>119</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>4</b>
1897	2132	1972	92,5	1606	1432	30	132	—	1	11
1896	2137	1944	91,0	1606	1414	31	153	—	1	7
1895	2137	1904	89,1	1606	1376	37	181	—	4	8
1894	2140	1867	87,2	1606	1350	43	199	—	6	8
1893	2140	1826	85,3	1603	1312	51	219	—	12	9
1892	2140	1795	83,9	1603	1279	55	242	3	7	17
1891	2140	1755	82,0	1602	1229	74	274	2	11	12
1890	2142	1719	80,3	1606	1170	98	310	2	17	19
1889	2147	1683	78,4	1608	1163	93	313	4	12	23
<b>Durchschnitt</b>	<b>2138</b>	<b>1844</b>	<b>86,2</b>	<b>1606</b>	<b>1319</b>	<b>53</b>	<b>214</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>12</b>
1889—1898	2138	1844	86,2	1606	1319	53	214	1	7	12

\*) mit Einschluß von 18 auf badischem Gebiet gelegenen schäßlichen Gemarkungen.

Tabelle 9.

Ereignisse, welche die Ernteerträge von 1898 beeinträchtigten.

Kreise.	Zahl der Gemeinden, in denen die Ernteerträge beeinträchtigt wurden durch																					
	Elementar- und Witterungsereignisse							Pflanzenkrankheiten u. schädl. Pflanzen.					Schädliche Thiere.									
	Winterfröste und Vins- und Winterung	Frühfröste	zu früherer Ernte	Erntefröste	Sturm	Kasse Witterung	Ueber- fepremung	Fugelschlag	Sturm	Stiefel- feld	Kartoffel- fresser	Kraut- fresser	Wahl- fresser	Brand u. Raub	Unkraut	Grüne und Eingefangene	Schnecken und Wanzen	Drachfresser	Wespen	Sonstige Insekten	Wild	
Konstanz	1	2	—	8	26	41	2	59	—	4	7	7	2	10	1	22	—	—	—	—	—	1
Billingen	3	—	—	4	7	31	3	6	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Waldshut	2	—	—	6	22	58	—	7	—	1	19	4	—	3	—	13	—	—	—	—	—	—
Freiburg	1	—	—	4	8	67	—	19	1	3	46	45	15	—	—	2	3	1	—	—	—	—
Lörrach	2	1	—	2	18	45	—	2	—	—	21	52	8	—	—	4	2	—	—	—	—	1
Offenburg	—	—	—	5	3	76	1	16	—	3	42	22	11	—	—	1	2	1	—	—	—	—
Baden	—	1	—	3	4	42	—	9	—	—	23	8	12	3	—	3	4	5	2	—	—	1
Karlsruhe	—	1	—	2	5	43	—	5	1	—	21	23	17	1	1	8	—	—	—	—	—	—
Mannheim	—	—	—	9	1	—	—	1	—	—	—	9	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	1	—	—	1	3	27	8	14	—	1	2	14	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rosbach	—	1	—	4	28	72	30	23	1	—	8	14	4	9	—	10	4	—	—	—	—	—
<b>Großherzogthum</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>—</b>	<b>39</b>	<b>133</b>	<b>503</b>	<b>44</b>	<b>161</b>	<b>3</b>	<b>12</b>	<b>189</b>	<b>198</b>	<b>77</b>	<b>26</b>	<b>2</b>	<b>64</b>	<b>17</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	
1897	44	31	3	150	140	711	52	239	—	23	303	88	50	42	1	142	35	1	1	—	—	—
1896	75	—	—	27	36	1103	73	222	3	11	217	32	18	30	—	208	10	1	—	—	—	—
1895	217	—	3	54	457	128	62	186	2	24	44	40	10	14	2	295	7	—	—	—	—	—
1894	12	—	—	38	—	673	—	195	—	9	658	133	18	13	—	232	—	1	—	—	—	—
1893	50	—	—	94	1483	1	2	93	—	6	4	5	60	5	—	75	—	—	—	—	—	—
1892	19	1	—	93	609	15	1	205	1	26	34	27	2	—	2	169	—	—	—	—	—	—
1891	353	22	—	126	2	449	8	144	1	14	407	227	2	—	—	166	5	—	—	—	—	—
1890	18	9	—	24	18	312	42	208	16	6	400	232	3	—	8	52	10	—	—	—	—	—
1889	64	74	—	20	30	438	52	342	—	11	284	214	46	—	—	231	14	—	—	—	—	—
<b>Durchschnitt</b>	<b>86</b>	<b>14</b>	<b>0,6</b>	<b>66</b>	<b>291</b>	<b>433</b>	<b>34</b>	<b>199</b>	<b>3</b>	<b>14</b>	<b>254</b>	<b>119</b>	<b>29</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>164</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>0,4</b>	<b>1</b>	<b>0,9</b>	
1889—1898	86	14	0,6	66	291	433	34	199	3	14	254	119	29	13	2	164	10	1	0,4	1	0,9	—



Tabelle 10.

Hagelschäden 1898.

1	2			3		4		5		6		1	2			3		4		5		6	
	Amtsbezirke.	Durch Hagelschlag			Höhe des verursachten Schadens		Amtsbezirke, Kreise etc. und Großherzogthum.	Durch Hagelschlag			Höhe des verursachten Schadens												
		betroffene Gemeinden (Zahl)	geschädigte	geschädigte Fläche ha	überhaupt M.	für den ha M.		betroffene Gemeinden (Zahl)	geschädigte	geschädigte Fläche ha	überhaupt M.		für den ha M.										
Engen . . . . .	31	21	5 300	571 771	107,9	Abelsheim . . . . .	4	2	342	2 819	8,2	Konstanz . . . . .	97	59	8 245	786 134	95,3						
Konstanz . . . . .	16	4	211	22 480	106,5	Vogberg . . . . .	—	—	—	—	—	Billingen . . . . .	17	6	418	18 431	44,1						
Reßfird . . . . .	9	5	392	16 498	42,1	Buchen . . . . .	6	4	373	2 132	5,7	Waldbhut . . . . .	13	7	218	9 219	42,3						
Fullendorf . . . . .	8	5	460	47 888	104,1	Eberbach . . . . .	1	1	10	810	81,0	Freiburg . . . . .	44	19	1 335	315 225	236,1						
Stoßach . . . . .	15	11	722	50 422	69,8	Rosbach . . . . .	4	3	23	1 016	44,2	Lörrach . . . . .	17	2	78	5 523	70,8						
Ueberlingen . . . . .	18	13	1 160	77 075	66,4	Tauberbischofsch. Wertheim . . . . .	28	10	1 188	35 218	29,8	Offenburg . . . . .	23	16	738	61 445	83,3						
Donaueshingen . . . . .	3	2	356	14 761	41,5	Kreise.	5	3	51	4 260	83,5	Baden . . . . .	13	9	240	73 163	304,8						
Triberg . . . . .	4	—	—	—	—	Freiburg . . . . .	17	2	78	5 523	70,8	Karlsruhe . . . . .	11	5	503	5 615	11,2						
Billingen . . . . .	10	4	62	3 670	59,2	Mannheim . . . . .	4	1	48	2 320	48,3	Heidelberg . . . . .	29	14	620	100 951	162,8						
Bonnndorf . . . . .	4	3	53	1 515	28,6	Seidelberg . . . . .	29	14	620	100 951	162,8	Rosbach . . . . .	48	23	1 987	46 255	23,3						
Säckingen . . . . .	—	—	—	—	—	Bezirke der Landeskommissäre.	—	—	—	—	—	Konstanz . . . . .	127	72	8 881	813 784	91,6						
St. Blasien . . . . .	5	1	7	234	33,4	Konstanz . . . . .	127	72	8 881	813 784	91,6	Freiburg . . . . .	84	37	2 151	382 193	177,7						
Waldbhut . . . . .	4	3	158	7 470	47,3	Freiburg . . . . .	84	37	2 151	382 193	177,7	Karlsruhe . . . . .	24	14	743	78 778	106,0						
Breisach . . . . .	3	1	0,2	80	400,0	Karlsruhe . . . . .	24	14	743	78 778	106,0	Mannheim . . . . .	81	38	2 655	149 526	56,3						
Emmendingen . . . . .	14	6	175	61 648	352,3	Mannheim . . . . .	81	38	2 655	149 526	56,3	Großherzogthum.	316	161	14 430	1 424 281	98,7						
Ettlingen . . . . .	3	2	20	1 781	89,1	1897 . . . . .	329	239	42 568	4 758 142	111,8	1897 . . . . .	329	239	42 568	4 758 142	111,8						
Freiburg . . . . .	15	7	639	30 021	47,0	1896 . . . . .	310	222	31 430	2 110 702	67,2	1896 . . . . .	310	222	31 430	2 110 702	67,2						
Neustadt . . . . .	3	—	—	—	—	1895 . . . . .	328	186	35 060	1 929 752	55,0	1895 . . . . .	328	186	35 060	1 929 752	55,0						
Staufen . . . . .	6	3	501	221 695	442,5	1894 . . . . .	281	195	26 895	1 318 705	49,0	1894 . . . . .	281	195	26 895	1 318 705	49,0						
Waldfird . . . . .	—	—	—	—	—	1893 . . . . .	141	93	10 727	713 479	66,5	1893 . . . . .	141	93	10 727	713 479	66,5						
Lörrach . . . . .	4	—	—	—	—	1892 . . . . .	356	205	24 844	1 200 981	48,3	1892 . . . . .	356	205	24 844	1 200 981	48,3						
Müllheim . . . . .	4	—	—	—	—	1891 . . . . .	—	144	17 489	612 919	35,0	1891 . . . . .	—	144	17 489	612 919	35,0						
Schönau . . . . .	5	1	49	4 828	98,5	1890 . . . . .	—	208	51 419	3 996 631	77,7	1890 . . . . .	—	208	51 419	3 996 631	77,7						
Schopfheim . . . . .	4	1	29	695	24,0	1889 . . . . .	—	342	78 723	3 385 863	43,0	1889 . . . . .	—	342	78 723	3 385 863	43,0						
Reßf . . . . .	9	7	60	17 640	294,0	Durchschnitt	—	—	—	—	—	1889 — 1898	—	199	33 357	2 145 146	64,3						
Lahr . . . . .	1	1	36	3 790	105,3	1889 — 1897	—	—	—	—	—	1888 — 1897	—	198	33 979	2 105 297	62,0						
Oberfird . . . . .	3	2	129	22 222	172,3	1887 — 1887	—	—	—	—	—	1878 — 1887	—	174	35 913	2 477 147	69,0						
Offenburg . . . . .	8	4	391	11 300	28,9	1886 — 1877	—	—	—	—	—	1868 — 1877	—	172	26 171	2 798 880	106,9						
Wolfach . . . . .	2	2	122	6 493	53,2	1868 — 1898	—	—	—	—	—	1868 — 1898	—	186	31 825	2 490 396	78,3						
Achern . . . . .	3	3	112	62 100	554,4																		
Baden . . . . .	1	—	—	—	—																		
Bühl . . . . .	8	5	124	10 163	81,9																		
Rastatt . . . . .	1	1	4	900	225,0																		
Bretten . . . . .	1	1	300	1 460	4,9																		
Bruchsal . . . . .	—	—	—	—	—																		
Durlach . . . . .	1	—	—	—	—																		
Ettlingen . . . . .	1	—	—	—	—																		
Karlsruhe . . . . .	4	2	90	1 315	14,6																		
Pforzheim . . . . .	4	2	113	2 840	25,1																		
Mannheim . . . . .	2	—	—	—	—																		
Schwezingen . . . . .	2	1	48	2 320	48,3																		
Weinheim . . . . .	—	—	—	—	—																		
Eppingen . . . . .	5	3	209	13 166	63,0																		
Heidelberg . . . . .	17	11	411	87 785	213,6																		
Sinsheim . . . . .	—	—	—	—	—																		
Wiesloch . . . . .	7	—	—	—	—																		



(Fortsetzung des Textes von Seite 99.)

In diesen Summen, welche die gesammten Acker-Ernteflächen darstellen, sind die mit Haupt- und mit Nachfrüchten bestellt gewesenen Flächen enthalten. Dieselben sind um dasjenige Areal größer, auf dem Haupt- und Nachfrüchte wuchsen, also zwei Ernten erzielt wurden. Dies war in folgendem Umfange der Fall:

Es wurden erzielt	im Durchschnitt		im Jahr		Zu (+) oder Abnahme (-)	
	1865/98	1897	1897	1898	im Berichtsjahre gegen 1865/98	1897
	ha	ha	ha	ha	ha	ha
feine Nachfrucht oder nur eine Ernte . . .	472 040	468 730	468 630		- 3 410	- 100
Haupt- und Nachfrucht oder zwei Ernten . . .	69 440	67 230	66 690		- 2 750	- 540
müßig betrug die Acker-Anbaufläche . . .	541 480	535 960	535 320		- 6 160	- 640.

Von je 100 ha Acker-Anbaufläche gaben

eine Ernte . . .	87,2 ha	87,5 ha	87,6 ha
zwei Ernten . . .	12,8 "	12,5 "	12,4 "

Zu größeren Gruppen zusammengefaßt nahmen die vorgenannten Früchte im Ganzen als Haupt- und als Nachfrucht folgende Ernteflächen ein:

Wintergetreide . . . . .	177 540	160 260	160 820	- 16 720	+ 560
Sommergetreide, Hülsenfrüchte ic. . . . .	138 250	143 010	142 570	+ 4 320	- 440
Körner und Hülsenfrüchte . . . . .	315 790	303 270	303 390	- 12 400	+ 120
Kartoffeln . . . . .	85 290	87 570	87 480	+ 2 190	- 90
Futterkräuter . . . . .	106 050	110 590	110 600	+ 4 550	+ 10
Futterhadfrüchte . . . . .	77 750	81 840	82 260	+ 4 510	+ 420
Handelsgewächse und Gemüse . . . . .	26 040	19 920	18 280	- 7 760	- 1 640
Acker-Erntefläche wie zuvor . . . . .	610 920	603 190	602 010	- 8 910	- 1 180.

Dabei kamen von der Acker-Erntefläche auf den Anbau

von	%	%	%
Wintergetreide . . . . .	29,1	26,6	26,7
Sommergetreide, Hülsenfrüchten ic. . . . .	22,6	23,7	23,7
Körner und Hülsenfrüchten . . . . .	51,7	50,3	50,4
Kartoffeln . . . . .	14,0	14,5	14,5
Futterkräutern . . . . .	17,4	18,3	18,4
Futterhadfrüchten . . . . .	12,7	13,6	13,7
Handelsgewächsen und Gemüsen . . . . .	4,2	3,3	3,0.

Demnach war das angebaute Ackerland oder die Acker-Anbaufläche im Jahr 1898 um 640 ha kleiner als 1897 und um 6160 ha kleiner als im Durchschnitt der Jahre 1865/98; ebenso ist die Acker-Erntefläche oder die Summe der Hektare, welche von der Haupt- oder ersten und von der zweiten Ernte eingenommen wurde, um 8910 ha kleiner als im Durchschnitt der Jahre 1865/98 und um 1180 ha kleiner als im Vorjahr. Der Anbau von Wintergetreide hat gegenüber dem Durchschnitt der Jahre 1865/98 an 16 720 ha Fläche eingebüßt; besonders erheblich hat wiederum der Spelz an Fläche verloren (16 410 ha). Die mit Sommergetreide und andern Sommerkörnerfrüchten angebaute Fläche hat um 4 320 ha zugenommen. Die mit Futterhadfrüchten bedeckte Fläche ist gegen das Vorjahr um 420 ha, gegen den 34-jährigen Durchschnitt um 4510 ha größer, die mit Handelsgewächsen angebaute Fläche um 1 640 bezw. 7 760 ha kleiner geworden, während die mit Futterkräutern in Haupt- und Nachfrucht bestandene Fläche gleich groß ist wie im Vorjahr. Dieselbe Fläche hat im Vergleich zum 34-jährigen Durchschnitt eine Zunahme von 4 550 ha erfahren.

Die Handelsgewächse nahmen auch im Einzelnen zumeist an Fläche ab; nur mit Taback und Korbweiden wurden zum Theil größere Flächen bepflanzt, wie die nachstehende Uebersicht nachweist: Es wurden angebaut

mit	im Durchschnitt		im Jahr		Zu oder Abnahme	
	1865/98	1897	1897	1898	1865/98	gegen 1897
	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Delsgewächsen . . . . .	4 820	2 130	2 170		- 2 650	+ 40
Taback . . . . .	7 160	9 030	7 440		+ 280	- 1 590
Hopfen . . . . .	2 410	2 250	2 170		- 240	- 80
Hauf . . . . .	4 510	980	840		- 3 670	- 140
Flachs . . . . .	790	420	380		- 410	- 40
Eichorien . . . . .	1 920	1 160	1 230		- 690	+ 70
Zuckerrüben . . . . .	1 710	1 090	1 230		- 480	+ 140
Korbweiden . . . . .	90	110	120		+ 30	+ 10
Handelsgewächsen zusammen . . . . .	23 410	17 170	15 580		- 7 830	- 1 590.



Die Größe der eigentlichen landwirthschaftlichen Fläche betrug

	1865/98	1897	1898
	ha	ha	ha
im Ganzen . . . . .	853 820	856 590	855 380
davon war nicht angebaute Acker . . . . .	27 340	20 890	20 070
Wird zu den übrig bleibenden . . . . .	826 480	835 700	835 310
der größte Theil der nicht über Sommer bearbeiteten Brache (5000 ha) als beweidet und somit landwirthschaftlich genützt mit hinzugerechnet, so ergibt sich eine gesammte landwirthschaftliche Ertrags- oder Nutzungsfläche von . . . . .	830 480	839 700	839 310.

Läßt man die Weiden, die Gras- und Obstgärten und den Kastanienwald außer Betracht, so bleibt als Fläche, welche eine landwirthschaftliche Ernte im engeren Sinne trägt, nämlich

angebauter Acker, Wiese, Nebland . . . . .	757 480	763 870	763 610
mit Nachfrüchten bestellte Fläche . . . . .	69 440	67 230	66 690
landwirthschaftliche Erntefläche im engeren Sinne . . . . .	826 920	831 100	830 300.

Auf diese letztere Fläche bezieht sich die auf Seite 141 zur Darstellung gebrachte Hauptübersicht über die Flächen und Erträge der Kulturgruppen für sämtliche Erhebungsjahre.

Die Nutzungsweise der Reutberge im Jahr 1898 ergibt sich aus folgenden Zahlen: Es gab

Reutberge im Ganzen:	38 260 ha	oder	100,0 %
davon waren als Acker genützt . . . . .	3 190 "	"	8,3 "
" " " Wiese . . . . .	970 "	"	2,5 "
" " " Weide . . . . .	16 020 "	"	43,1 "
" " " mit Holz bestanden . . . . .	12 580 "	"	33,5 "
" " " ungenützt . . . . .	5 500 "	"	12,6 "

Von dem als Acker genützten Theile dieser Flächen waren bestellt mit Winterroggen 1780 ha, mit Sommerroggen 40 ha, mit Hafer 660 ha, mit Buchweizen 10 ha, mit Kartoffeln 340 ha, mit Klee und Gras 360 ha.

## 2. Ernteerträge.

Die Gesamternte des Jahres 1898 kann als ziemlich gut bezeichnet werden. Sie erreichte nach den Novemberberichten der Großherzoglichen Bezirksämter die Note 2,7 der neunstufigen Skala.

Der mittlere Ertrag vom Hektar für die einzelnen Fruchtarten stellte sich im Jahre 1898, verglichen mit dem Durchschnitt der Erhebungszeit, wie folgt: Er war

	im Durchschnitt 1865/98	im Jahr 1898	mithin größer um %		im Durchschnitt 1865/98	im Jahr 1898	mithin größer um %
für	in 100 kg			für	in 100 kg		
<b>a. Körner- und Hülsenfrüchte:</b>				<b>sonst. Wintergemenge</b> 17,8 22,2 + 24,7			
<b>1. Körner.</b>				<b>Sommergemenge</b> 12,5 15,0 + 20,0			
Winterweizen . . . . .	11,7	13,0	+ 11,1	Hülsenfrüchtegemenge	11,8	13,0	+ 10,2
Sommerweizen . . . . .	11,0	11,8	+ 7,3	<b>b. Hackfrüchte:</b>			
Speß . . . . .	12,5	13,7	+ 9,6	Runkelrüben . . . . .	193,7	222,5	+ 14,9
Winterroggen . . . . .	11,0	12,7	+ 15,5	gelbe Rüben . . . . .	120,8	146,4	+ 21,2
Sommerroggen . . . . .	7,3	7,9	+ 8,2	Erbsenrüben . . . . .	81,9	103,4	+ 26,2
Wintergerste . . . . .	9,2	10,0	+ 8,7	<b>c. Futterkräuter etc.:</b>			
Sommergerste . . . . .	13,4	14,5	+ 8,2	Klee . . . . .	39,8	49,9	+ 25,4
Hafer . . . . .	11,1	13,9	+ 25,2	Luzerne . . . . .	46,1	55,8	+ 21,0
Weizen u. Roggen im Gemenge	12,4	13,9	+ 12,1	Espartette . . . . .	28,2	31,6	+ 12,1
sonst. Wintergemenge	11,5	14,1	+ 22,6	sonstige Kleearten . . . . .	27,2	27,4	+ 0,7
Sommergemenge . . . . .	9,9	10,2	+ 3,0	Gras auf dem Acker . . . . .	21,3	26,2	+ 23,0
Hülsenfrüchtegemenge	9,9	10,6	+ 7,1	<b>d. Handelsgewächse:</b>			
Erbsen . . . . .	8,5	9,3	+ 9,4	Reps . . . . .	7,9	9,1	+ 15,2
Ackerbohnen . . . . .	11,5	11,8	+ 2,6	Mohn . . . . .	6,9	7,4	+ 7,2
<b>2. Stroh und zwar von</b>				Leindotter . . . . .	5,8	6,3	+ 8,6
Winterweizen . . . . .	20,9	25,4	+ 21,5	Hanf (gehehelt) . . . . .	2,9	4,2	+ 44,8
Sommerweizen . . . . .	16,9	19,9	+ 17,8	Flachs (gehehelt) . . . . .	1,8	3,3	+ 83,3
Speß . . . . .	18,6	22,9	+ 23,1	Labad . . . . .	15,9	16,0	+ 0,6
Einforn . . . . .	14,8	15,9	+ 7,4	Eichorien . . . . .	158,3	164,1	+ 3,7
Winterroggen . . . . .	22,3	25,3	+ 13,5	Korbweiden . . . . .	55,6	63,7	+ 14,6
Sommerroggen . . . . .	15,8	16,4	+ 3,8	Zuderrüben . . . . .	205,4	255,0	+ 24,1
Wintergerste . . . . .	11,9	13,2	+ 10,9	<b>e. Wiesenertrag:</b>			
Sommergerste . . . . .	14,1	17,6	+ 24,8	Heu . . . . .	29,6	33,0	+ 11,5
Hafer . . . . .	14,5	18,3	+ 26,2	Delmid . . . . .	14,6	15,8	+ 8,2
Weizen u. Roggen im Gemenge	24,5	26,8	+ 9,4				



a. Getreide und Hülsenfrüchte:				d. Handelsgewächse:			
	im Durchschnitt 1865/98	im Jahr 1898	mithin geringer um %		im Durchschnitt 1865/98	im Jahr 1898	mithin geringer um %
für	in 100 kg			für	in 100 kg		
Mais	13,4	13,0	- 3,0	Hopfen	8,1	6,8	- 16,0
Hirse	10,4	6,7	- 35,6	e. Gartengewächse auf dem Felde:			
Buchweizen	9,0	7,5	- 16,7	Kraut, Gemüse zc.	120,6	76,9	- 36,2
Linfen	7,1	6,9	- 2,8	f. Samen:			
Widen	8,8	8,4	- 4,5	Hanf	3,7	3,5	- 5,4
b. Hackfrüchte:				g. Wein	23,8	13,7	42,5
Kartoffeln	80,3	68,8	- 14,3				
Topinamburen	98,5	81,2	- 17,6				
c. Futterkräuter zc.:							
Grünroggen zc.	30,0	27,9	- 7,0				

Der geerntete Gesamtertrag der einzelnen Kulturen betrug

a. Getreide und Hülsenfrüchten:				b. Hackfrüchten:			
	im Durchschnitt 1865/98	im Jahr 1898	mithin war er 1898 größer um %		im Durchschnitt 1865/98	im Jahr 1898	mithin war er 1898 geringer um %
bei	in 100 kg			bei	in 100 kg		
1. Körner:				2. Stroh:			
Winterweizen	423300	469600	+ 46300 +10,9	Wintergerste	15140	10400	- 4740 -31,3
Sommerweizen	25320	36320	+ 11000 +43,4	sonst. Wintergemenge	126500	108900	- 17600 -13,9
Winterroggen	473400	557600	+ 84200 +17,8	Sommergemenge	49430	38590	- 10840 -21,9
Sommergerste	787300	855000	+ 67700 + 8,6	Hülsenfrüchtegemenge	40640	21000	- 19640 -48,3
Hafer	661900	950700	+ 288800 +43,6	Mais	35480	26860	- 8620 -24,3
Halbweizen	130000	185900	+ 55900 +43,0	Hirse	260	20	- 240 -92,3
Ackerbohnen	4950	6010	+ 1060 +21,4	Buchweizen	4070	1490	- 2580 -63,4
2. Stroh:				Erbfjen	7350	6350	- 1000 -13,6
Winterweizen	751700	915300	+ 163600 +21,8	Linfen	3740	3100	- 640 -17,1
Sommerweizen	39140	61420	+ 22280 +56,9	Widen	9590	7860	- 1730 -18,0
Winterroggen	956300	1104600	+ 148300 +15,5	3. Samen:			
Sommergerste	832000	1040100	+ 208100 +25,0	Speß	1396300	1341100	- 55200 -3,9
Hafer	874200	1252400	+ 378200 +43,3	Einforn	7070	4440	- 2630 -37,2
Halbweizen	256400	358400	+ 102000 +39,7	Sommerroggen	28610	26970	- 1640 -5,7
b. Hackfrüchten:				Wintergerste	19510	13740	- 5770 -29,6
Runkelrüben	4648700	6699500	+ 2050800 +44,1	sonst. Wintergemenge	197900	171800	- 26100 -13,2
gelbe Rüben	107500	166900	+ 59400 +55,3	Sommergemenge	62460	56350	- 6110 -9,8
Erdoblrüben	24560	42390	+ 17830 +72,6	Hülsenfrüchtegemenge	48380	25680	- 22700 -46,9
c. Futterkräutern:				b. Hackfrüchten:			
Klee	1644600	1902700	+ 258100 +15,7	Kartoffeln	6851200	6012800	- 838400 -12,2
Luzerne	903500	1218600	+ 315100 +34,9	Topinamburen	72900	49530	- 23370 -32,1
Espartette	303300	313900	+ 10600 + 3,5	Brachrüben	25770	11730	- 14040 -54,5
sonst. Kleearten	19060	23020	+ 3960 +20,8	c. Handelsgewächsen:			
Grünroggen zc.	107600	131200	+ 23600 +21,9	Reps	31890	15830	- 16060 -50,4
Pferdejahnmais	234500	425600	+ 191100 +81,5	Mohn	4920	3120	- 1800 -36,6
Gras a. d. Acker	186000	322100	+ 136100 +73,2	Leindotter	290	50	- 240 -82,7
d. Handelsgewächsen:				Hanf (gehackelt)	13080	3530	- 9550 -73,0
Tabak	114000	119090	+ 5090 +4,4	Flachs	1390	1250	- 140 -10,1
Korbweiden	5010	7640	+ 2630 +52,5	Hopfen	19600	14770	- 4830 -24,6
e. Wiesenertrag:				Cichorien	303900	211800	- 92100 -30,3
Heu	5764300	6890800	+ 1126500 +19,5	Juderrüben	351200	313700	- 37500 -10,7
Stroh	2537100	3082600	+ 545500 +21,5	d. Gartengewächsen auf dem Felde:			
im Durchschnitt 1865/98				im Durchschnitt 1865/98			
im Jahr 1898				im Jahr 1898			
mithin war er 1898 geringer um %				mithin war er 1898 geringer um %			
bei				bei			
in 100 kg		um 100 kg		in 100 kg		um 100 kg	
a. Getreide und Hülsenfrüchten:				e. Samen:			
1. Körner:				f. Wein			
Speß	934600	799900	- 134700 -14,4	davon	503980	241660	- 262320 -52,1
Einforn	4760	2770	- 1990 -41,8	weiß	391430	208930	- 182480 -46,6
Sommerroggen	13130	12940	- 190 -15,2	roth	49620	23600	- 26020 -52,4
				Schiller	62930	9110	- 53820 -85,5



Werden, wie dies seit 1873 alljährlich geschehen ist, den Erträgen der größeren Kultur- und Fruchtgruppen feste, den Durchschnittspreisen der damaligen Periode entsprechende Geldwerthe\*) beigelegt, so berechnen sich die Erntewerthe im Durchschnitt von 1865/98 bzw. für das Jahr 1898 wie folgt:

	Durchschnitts- werth der Ernten von 1865/98		Werth der Ernte von 1898		Unterschied in	
	in 1000 M	in 1000 M	1000 M	%	1000 M	%
Körner- und Hülsenfrüchte . . .	77 500	84 800	+ 7 300	+ 9,4		
Stroh . . . . .	18 700	21 800	+ 3 100	+ 16,5		
Kartoffeln . . . .	23 400	20 600	- 2 800	- 12,2		
Heu und Futter	61 200	74 300	+ 13 100	+ 21,4		
Futterhadfrüchte	10 900	13 600	+ 2 700	+ 24,8		
Handelsgewächse	14 400	11 300	- 3 100	- 21,5		
u. zwar Tabak . . .	5 900	6 200	+ 300	+ 4,3		
Hanf . . . . .	2 200	600	- 1 600	- 72,7		
Flachs . . . . .	290	270	- 20	- 9,7		
Hopfen . . . . .	3 400	2 500	- 900	- 26,5		
Delgewächse	1 300	650	- 650	- 50,0		
Eichorien . . . . .	630	440	- 190	- 30,2		
Zuckerrüben . . . .	720	650	- 70	- 9,7		
Korbweiden . . . .	20	20	-	-		
Kraut u. Gemüse	2 100	1 300	- 800	- 37,8		
Wein . . . . .	10 900	5 200	- 5 700	- 52,3		
Obst . . . . .	11 400	11 000	- 400	- 3,5		
Weidewang und Sonstiges . . . . .	7 100	7 100	-	-		
<b>Im Ganzen</b>	<b>237 600</b>	<b>251 000</b>	<b>+ 13 400</b>	<b>+ 5,6</b>		

Der gesammte Erntewerth von 1898 erreicht hiernach die Höhe von 251 Millionen Mark und übertrifft den durchschnittlichen Erntewerth der 34 Erhebungsjahre um 13,4 Millionen Mark.

In der folgenden Uebersicht sind die Erntewerthe der einzelnen Jahre und die sich daraus ergebenden durchschnittlichen Werthe des Ertrags von einem Hektar landwirtschaftlicher Fläche vergleichend zusammengestellt: Es betrug

im Jahr	der Erntewerth				der durchschn. Ertrags- werth vom ha	im Jahr	der Erntewerth				der durchschn. Ertrags- werth vom ha
	in Mill. M	% des Durch- schnitts	über oder unter Durchschnitt	um Mill. M %			in Mill. M	% des Durch- schnitts	über oder unter Durchschnitt	um Mill. M %	
1865	255,5	107,5	+ 17,9	+ 7,5	307	1883	256,1	107,8	+ 18,5	+ 7,8	305
1866	246,6	103,8	+ 9,0	+ 3,8	296	1884	243,8	102,6	+ 6,2	+ 2,6	291
1867	249,3	104,9	+ 11,7	+ 4,9	299	1885	264,8	111,4	+ 27,2	+ 11,4	316
1868	268,1	112,3	+ 30,5	+ 12,8	322	1886	248,9	104,8	+ 11,3	+ 4,8	298
1869	246,3	103,9	+ 9,2	+ 3,9	296	1887	222,6	93,7	- 15,0	- 6,3	266
1870	231,3	97,3	- 6,3	- 2,7	278	1888	232,9	98,0	- 4,7	- 2,0	279
1871	223,4	94,0	- 14,2	- 6,0	268	1889	214,0	90,0	- 23,6	- 10,0	256
1872	222,4	93,6	- 15,2	- 6,4	267	1890	249,7	105,1	+ 12,1	+ 5,1	297
1873	208,6	87,3	- 29,0	- 12,2	250	1891	237,1	99,3	- 0,5	- 0,2	282
1874	256,2	107,9	+ 18,6	+ 7,8	307	1892	225,2	94,3	- 12,4	- 5,2	268
1875	261,4	110,0	+ 23,8	+ 10,0	313	1893	244,1	102,7	+ 6,5	+ 2,7	291
1876	193,4	81,4	- 44,2	- 18,6	232	1894	266,2	112,0	+ 28,6	+ 12,0	303
1877	209,2	88,0	- 28,4	- 12,0	251	1895	242,6	102,1	+ 5,0	+ 2,1	276
1878	246,2	103,6	+ 8,6	+ 3,6	295	1896	242,6	102,1	+ 5,0	+ 2,1	276
1879	219,7	92,5	- 17,9	- 7,5	263	1897	233,3	98,2	- 4,3	- 1,8	266
1880	232,7	97,9	- 4,9	- 2,1	278	1898	251,0	105,6	+ 13,4	+ 5,6	293
1881	227,4	95,7	- 10,2	- 4,3	271	Durchschnitt					
1882	214,3	90,2	- 23,3	- 9,8	255	1865/98	237,6	100,0	-	-	283

Darnach nimmt der Erntewerth des Jahres 1898 unter sämmtlichen 34 Berichtsjahren die siebente Stelle ein. Allerdings darf bei einer näheren Betrachtung der vorstehenden Zahlenreihen nicht außer Acht gelassen werden, daß die Preise sich seither verändert haben und demnach die Vergleichbarkeit der so berechneten Werthe nur eine annähernde sein kann.

\*) Es sind dies die folgenden damals angenommenen Preise: der einfache Zentner zu 50 kg Körner- und Hülsenfrüchte 6 fl. (10 M 29 Z), Stroh und Kartoffeln 1 fl. (1 M 71 Z), Heu 1 fl. 30 kr. (2 M 57 Z), Futterrüben 24 kr. (69 Z), Delsamen 10 fl. (17 M 14 Z), Tabak 15 fl. (25 M 71 Z), Hopfen und Hanf 50 fl. (85 M 71 Z), Flachs 60 fl. (102 M 86 Z), Eichorien und Zuckerrüben 36 kr. (1 M 03 Z), Kraut 2 fl. (3 M 43 Z), Obst 3 fl. (5 M 14 Z) und der hektoliter Wein 12 1/2 fl. (21 M 71 Z).



3. Ernteschäden.

Alljährlich wird der Ernteertrag in einer mehr oder weniger großen Anzahl von Gemeinden bzw. Gemarkungen durch mancherlei Ereignisse beeinträchtigt, unter denen die Witterungsereignisse gewöhnlich den größten Schaden verursachen. Im Jahr 1898 traten dieselben nach Tabelle 9 (Seite 143) in Gestalt von Winterkälte und Auswinterung, Frühfrösten, zu frühem und zu spätem Schnee, Spätfrösten, Dürre, Nässe, Ueberschwemmung, Hagelschlag und Sturm in 899 Gemeinden z. auf; allein 503 Gemeinden bzw. abgeforderte Gemarkungen wurden durch Nässe, 161 durch Hagel geschädigt. Schädliche Thiere (Mäuse und Engerlinge, Schnecken und Raupen, Drahtwürmer und Wild) beeinträchtigten in 93, Pflanzenkrankheiten und schädliche Pflanzen (Kleebeide, Kartoffel- und Traubenkrankheit, Mehlthau, Brand und Rost) in 504 Gemeinden z. den Ernteertrag. In den einzelnen Jahren und im Durchschnitt des letzten Jahrzehnts ergaben sich für die drei genannten Schadensgruppen folgende Zahlen: Die Ernterträge wurden beeinträchtigt

in	durch Witterungsereignisse		durch schädliche Thiere		durch Pflanzenkrankheiten und schädliche Pflanzen	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
Jahr						
1889	1020	54,4	245	14,0	555	31,6
1890	647	46,7	63	4,7	649	48,6
1891	1105	57,4	172	8,9	650	33,7
1892	944	78,3	171	14,2	91	7,5
1893	1723	91,5	76	4,1	80	4,4
1894	918	46,3	234	11,9	831	41,8
1895	1109	71,7	303	19,6	134	8,7
1896	1539	74,1	231	11,1	308	14,8
1897	1370	66,6	180	8,7	507	24,7
1898	899	60,1	93	6,2	504	33,7
Durchschnitt 1889/98	1127	65,0	177	10,2	431	24,8

In der vorstehenden Uebersicht sind die Gemeinden z. so oft gezählt, als sie von schädigenden Ereignissen verschiedener Art betroffen wurden.

Von den Einzelursachen treten Dürre und Nässe im Durchschnitt des letzten Jahrzehnts regelmäßig am häufigsten auf; im Berichtsjahr hat die Nässe z. B. den vierthöchsten Umfang (503) während des Jahrzehnts 1889/1898 erreicht. Als weitere Witterungsereignisse folgen dann Hagelschläge (161) und Dürre (133). Unter den Pflanzenkrankheiten und schädlichen Pflanzen verursachten die Kartoffel- und Traubenkrankheit, unter den schädlichen Thieren Mäuse und Engerlinge die meisten Schäden.

In Regelmäßige Schätzungen der Größe des durch solche Ereignisse verursachten Schadens finden nur in denjenigen Gemeinden statt, welche von Hagel geschädigt werden. Dies war im Berichtsjahre in 161 Gemeinden der Fall, für welche der Gesamtschaden auf 1 424 281 M. ermittelt wurde. In Tabelle 10 (Seite 144) sind die Amtsbezirke, in denen im Jahr 1898 Gemeinden von Hagelschlägen betroffen bzw. durch dieselben geschädigt wurden, sowie die geschädigte Fläche und die Höhe der Schadenssummen dargestellt. Mit der Nachweisung für 1898 ist ein Rückblick über die betreffenden Verhältnisse im Großherzogthum für die einzelnen Jahre des letzten Jahrzehnts, für den Durchschnitt dieses Zeitraums und die vorhergehenden Beobachtungsperioden bis 1868 zurück verbunden. Aus der Tabelle ergibt sich, daß die Zahl der im Berichtsjahre durch Hagelschlag geschädigten Gemeinden (161) 50,9 % der davon betroffenen (316) ausmachte. Der verursachte Schaden steht bezüglich der Höhe an fünfter Stelle des Jahrzehnts 1889/1898 und bleibt unter dem durchschnittlichen Hagelschaden dieses Jahrzehnts mit 2 145 146 M. um 720 865 M. zurück. Die durch Hagel geschädigte Fläche soll im Berichtsjahre 14 430 ha betragen haben gegen 42 568 ha im Vorjahr und 33 357 ha im Durchschnitt 1889/98. Diese Angaben über die geschädigte Fläche sind in neuerer Zeit viel zuverlässiger als früher, wo vielfach von den Gemeinden nicht nur die verhagelte Fläche, sondern das ganze von Hagel betroffene Gelände angegeben wurde. Darnach ist die im Berichtsjahre durch Hagelschlag geschädigte Fläche im letzten Jahrzehnt nahezu die geringste und wird nur von der des Jahres 1893 mit 10 727 ha noch nicht ganz erreicht.



In der folgenden Uebersicht sind die Ausgaben über die Art und den Geldwerth der wichtigsten durch Hagel im Jahr 1898 geschädigten Gewächse und Früchte für die Kreise sowie für das Großherzogthum im Ganzen im Jahrzehnt 1889/98 zusammengestellt:

Es betrug der Schaden in den Kreisen	Davon entfielen auf										
	Getreide und Hülsenfrüchte	Kartoffeln, Futterrüben, Cichorien	Futterpflanzen (Klee, Grottmolke u. s.)	Obstfrüchte	Taback	Hopfen	Haar und Flach	Wein	Obst	Wiesen-ertrag	Gewächse und Sonstiges
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Konstanz . 786134	333387	2895	64480	7451	—	3985	1270	47362	219244	90540	16520
Willingen . 18431	9016	150	850	—	—	—	21	—	2500	5594	300
Waldshut . 9219	7679	281	250	—	—	—	—	160	200	600	49
Freiburg . 315225	10910	3216	635	764	440	—	50	292280	4900	1350	680
Vörrach . 5523	2980	1035	35	30	—	—	—	—	878	542	23
Offenburg 61445	5930	837	200	—	11890	60	294	86700	2030	2750	754
Baden . . 73163	263	—	—	—	5400	—	50	67450	—	—	—
Karlsruhe . 5615	4170	—	—	—	370	—	60	1000	15	—	—
Mannheim 2320	2220	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—
Heidelberg 100951	19927	5135	1805	42	1350	—	—	10	58268	9074	5340
Rosbach . 46255	34263	897	5125	—	1000	450	80	1290	700	200	2250
im Großherzogthum											
1898 1424281	430745	14446	73380	8287	20450	4495	1825	446252	287835	110650	25916
1897 4758142	2510364	494274	275923	21087	271921	5435	28212	566177	463485	31920	89344
1896 2110702	904575	99019	54228	15379	88533	2294	11448	792472	70045	32680	40029
1895 1929752	815531	103619	40540	16709	219733	40275	15058	396352	160612	59346	52977
1894 1318705	368296	66646	45830	10330	170377	6885	3695	504748	51186	14312	16300
1893 713479	187968	48111	15530	3160	69335	2800	7775	307750	43505	15380	12215
1892 1200981	462741	79507	18968	17613	182740	15850	5380	307237	54330	39415	17200
1891 612919	243259	15451	35772	2345	154790	14500	10385	70515	27570	28022	10310
1890 3996631	2229496	53956	325745	14877	182503	19300	16515	480218	369607	249189	55225
1889 3385863	1482963	333729	194936	23810	234321	93690	25512	622973	36970	181193	126266
im Durch- schnitt											
1889/98 2145146	963594	130976	108995	13310	159470	20352	12581	455469	159515	76206	44578
%	100	44,92	6,11	5,08	0,62	7,43	0,96	0,59	21,23	7,44	3,55

Den größten Hagelschaden hatte demnach der Kreis Konstanz zu verzeichnen mit 786 134 M.; über 100 000 M. Schaden hatten dann nur noch der Kreis Freiburg mit 315 225 M. und der Kreis Heidelberg — der im Vorjahre am stärksten geschädigt war — mit 100 951 M., während der Kreis Mannheim mit nur 2320 M. Schaden an letzter Stelle steht.

Im Großherzogthum entfällt im Berichtsjahre der größte Schaden bezw. Antheil auf die Reben mit 31,33 % und darnach auf Getreide und Hülsenfrüchte mit 30,24 %; in jedem der vorhergehenden Jahre mit Ausnahme von 1893 und 1894, sowie im Durchschnitt kommen bei weitem die größten Antheile der durch Hagelschlag herbeigeführten Schäden (44,92 %) auf Getreide und Hülsenfrüchte. Demnachst erst haben im Durchschnitt der zehn Jahre der Wein (die Reben) mit 21,23, das Obst mit 7,44 und der Taback mit 7,43 % am meisten unter dem Hagelschaden zu leiden gehabt, während auf alle übrigen Gewächse und Fruchtarten zusammengenommen kaum ein Fünftel (18,98 %) des Hagelschadens entfällt.

An dem Gesamtschaden von 1 424 281 M. hat der Monat Mai mit 817 937 M. den stärksten Antheil, dann folgen der Juli mit 412 576 M., der Juni mit 111 304 M., der August mit 71 594 M., der September mit 10 670 M. und der April mit 200 M. Die stärksten Schäden verursachten die Hagelwetter am 17. Mai (655 192 M.) und 27. Juli (269 656 M.).

Druck der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.